

Krieglach GEMEINDE

2. Folge • Juli 2018 • Jahrgang 48



NACHRICHTEN

www.krieglach.at



Rosegger Festspiele



Ticketverkauf:

- www.oeticket.com
- Ö-Ticket-Vorverkaufsstellen
- Raiffeisenbank Krieglach
- Trafik Leitner Krieglach

Jakob der Letzte

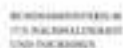
Felix Mitterer nach Peter Rosegger
Veranstalter: Marktgemeinde Krieglach

VORSTELLUNGSTERMINE:

13., 14., 20., 21., 27. und 28. Juli, sowie am 3., 4. und 10., 11. August 2018,
jeweils um 20 Uhr

www.roseggerfestspiele.at | www.krieglach.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



LE 14-20





© Sissi Furler Fotografie



Liebe Krieglacherinnen und Krieglacher! Liebe Kinder und Jugendliche!

Vor Beginn der Sommerferien und der Urlaubszeit, die viele Krieglacherinnen und Krieglacher zur Erholung nützen werden, darf ich Sie mit der vorliegenden Ausgabe der Krieglacher Gemeindenachrichten über das aktuelle kommunale Geschehen informieren. Ein reges Gemeindeleben, die Vorbereitungsarbeiten zu den **vielfältigen Veranstaltungen im Rahmen des großen Peter-Rosegger-Gedenkjahres**, sowie zum Großprojekt „**Roseggerfestspiele 2018**“, Besprechungen zu **Bauprojekten in der Volksschule und in der Neuen Mittelschule**, die Errichtung der **Kinderkrippe** aber auch zahlreiche andere, kleinere Projekte die zum Erhalt und weiteren Ausbau der guten Lebensqualität in Krieglach beitragen, prägen derzeit – neben vielen alltäglichen Aufgaben – unsere Arbeit.

Peter-Rosegger-Gedenkjahr 2018 - Roseggerfestspiele

Im heurigen Jahr feiern wir den **175. Geburtstag und gedenken dem 100. Sterbetag** unseres großen Dichters und Literaten Peter Rosegger. Wir freuen uns, dass aus diesem Anlass auch der **ORF mit „Daheim in Österreich“ und „Guten Morgen Österreich“** in Krieglach Station gemacht hat und unseren schönen Ort und viele andere interessante Themen österreichweit live ausgestrahlt hat. Es freut mich besonders, dass das Land Steiermark und die Presse heuer einen ganz besonderen Schwerpunkt mit Peter Rosegger gesetzt haben und es eine sehr vielfältige Berichterstattung gibt, die sich positiv auf die Besucherzahlen in Krieglach und in den

Roseggergedenkstätten auswirkt. **Die Premiere „Jakob der Letzte“ geht in den nächsten Tagen über die Bühne und wir arbeiten bereits seit dem Vorjahr intensiv an dieser Großveranstaltung**, die heuer unter der Regie und Leitung des Müritzalters Georg Schütty steht. Wir freuen uns auf eine spannende Festspielzeit und hoffen, viele Gäste im VAZ Krieglach begrüßen zu dürfen.

Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungsplan

Um auch in Zukunft eine **vorausschauende Entwicklung gewährleisten zu können**, ist es beim Örtlichen Entwicklungskonzept und beim Flächenwidmungsplan erforderlich, viele Jahre vorzudenken. Mit den Änderungen – detailliert berichten wir auf den folgenden Seiten – wird es wiederum möglich sein, **Bauland in den verschiedensten Qualitäten vom allgemeinen Wohngebiet, über Dorfgebiet bis zum Gewerbegebiet anbieten zu können und die Grundlage für Betriebsansiedelungen bzw. den Eigenheim- und Wohnbau zu schaffen**. Ich bin sehr stolz darauf, dass sich Krieglach in den letzten Jahrzehnten zu einer äußerst beliebten Standortgemeinde entwickelt hat und wir eine sehr gute Infrastruktur anbieten können.

Hochwasserschutz, Starkregenereignisse

Die **Wartung der bestehenden Hochwasserschutzanlagen** sowie der **weitere Ausbau von solchen Schutzvorrichtungen, um damit die Sicherheit für die**

Bevölkerung zu erhöhen, ist mir besonders wichtig. Der heurige Frühsommer (Mai und Juni) war geprägt durch **starke Gewitter und extreme punktuelle Starkregenereignisse**. So gab es bei einem Starkregenereignis beim Brennerbach großflächige Vermurungen und auch das Rückhaltebecken wurde mit Geschiebematerial zur Gänze angefüllt, sodass es umgehend von uns geräumt werden musste. Ebenso hat ein Starkregenereignis im Bereich Malleiten/Feistritzgraben größere Schäden bei den Straßen und Oberflächenentwässerungen verursacht. **Oberste Priorität für mich ist, unverzüglich alle Hebel in Bewegung zu setzen und mit den zuständigen Stellen sofort Kontakt aufzunehmen, bzw. im eigenen Zuständigkeitsbereich so schnell als möglich die Schäden zu beheben, um künftige, noch größere Schäden zu vermeiden.**

Bauprojekte – Kinderkrippe, Fenstertausch Volksschule, ZIS und Musikschule, Barrierefreiheit Neue Mittelschule

Ein besonders wichtiges Projekt ist die **Errichtung der Kinderkrippe** im Anschluss an den Gemeindekindergarten. Mit dieser Einrichtung wird eine umfassende Kinderbetreuung in unserer Gemeinde geschaffen und ich freue mich, dass die regionale Fa. Kohlbacher als Best-/Billigstbieter aus der Ausschreibung hervorgegangen ist und die Kinderkrippe errichten wird. Der Betrieb wird im nächsten Jahr aufgenommen werden können. Weiters wird im heurigen Jahr ein **Schwerpunkt hinsichtlich der**



Sanierung und Modernisierung der Schulgebäude gesetzt. So werden bei der Volksschule, beim Turnsaal, dem ZIS und der Musikschule **sämtliche Fenster getauscht**. Die bestehenden Fenster weisen zum Teil schon einen sehr schlechten Zustand auf und ist es auch südseitig erforderlich einen Sonnenschutz zu installieren. Eine besondere Herausforderung für die bauausführende Fa. Mithlinger aus Gralla, die bei der Ausschreibung als Best-/Billigstbieter hervorgegangen ist, wird sein, dass die **gesamten Arbeiten während der Sommerferien, in einem relativ kurzen Zeitfenster, durchzuführen sind**. Die **Barrierefreiheit in der Neuen Mittelschule** umfasst im Außenbereich des zentralen Stiegenhauses einen **Zubau und den nachfolgenden Einbau eines Aufzuges**, sodass alle Geschoße barrierefrei erreichbar sein werden. Im Zuge dieser Arbeiten wird auch der **Eingangsbereich inkl. Müllplatz saniert und neu gestaltet**.

Wirtschaftsförderung, Waldheimatmarkt, Krieglach-Gutschein

Die Förderung des ortsansässigen Gewerbes, Handels und der Industrie ist mir ein besonderes Anliegen. Beste Voraussetzungen für die heimische Wirtschaft zu schaffen und die damit in direkter Verbindung stehenden wertvollen Arbeitsplätze zu sichern, ist einer der wichtigsten Faktoren für die Zufriedenheit der Menschen und für ein harmonisches Gemeinschaftsleben. Selbstverständlich werde ich auch weiterhin alles daran setzen, dass sich neue Gewerbebetriebe gerne in

Krieglach ansiedeln bzw. vorübergehend leer stehende Geschäftslokale so rasch als möglich wieder belebt werden. Vor zwei Jahren entstand über Initiative der Marktgemeinde Krieglach gemeinsam mit Gewerbebetrieben die Idee, **zweimal im Jahr einen Waldheimatmarkt abzuhalten**. Zu Sommerbeginn und im Advent werden die Waldheimatmärkte, die bei der Bevölkerung großen Zuspruch finden, veranstaltet. Der siebente **Waldheimatmarkt, der am 30. Juni rund um den Krieglacher Hauptplatz** stattgefunden hat, war wiederum ein großartiges Fest, bei dem das Einkaufen zum Erlebnis wurde. Ein herzliches Danke allen Mitwirkenden. Der **Krieglach-Gutschein**, der ebenfalls von der Marktgemeinde Krieglach über meine Initiative aufgelegt wurde, ist ein **voller Erfolg** geworden. **Bis dato wurden über 40.000 Gutscheine im Gegenwert von € 400.000,- von der Marktgemeinde Krieglach verkauft**. Der Krieglach-Gutschein ist in allen Geschäften, Märkten und Gastbetrieben einlösbar und ein sehr beliebtes Geschenk für alle Anlässe geworden. **Ich freue mich, dass es mit dem Krieglach-Gutschein gelungen ist, das Bewusstsein für den Einkauf im eigenen Ort zu fördern und damit die Wirtschaftskraft in unserer Gemeinde zu stärken.**

Freizeiteinrichtungen

Der **Krieglacher Freizeitsee** mit all seinen Fitness- und Spielgeräten, der Naturbadeteich, aber auch das **Sportareal, die Jugend- und Familienfreizeitanlage, die vielen Kinderspielplätze, Wander- und Radwege** und vieles mehr,

tragen dazu bei, dass sich die Krieglacher Bevölkerung und die Gäste in Krieglach sportlich betätigen können, aber auch Plätze finden, wo sie sich vom Alltagsstress erholen können. **Sämtliche Einrichtungen der Marktgemeinde Krieglach, wie das Sportzentrum, das Gemeinde- und Veranstaltungszentrum, das Wasser- und Naturerlebnisland, die Spielplätze, die Familien- und Freizeitanlage und vieles mehr werden von der Krieglacher Bevölkerung sehr gerne angenommen und finden auch überregional große Beachtung**. Mit großer Freude können wir festhalten, dass wir in allen Bereichen sehr gut aufgestellt sind und ein **beliebter Veranstaltungsort für regionale und überregionale Veranstaltungen geworden sind**.

Blumenschmuck und Ortsbild

Unser Ort zeichnet sich in den Sommermonaten durch einen sehr schönen Blumenschmuck aus und ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei **allen Gemeindebediensteten**, die mit viel Fleiß und Engagement mit der **Park- und Blumenpflege**, aber auch den **tagtäglichen Reinigungsarbeiten** in unserem Ort befasst sind, sehr herzlich bedanken. Allen **Blumenliebhabern** im gesamten Gemeindegebiet, die **ihre Häuser und Vorgärten mit Blumen und Sträuchern verschönern**, möchte ich ebenfalls ganz herzlich **danken**. Sie tragen damit wesentlich zu einem einladenden Ortsbild bei. **Unsere saubere und schöne Gemeinde wird vielfach gelobt und es ist mir eine Freude, dieses Lob an alle die dazu beitragen, weiterzugeben – Danke!**

Ich wünsche allen Krieglacherinnen und Krieglachern einen schönen und erholsamen Urlaub, der Schuljugend viele schöne und erlebnisreiche Ferientage und bedanke mich bei der Krieglacher Bevölkerung für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

In aufrichtiger Verbundenheit

Regina Schickwieser



Inhaltsverzeichnis:

Vorwort.....	2
Änderung d. Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplans.....	4
Volksschule/Musikschule/ZIS/Turnsaal Krieglach - Fenstertausch.....	6
Rückbau der Geschiebesperre Traibach....	7
Sprechstunden des Bürgermeisters.....	7
Sanierung Geh- u. Radweg Kernstockw....	8
Alplstraße.....	9
Starkregenereignisse.....	10
GR ⁱⁿ Daniela Ellmaier Angelobung.....	11
Zukunft braucht Herkunft.....	11
Blumenschmuck und Ortsbildpflege.....	12
Freizeitsee.....	13
Besprechung mit Krieglacher Vereinen....	14
Kindergemeinderat.....	14
11. Kindergipfel 2018 in Knittelfeld.....	17
Elektro Mann e.U.....	17
Roseggerfestspiele 2018.....	18
rosegger [bund] waldheimat krieglach....	20
„Wem gehört der Großglockner?“.....	21
Echtes Eigentum.....	23
Seniorenurlaubsaktion.....	23
Muttertags- und Vaternachtsfeier.....	24
Pensionistennachmittag.....	25
Osternesterl suchen.....	25
Stammtisch für Epilepsie und Diabetes....	26
Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern....	27
Pflegeheim Krieglach.....	28
Gesundheitsnetz Mürztal.....	30
Praxiseröffnung Dr. Franziska Jäger.....	31
Altern mit Zukunft.....	31
LE.LA (Lebensladen) Krieglach.....	32
Heilpädagogischer Kindergarten.....	33
Gemeindekindergarten.....	36
Musikschule Krieglach.....	38
ZIS.....	43
Volksschule Krieglach.....	45
NMS Krieglach.....	48
HLW Krieglach.....	51
13. SAFETY TOUR-Tag 2018.....	60
5. Nachhallturnier.....	62
1. ESV Krieglach.....	63
3. Herzlauf Steiermark in Krieglach.....	64
Volleyballturnier.....	66
Kartennen Marktgemeinde Krieglach....	67
Schützenverein Krieglach.....	68
Tennisclub TUS Krieglach.....	70
DC Butterfly's.....	71
Skiteam TUS Krieglach.....	72
Reit- und Fahrverein Rainhof.....	74
Österr. Versuchssenderverband.....	76
Streuobstprojekt.....	77
Steirischer Frühjahrsputz.....	78
Krieglach vocal.....	82
Lions Club Mürztal.....	82
Musikkapelle Krieglach.....	83
Krieglach ist Kunst.....	84
Vielharmonie Krieglach.....	85
Roseggers Humor als mediale Lesershow....	86
Feierabende 2018.....	87
ÖKB - OV-Krieglach.....	87
Landjugend Krieglach.....	88
FF Krieglach.....	90
FF Freßnitz.....	92
In Memoriam Dir. i. R. Otto Fritz.....	94
Bevölkerungsbewegung.....	95
Ärzt. Wochenend- u. Feiertagsdienst.....	96
Jubilare.....	97
Veranstaltungen/Termine.....	98

Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplans

Das Örtliche Entwicklungskonzept, das auf dem Regionalen Entwicklungsprogramm (REPRO) aufbaut, sowie der Flächenwidmungsplan sind die wichtigsten Planungsinstrumente einer Gemeinde.

Um die positive Entwicklung fortsetzen zu können, war es wiederum erforderlich, einige Änderungen beim Örtlichen Entwicklungskonzept (ÖEK) sowie beim Flächenwidmungsplan vorzunehmen. Die Änderungen wurden vom Gemeinderat in der Sitzung am 27. März beschlossen und gemäß den Verfahrensvorschriften zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Die geplanten Änderungen stellen sich wie folgt dar:

- **Seitinger-Gründe, Freßnitz**
Erweiterung in Richtung Westen – Schaffung von Dorfgebiet
- **Marktgemeinde Krieglach (ehem. Allmer-Gründe) – Freßnitz** (Nähe Fa. Grabner bzw. Fa. Payerhofer)
Schaffung von Gewerbegebiet und allgem. Wohngebiet

- **Eder-Gründe, Freßnitz**
Schaffung von allgem. Wohngebiet im Bereich zwischen der Tankstelle und dem Lidl-Markt

- **Fa. Kohlbacher – Lastenstraße**
Geringfügige Erweiterung von Industriegebietsflächen

- **Sommerstraße**
Schaffung eines Baugrundstückes

- **Alplstraße**
Schaffung von allgem. Wohngebiet im Anschluss an das ehemalige Rasthaus

Mit den geplanten Baulanderweiterungen können wir in Zukunft eine vorausschauende Siedlungspolitik betreiben und freuen uns, dass in Krieglach – einer der beliebtesten Wohngemeinden der Region – weitere Baulandwünsche erfüllt werden können. **Wenn Sie Interesse an einem Baugrundstück (Gewerbe, Wohnen) haben, nehmen Sie bitte mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser – bgm.schrittwieser@krieglach.gv.at bzw. 03855/2355-100 – Kontakt auf.**





Ankauf – Unimarkt

In der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde der einstimmige Beschluss gefasst, das Grundstück sowie das Gebäude des ehemaligen Unimarktes anzukaufen. Frau Bgm. Regina Schrittwieser teilte mit, dass sich das Gebäude sehr gut für ein Ärztezentrum bzw. für eine **Gemeinschaftspraxis mehrerer praktischer Ärzte** eignen würde. **Auch Therapeuten, z.B. Physiotherapeuten** sollen in diesem Objekt, wenn eine gemeindeübergreifende Gemein-

schaftspraxis praktischer Ärzte zustande kommt, eine Ordinationsmöglichkeit bekommen. Sollte dieses Projekt nicht umsetzbar sein, werden Büroflä-

chen adaptiert und vermietet, für die ein entsprechender Bedarf besteht, bzw. für andere Nutzungen zur Verfügung gestellt werden.



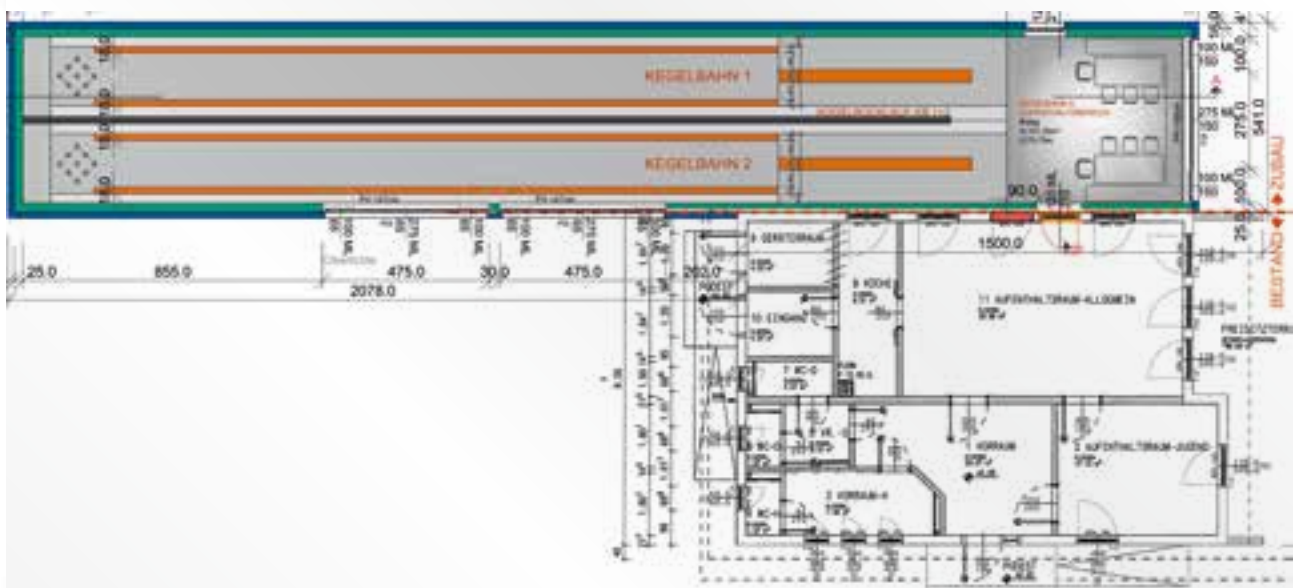
Errichtung einer Kegelbahn beim Fluderstüberl

Durch die Schließung des Gasthofes Hiden (Pächterin Frau Proksch) ist auch die Kegelbahn nicht mehr verfügbar und wurde von Seiten der Bevölkerung – von den unterschiedlichsten Altersschichten – der Wunsch nach einer Kegelbahn an Frau Bgm. Regina Schrittwieser herangetragen.

Am nachhaltigsten und sinnvollsten erscheint die Lösung,

die Kegelbahnen an das Fluderstüberl (Jugend- und Familienfreizeitanlage) anzubauen, da dieses Gebäude bzw. die gesamte Anlage der Marktgemeinde Krieglach gehört. Weiters gibt es an diesem Ort schon verschiedene Einrichtungen, wie Minigolf, Streetsoccer, Verkehrserziehungspark und Kleinkinderspielgeräte, sodass durch die Kegelbahnen eine zusätzliche Attraktion entsteht.

Die Pächterin des Fluderstüberls hat sich bereit erklärt, die Kegelbahn organisatorisch und gastronomisch mit zu betreuen. Die entsprechenden Pläne liegen bereits vor, nun müssen Ausschreibungen und Anbotseinholungen durchgeführt werden. Wenn alles nach dem Zeitplan läuft kann im **kommenden Jahr die Errichtung von zwei Kegelbahnen als Anbau an das Fluderstüberl umgesetzt werden.**



Grundriss



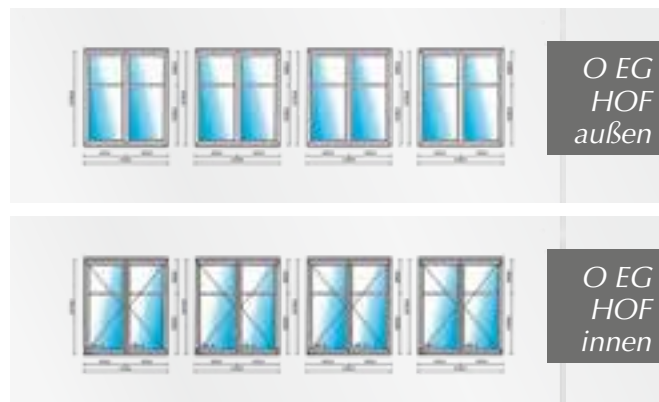
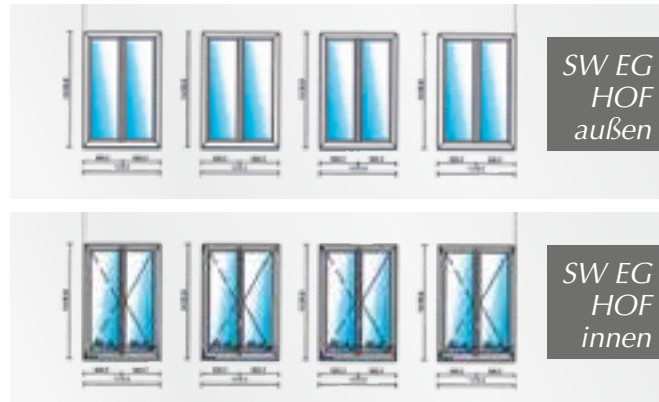
Volksschule/Musikschule/ZIS/Turnsaal Krieglach

Fenstertausch

Die Fenster beim gesamten Schulkomplex sind bereits zum Teil schon in einem sehr schlechten Zustand und deshalb ist es notwendig bzw. sinnvoll, dass alle Fenster, ca. 200 Stück, getauscht werden. Die Leistungen wurden gemäß den Bestimmungen des Vergabegesetzes ausgeschrieben und hat die Fa. Mithlinger aus Gralla als Best- und Billigstbieter den Auftrag zur Demontage der alten Fenster

sowie zur Lieferung und Montage neuer Fenster für die Volksschule, die Musikschule, das Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik und den Turnsaal, erhalten. **Die Gesamtkosten einschließlich der Fenster für den gesamten Turnsaal werden inklusive der erforderlichen Malerarbeiten rund € 200.000,00 betragen, wovon die Marktgemeinde Krieglach einen Investitionszuschuss**

des Bundes in der Höhe von € 50.000,00 erhalten wird. Die Arbeiten werden in den Sommerferien zur Ausführung gelangen und wir freuen uns, dem Lehrkörper sowie den Schülerinnen und Schülern ab dem Schuljahr 2018/2019 Klassenzimmer mit neuen hellen Fenstern und, wo es erforderlich ist, auch mit Sonnenschutz zur Verfügung stellen zu können.





Rückbau der Geschiebesperre *Traubach*

Nach mehreren Besprechungen und Begehungen bezüglich der Sanierung der Geschiebesperre beim Traubach, die sich im Grenzgebiet der Gemeinden Langenwang und Krieglach befindet, wurde nun von Seiten der Wildbach- und Lawinverbauung der Vorschlag unterbreitet, das stark sanierungsbedürftige Bauwerk rückzubauen. **Anstatt der derzeit bestehenden Geschiebesperre wird eine so genannte Pendelrampe**, die auf einem Holzrost aufgesetzt wird, zum Einsatz kommen. Links- und rechtsufrig wird auf einer **Länge von ca. 80 Metern eine Steinschichtung errichtet**, die die rechtsufrig befindliche Gemeindestraße bzw. die linksufrig befindliche Böschung schützen wird.

Die Marktgemeinden Langenwang und Krieglach haben dieser naturnahen Maßnahme ihre



Geländestufe - Traubach

Zustimmung erteilt und werden dieses Projekt gemeinsam finanzieren.

Der Wildbach- und Lawinverbauung darf für die fachliche Aufbereitung und die Abwicklung dieses Projektes gedankt werden. Von den **Gesamtpro-**



schadhafte Geschiebesperre

jektkosten in der Höhe von rund € 200.000,00 wird die Marktgemeinde Krieglach nach Abzug aller Fördermittel einen finanziellen Anteil von rund € 25.000,00 zu leisten haben. Die Umsetzung soll im Jahr 2019 erfolgen.



naturnaher Rückbau der Geländestufe mittels Pendelrampe, die auch einen durchgängigen Fischeaufstieg gewährleistet

Sprechstunden *des Bürgermeisters*

Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr • **Mittwoch:** 10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 16.00 - 18.00 Uhr • **Freitag:** 10.00 - 12.00 Uhr

bzw. nach telefonischer Terminvereinbarung

im Gemeindeamt

☎ Tel. 03855/2355-100 oder 0664/1146385



Sanierung Geh- und Radweg Kernstockweg

Sanierung von Kanalschächten, Verfugungen



Sanierung und Verbreiterung des Geh- und Radweges Kernstockweg

Von der Marktgemeinde Krieglach wurde die **Generalsanierung des Geh- und Radweges im Bereich des Kernstockweges** in Auftrag gegeben.

So wurde der Weg der Nutzung entsprechend **verbreitert und im Bereich des Biotops angehoben**, um Wasseransammlungen in diesem Bereich zu vermeiden, damit der Weg sowohl von

den Fußgängern als auch von den Radfahrern sicher genutzt werden kann.

Wiederum wurde begonnen, Asphalttrisse mit Heißbitumium zu verfugen, um die Lebensdauer des Straßenkörpers wesentlich zu verlängern.

Die Fa. Bitteam als Bestbieter ist im gesamten Gemeindegebiet unterwegs und wird auch

heuer wieder rund **30 Kilometer Asphalttrisse** verfugen.

Gemeinsam mit der Fa. Global, die auch die Sanierungsarbeiten der Kanalschächte für den Mürzverband durchführt, werden im Krieglacher Gemeindegebiet insgesamt ca. **20 Kanalschächte saniert und mit entsprechenden 40-Tonnen-Kanaldeckeln** ausgestattet.



Sanierung und Verbreiterung des Geh- und Radweges Kernstockweg



Verfugung von Asphalttrissen



Sanierung von Fäkalkanalschächten



Alplstraße

Erneuerung der Wasserleitung, Straßensanierung und Schaffung von Parkplätzen



Vorbereitungsarbeiten - Parkplätze...



...und Erneuerung der Wasserleitungen



Beim Gemeindewohnhaus in der Alplstraße 9 sowie bei den im Anschluss befindlichen Reihen- und Mehrfamilienhäusern hat **die Marktgemeinde Krieglach sämtliche Wasseranschlüsse sowie die Versorgungsleitung erneuert.** Im Hof-

bereich wurde ein **Parkplatz für das Wohnhaus Alplstraße 9 errichtet** und somit die Engstelle, die durch abgestellte Fahrzeuge entstanden war, entschärft.

Nach Abschluss der Sanierungsarbeiten beim Unterbau,

wurde der **gesamte Bereich neu asphaltiert und die Randflächen entsprechend humusiert.**

Der gesamte Bereich gestaltet sich nach Abschluss der aufwendigen Sanierungsarbeiten sehr übersichtlich und ansprechend.



Asphaltierungsarbeiten und...



...Schaffung von Parkflächen

200

Die Kraft der Idee:

Menschen. Verantwortung. Zukunft.

Friedrich Wilhelm Raiffeisen, geboren am 30. März 1818, steht für eine der großen Ideen der modernen Wirtschafts- und Sozialgeschichte. Sein Modell hat Revolutionen, Weltkriege und Wirtschaftskrisen überlebt. Nach seinen Prinzipien wirtschaften heute über 900.000 Genossenschaften und rund 800 Millionen Mitglieder rund um die Welt. Miteinander. Füreinander. www.raiffeisen.at



Starkregenereignisse Rittis und Malleisten

*Rittis/
Brennerbach*



Überflutungen beim Rückhaltebecken Brennerbach

Am Dienstag, dem **5. Juni** kam es infolge **punktuellen Starkregens im Bereich Rittis/Brennerbach** vom Bereich des Gehöftes der Fam. Posch vlg. Adambauer zu starken Abschwemmungen und teilweisen Überschwemmungen im Bereich des Buschenkoglwes.

Die Niederschläge waren derart stark, dass das Rückhaltebecken im Bereich Buschenkoglweg/Berghaussiedlung in kürzester Zeit mit Geschiebematerial angefüllt war. In der Nähe des

Rückhaltbeckens kam es zu großflächigen Ablagerungen von Bachmaterial, darüber hinaus



Buschenkoglweg

wurden auch die oberhalb liegenden Forstwege stark in Mitleidenschaft gezogen. Frau Bgm. Regina Schrittwieser hat sofort nach Bekanntwerden der Schäden die erforderlichen Stellen kontaktiert und die erforderlichen Baggerarbeiten zur Räumung des Rückhaltebeckens in Auftrag gegeben, sodass bereits am selben Tag am Abend mit den Baggerarbeiten begonnen wurde, um bei weiteren Starkniederschlägen Schlimmeres zu verhindern.

*Malleisten
Feistritzgraben*



kam es zu **starken Beschädigungen im Straßenbereich**. Im **Feistritzgraben** wurden ebenfalls größere Schäden festgestellt, insbesondere wurden **sämtliche Einlaufschächte vermurt**. Wiederum wurden von Frau Bgm. Regina Schrittwieser alle erforderlichen Schritte veranlasst und alle zuständigen Stellen verständigt, um eine schnellstmögliche Behebung der Schäden zu organisieren.



Am Sonntag, dem **10. Juni** gingen über dem Bereich **Malleisten/Malleisten-Alm/Feistritzgraben** derart starke Niederschläge nieder, die in Verbindung mit orkanartigen Windböen größere Schäden anrichteten.

Vor allem im Bereich Zufahrt Fam. **Knabl vlg. Annerlbauer**



GRⁱⁿ Daniela Ellmaier *Angelobung*

Das langjährige Mitglied der SPÖ-Fraktion im Krieglacher Gemeinderat, Herr Manfred Ruck, hat mit Wirkung 15. März sein Gemeinderatsmandat zurückgelegt und somit auf die Ausübung seines Mandates dauernd verzichtet. Von der SPÖ-Fraktion wurde Frau Dani-

ela Ellmaier nominiert und von Frau Bgm. Regina Schrittwieser in den Krieglacher Gemeinderat berufen und in der öffentlichen Gemeinderatssitzung am 27. März angelobt.

Herrn Manfred Ruck darf für seine Arbeit im Krieglacher Gemeinderat herzlich gedankt



Bgm. Regina Schrittwieser nimmt das Gelöbnis von GRⁱⁿ Daniela Ellmaier entgegen

werden und Frau GRⁱⁿ Daniela Ellmaier wünschen wir für ihre Aufgabe als Gemeinderätin der SPÖ-Fraktion alles Gute.

Zukunft braucht Herkunft *Immaterielles Kulturelles Erbe (IKE) – Krieglach - Bildung von Arbeitsgruppen*

In der letzten Ausgabe der Gemeindenachrichten haben wir über das Projekt – IKE – berichtet und unserer Freude Ausdruck verliehen, dass Krieglach als eine von drei steirischen Gemeinden ausgewählt wurde, sich an diesem Projekt zu beteiligen. In der Zwischenzeit haben über Einladung von Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** jeweils **im April und im Mai weitere Besprechungen stattgefunden** und wurden nunmehr die **konkreten Themenbereiche**, die näher recherchiert bzw. bearbeitet werden sollen, festgelegt. Als **erste Arbeitsgruppe wird sich die Gruppe „Handwerk“ bilden**, die sich intensiv mit **Holz- und**

Eisenbearbeitung beschäftigen wird. Nachdem die Ergebnisse dieser Arbeitsgruppe vorliegen, wird man prüfen, ob Workshops zu verschiedenen Arbeitstechniken – es ist **z. B. geplant ein Wasserrad zu bauen** – angeboten werden.

Für **weitere interessante Themenfelder hat man bereits kundige Personen gefunden** und es wird fleißig recherchiert, um einerseits das Wissen um alte Techniken, Bräuche usw. zu erfassen und um andererseits abzuklären, welche Formen der Wissensvermittlung man in Zukunft anbieten kann.

Jedenfalls werden wir Sie über dieses äußerst spannende Pro-

jekt am Laufenden halten und etwaige **Workshops zeitgerecht mittels Postwurf ausschreiben**.

Am 4. Juni fand in Stübing ein Abstimmungstreffen der drei mitwirkenden steirischen Gemeinden Puch/Weiz, Trofaiach und Krieglach statt. Herr Vbgm. Johann Fellnhofer hat an diesem Treffen teilgenommen und über den aktuellen Zwischenstand des Projektes in Krieglach Bericht erstattet.

Allen, die sich bereit erklärt haben ihr Wissen in diesem Projekt einzubringen, danken wir herzlich für die Mitarbeit und ihre Bereitschaft, ihre Zeit für die Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen.



Festlegung des Projektverlaufs



Abstimmungstreffen in Stübing



Blumenschmuck und Ortsbildpflege



während der Frühjahrs- und Sommermonate ein blühendes Erscheinungsbild unseres Ortes. Weiters wurden beim Gemeindeamt bzw. Veranstaltungszentrum umfangreiche Bepflanzungen vorgenommen. **Allen Gemeindebediensteten, die mit der Park- und Blumenpflege befasst sind, insbesondere Frau Gabriele Schreiner, darf an dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ ausgesprochen werden.**



Die Gemeindeführung ist ständig bemüht, für ein sauberes und freundliches Ortsbild zu sorgen. Dies umfasst die nahezu tägliche Pflege der Straßen, öffentlichen Plätze, Parks und Grünanlagen, aber auch die ständige Betreuung aller öffentlichen Müllsammelstellen.

Die Blumenbeete, die Grün- und Parkanlagen im Zentrum bzw. die Blumentröge entlang der Roseggerstraße und der Freßnitzstraße sowie bei den Ortseinfahrten vermitteln

Auch in diesem Jahr bitten wir wieder alle Krieglacherinnen und Krieglacher ihre Häuser, Wohnungen bzw. Vorgärten mit Blumen zu schmücken und so einen Beitrag zu unserem schönen Ortsbild zu leisten. Wie in den vergangenen Jahren wird die Marktgemeinde Krieglach auch heuer wieder einen Blumenschmuckbewerb durchführen. Wenn Sie sich beteiligen wollen, füllen Sie

bitte den untenstehenden Abschnitt aus und geben ihn im Gemeindeamt ab bzw. werfen ihn in den Postkasten beim Gemeindeamt.

Die Besitzer der Objekte mit dem schönsten Blumenschmuck werden von der Marktgemeinde Krieglach wiederum zu einem Ausflug eingeladen.

Ein herzliches Danke allen Krieglacherinnen und Krieglachern, die mithilfe unseren Heimatort zu verschönern!



Anmeldung zum Blumenschmuckbewerb 2018

Name: _____

Adresse: _____

Bitte bis spätestens 13. Juli 2018 im Gemeindeamt abgeben oder in den Gemeindepostkasten einwerfen!!

Freizeitsee

Start in die Badesaison 2018



Das Wasser- und Naturerlebnisland, der Naturbadeteich und der Wasserspielplatz sind seit Mitte Juni wieder geöffnet und stehen den Krieglacherinnen und Krieglachern sowie den Gästen zur Verfügung. Sämtliche Anlagen sind **gratis benutzbar** und es wird lediglich eine geringe Gebühr für das Parken der Autos eingehoben. Die Parkgebühr beträgt pro angefangener Stunde € 1,--, maximal € 5,--/Tag.

Wir dürfen auf diesem Wege auch mitteilen, dass der Freizeitsee und der Naturbadeteich ständigen Wasserkontrollen unterzogen werden und gemäß allen vorliegenden Untersuchungsergebnissen **beste Badewasserqualität** vorliegt.

Genießen und erholen Sie sich bei unseren Anlagen:

- Freizeitsee mit ca. 50.000 m² Wasserfläche
- Naturbadeteich mit ca. 3.000 m² Wasserfläche
- Kneippanlage
- Wasserspielplatz
- Bootsverleih
- Kinderspielplatz
- Beachvolleyballplätze mit Turniermaß
- Outdoor-Fitnessgeräte
- Seegasthaus mit großzügiger Terrasse und direktem Blick auf den See

Die Marktgemeinde Krieglach ist stets bemüht, dass sich sämtliche Anlagen und Einrichtungen auf einem hohen Standard befinden. Neben der **alljährlichen Überprüfung der Spiel- und Sportanlagen durch den TÜV** sowie der **Überprüfungen der Wasserqualität** werden laufend **Sanierungen bzw. Neuinvestitionen** durchgeführt.

Heuer wurden unter anderem die **Beachvolleyballplätze saniert und mit neuem Spezialsand verfüllt, sowie Pflegegerätschaften für die Grünanlage angekauft.**

Vor Beginn der Badesaison wurden von der Marktgemeinde Krieglach im **Seegasthof Kühlräumlichkeiten eingerichtet bzw. Kühlanlagen mit einem Gesamtaufwand von € 21.000,-** installiert, um einen reibungslosen Ablauf im Gastronomiebetrieb gewährleisten zu können.

Weiters wird im heurigen Jahr von der Marktgemeinde Krieglach auch der **Bade- bzw. Boots-**



steg erneuert, welcher in Modulbauweise errichtet werden wird. Dies verursacht Kosten in der Höhe von **€ 15.000,-**.

Insgesamt investiert die Marktgemeinde Krieglach in diesem Jahr ca. **€ 45.000,00** in die Gesamtanlage, um allen Erholungssuchenden eine Topanlage zur Verfügung zu stellen.

Wir dürfen allen Gästen des Wasser- und Naturerlebnislandes gute Erholung auf diesem schönen Areal wünschen.



Besprechung mit den Krieglacher Vereinen

Am Donnerstag, dem 26. April wurden wiederum alle Verantwortlichen der Krieglacher Vereine und Einsatzorganisationen zur gemeinsamen Vereinssitzung eingeladen, um **aktuelle Themen bzw. die Koordination von Veranstaltungen und Vereinsaktivitäten** zu besprechen.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser informierte die Krieglacher Vereinsvertreter über das **umfangreiche und abwechslungsreiche Programm, das im heurigen Roseggergedenkjahr anlässlich des 100. Todestages und des 175. Geburtstages** zusammengestellt wurde. Die Marktge-

meinde Krieglach wird zu Ehren des großen Literaten wiederum die **Roseggerfestspiele „Jakob der Letzte“** veranstalten und wurden die Funktionäre der örtlichen Vereine über dieses Großprojekt ebenfalls ausführlich informiert.

Die Vereinsverantwortlichen wurden im Rahmen der Vereinssitzung auch über die **neuen Bestimmungen der Datenschutzgrundverordnung** informiert. Weiters wurde von Frau Bgm. Schrittwieser allen Vereinen eine Datenschutzunterlage, die speziell auf Vereine abgestimmt ist, zur Verfügung gestellt. Diese Besprechungen haben

sich im Hinblick auf Terminkollisionen bei Veranstaltungen bestens bewährt. Darüber hinaus wurden von den **Vereinsvertretern Vorschläge zu verschiedenen Themen unterbreitet und der Marktgemeinde Krieglach für die Unterstützung sämtlicher Krieglacher Vereine** gedankt.

Abschließend bedankte sich Fr. Bgm. Regina Schrittwieser bei den Funktionärinnen und Funktionären der Krieglacher Einsatzorganisationen und Vereinen für ihre großartige Arbeit zum Wohle des Gemeinschaftslebens in unserem Ort.

Kinder & Jugend

Kindergemeinderat Angelobung und Aktivitäten im Frühjahr

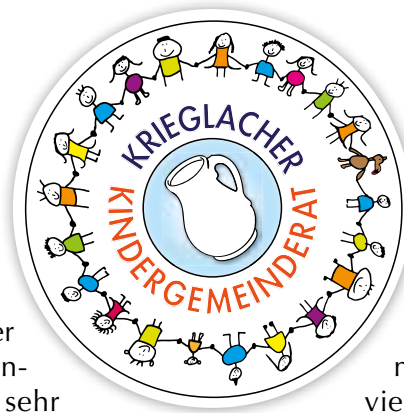
Am Dienstag, dem 27. März fand die gemeinsame Sitzung des Kindergemeinderates und des Erwachsenengemeinderates im großen Saal des VAZ Krieglach statt. Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte die Kindergemeinderäte so-

wie die Mitglieder des „Erwachsenen-Gemeinderates“ sehr herzlich und verlieh ihrer Freude Ausdruck, dass **42 Kinder dem neuen Kindergemeinderat angehören** werden und sich in sehr jungen Jahren mit

ihrer Heimatgemeinde und den vielfältigen Aufgaben einer Gemeinde

beschäftigen.

Ein besonderer Moment war, als die Mitglieder des Kindergemeinderates von Frau Bürger-



Begrüßung und Einleitung durch
Bgm. Regina Schrittwieser



GRin Franziska Holzer



die Kinderbürgermeister -
Stefan Neuhold und Julia Holzer



Bgm. Regina Schrittwieser bei der Angelobung der Kindergemeinderäte



Präsentation aktueller und künftiger Projekte

meister angelobt wurden. **Nach dem Verlesen der Angelobungsformel leisteten die Kindergemeinderäte ihr Gelöbnis in die Hand von Frau Bgm. Regina Schrittwieser.**

Die Obfrau des Kinderausschusses, Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer, hatte mit den Kindern eine interessante Präsentation vorbereitet, um den Gästen und den Mitgliedern des „Erwachsenen-Gemeinderates“ zu zeigen, welche interessanten Projekte bzw. Aktivitäten bereits umgesetzt wurden. **Auch die Kinderbürgermeisterin Julia Holzer und**

der Kinderbürgermeister Stefan Neuhold wurden bereits gewählt. Für die zweijährige Funktionsperiode des Kindergemeinderates hat man sich wieder Vieles vorgenommen,

um den Kindern nicht nur unterhaltsame gemeinsame Treffen zu bieten, sondern auch Ausflüge und Projekte anzubieten, um wertvolle Erfahrungen sammeln zu können.



der neu angelobte Kindergemeinderat mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer sowie Frau GRⁱⁿ Gisela Sonnbichler

Besuch des Grazer Landhauses und Empfang bei Herrn Landesrat Johann Seitinger

Über Organisation und Initiative von Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer unternahm der Krieglacher Kindergemeinderat am **Montag, dem 30. April einen Ausflug nach Graz um Herrn Landesrat Seitinger zu besuchen bzw. das**

Grazer Landhaus zu besichtigen.

Landesrat Johann Seitinger, zuständig für Umwelt, Abfallwirtschaft, Wasser- und Abwasserwirtschaft, Land- und Forstwirtschaft sowie für den

Wohnbau in der Steiermark, **nahm sich für die Krieglacher Kindergemeinderäte sehr lange Zeit** und erklärte ausführlich über seine verantwortungsvolle Tätigkeit und die vielen Entscheidungen, die täglich



Empfang bei Landesrat Johann Seitinger



Führung durch das Grazer Landhaus

zum Wohle der Steirerinnen und Steirer getroffen werden müssen. **Nach den interessanten Ausführungen von Herrn Landesrat Seitinger wurden die Krieglacher Kindergemeinderäte und deren Begleiter durch das Grazer Landhaus geführt und durften unter anderem auch den Sitzungssaal des**

Steiermärkischen Landtages besichtigen.

Die Krieglacher Kindergemeinderäte waren von diesem Ausflug stark beeindruckt und so mancher würde vielleicht selbst einmal gerne dem Landtag angehören.

Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer dankte Herrn Landesrat Johann

Seitinger für die Bereitschaft, die Krieglacher Kindergemeinderäte zu empfangen und durch das Landhaus zu führen sehr herzlich.

Ein herzliches Danke darf auch den Begleitpersonen, Frau GRⁱⁿ Manuela Aschaber und Frau GRⁱⁿ Gisela Sonnbichler ausgesprochen werden.



Besuch des Roseggermuseums und der Grabstätte Peter Roseggers

Im Rahmen des großen Jubiläumsjahres Peter Roseggers – 175. Geburtstag und 100. Todestag – wurde die Ausstellung im Roseggermuseum (Rosegger Landhaus) neu und nach modernsten Erkenntnissen gestaltet und der Öffentlichkeit zugänglich gemacht. Darüber hinaus hat die Marktgemeinde Krieglach im Vorjahr die Grabstätte von Peter Rosegger umfassend saniert und nach den Wünschen des großen Literaten gestaltet.

Der Krieglacher Kindergemeinderat – begleitet von Frau GRⁱⁿ Franziska Holzer und Frau GRⁱⁿ

Gisela Sonnbichler – besichtigte am Donnerstag, dem 24. Mai im Rahmen der monatlichen Kindergemeinderatstreffen das Roseggermuseum und die Grabstätte Peter Roseggers.

Eine interessante Führung erwartete die Kinder im Roseggermuseum, bei der die Kinder einen guten Überblick über das Leben und Wirken Peter Roseggers bekamen. Die Grabstätte, die sich wieder in einem äußerst würdigen Zustand präsentiert, wurde an diesem Tag ebenfalls besucht und man las aufmerksam die bei der Grabstätte angebrach-

ten Schilder bzw. setzte sich mit dem Wunsch Peter Roseggers hinsichtlich der Grabgestaltung auseinander. Interessant für die Kinder war auch, dass Peter Rosegger zu Lebzeiten die Gebühren für seine Grabstätte für 100 Jahre im Voraus bezahlt hat...

Die Kindergemeinderäte von Krieglach werden im heurigen Roseggerjahr noch viele Gelegenheiten haben, auf den Spuren des großen Krieglacher Literaten zu wandern und sich mit seinem umfassenden Werk zu beschäftigen.



Roseggermuseum



Roseggermuseum



Rosegger-Grab



11. Kindergipfel 2018 in Knittelfeld

Zwischen Fairness und Gleichheit

11 Städte, 130 Kinder aus der gesamten Steiermark

„Das ist ungerecht, das ist gemein!“ Worte von Kindern. Kinder erkennen und erfahren in ihrem täglichen Leben oft Ungleichheiten. **Wie werden sie selbst, wie werden andere behandelt?** Was kann ich tun? Und was ist wichtig, um gut zusammenleben zu können? All diese Fragen wurden beim Kindergipfel diskutiert und Lösungen gefunden. Mobbing hat dabei keine Chance. Kinder zählen auf **Fairness, Unterstützung und Zusammenarbeit!** Der Kindergipfel fand bereits zum elften Mal statt. Dieses Jahr lud der Kinderrat von Knittelfeld seine Kollegen und Kolleginnen aus der ganzen Steiermark ein, um einen Austausch über die Arbeit der Kinder in ihren jeweiligen Gemeinden zu ermöglichen. „Ich finde es großartig, dass ihr heute alle hier seid,“ begrüßte der Bürgermeister von Knittelfeld, **Gerald Schmid**, die 130 Kinder. Beim Kindergipfel kommen Spaß und das einander Kennenlernen nie zu kurz. Im Fokus liegen die Kinderrechte und die Wertschätzung

für die Arbeit in einem Kindergemeinderat oder Kinderparlament. Heuer war besonders das Recht auf **Gleichheit, Solidarität und der respektvolle Umgang miteinander** im Mittelpunkt. Die Kinder konnten sich einen von zehn Workshops auswählen. Von **Theater, Collagen, Postkarten, Poetryslam bis hin zu Bewegungs-Parcours** war für jedes Kind etwas dabei. Es wurde sogar ein eigenes Kinderredaktionsteam gegründet. Die **Präsentation** der Ergebnisse gab es am Nachmittag, jeder und jede bekamen einen Einblick in die anderen Workshops. Diese Chance nahm auch **Landesrätin Ursula Lackner** wahr und bedankte sich bei den Kindern: „Ich finde es beeindruckend was ihr leistet und wie ihr euch auch

für andere einsetzt, vielen Dank dafür.“ „**Kinder wollen gehört werden, Kinder haben Wichtiges zu sagen, sie wollen, dass wir alle gut miteinander umgehen und niemanden ausgrenzen**“, meint **Daniela Köck**, Geschäftsführerin von beteiligung.st „**all das macht Kinderbeteiligung aus.**“

Begleitet und organisiert wurde das große steirische Gipfeltreffen von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und BürgerInnenbeteiligung in Zusammenarbeit mit dem Kinderrat und der Stadtgemeinde Knittelfeld. Aus diesen Städten kamen die Räte: **Bruck an der Mur, Feldkirchen, Graz, Kapfenberg, Knittelfeld, Krieglach, Lebring, Leoben, Mürzzuschlag, Raaba-Grambach, Weiz.**



Wirtschaft



Elektro Mann e.U.

Ob im Berufsleben oder im privaten Bereich, Elektrotechnik ist überall zu finden. Nach meiner 10-jährigen Berufserfahrung als Elektrotechniker und meiner Absolvierung der Abend-HTL für Elektrotechnik in Kapfenberg, habe ich mich für den Schritt in die Selbstständigkeit

entschlossen. Meine Dienstleistungen erstrecken sich über die Planung von Elektroinstallationen, Hausautomatisierungen, Beleuchtungstechniken bis hin zu Installationen in Gebäuden, Heizungsanlagen, SAT-Anlagen, Netzwerktechnik und vielem mehr. Elektromaterialien sowie Haushaltsgeräte sind ebenfalls über mich bestellbar und können auf Wunsch von mir geliefert und montiert werden. Von der Planung bis zur Fertigstellung Ihrer indivi-

duellen Projekte werde ich Ihnen mit meinem Know-How und meiner Arbeitskraft zur Verfügung stehen. Ich freue mich, Sie als Kunden begrüßen zu dürfen.



Kontakt:

Martin Mann
0676/5220122
martin@emann.at
www.emann.at

Roseggerfestspiele 2018

Ein Bericht aus den Proben

Nur noch wenige Tage sind es, bis „Jakob der Letzte“ am 7. Juli Premiere feiert. Schon jetzt sind alle Darsteller und das Regie-Team mitten in den Vorbereitungen, denn seit Ende Mai sind die Proben in vollem Gange. Ein kurzer Einblick in die Proben.

Ende Mai fiel der Startschuss für die Proben für „Jakob der Letzte“.

Zum Auftakt lernte sich das Ensemble und Regie-Team kennen und traf sich zur Lese- und Konzeptionsprobe im Next Liberty Kinder- und Jugendtheater in Graz. Der Regisseur Georg Schütty präsentierte das Konzept für „Jakob der Letzte“ und stellte das künstlerische Team vor.

Die Kostümbildnerin Lea Søvsø zeigte ihr Konzept für das Kostümbild, begann in den darauffolgenden Tagen mit den Anproben und wird in Zusammenarbeit mit der Krieglacher Schneiderin Petra Fladenhofer die Kostüme vor Ort anfertigen und anpassen. Nach dem gemeinsamen Probenstart sind alle Beteiligten motiviert und



Darsteller von Jakob der Letzte

freuen sich auf die gemeinsame künstlerische Arbeit. Die weiteren Proben finden im Next Liberty in Graz sowie auch schon vor Ort im VAZ Krieglach statt.

Die Musik, komponiert von Mia Bodet, wird einen großen Bestandteil in der Inszenierung haben. „Es geht in der Musik vor allem darum, Jakobs Innenwelt in ihrer Widersprüchlichkeit zu erzählen – aber eben ohne Worte“, sagt Regisseur Georg Schütty dazu. Im Vorhinein fanden in Berlin Studioaufnahmen statt. Live werden neben den Aufnahmen ab 7. Juli eine Geige, eine Flöte, ein Bläserquartett – unter der Leitung von Thomas Brunner – und Chorkompositionen für das ganze Ensemble zu hören sein.

Von 5. Juni bis 8. Juni traf sich das Team von „Jakob der Letzte“ für erste Video-Drehs mit dem Videodesigner Vincent Stefan. Es ging ins Mürztal und auf den Hochschwab. Den weiteren Verlauf der Proben dokumentieren wir weiterhin auf der Facebook-Seite der Roseggerfestspiele.

„Jakob der Letzte“
feiert am 7. Juli Premiere.

Weitere Termine am 13., 14., 20., 21., 27. und 28. Juli, am 3., 4., 10. und 11. August, jeweils um 20.00 Uhr, im Veranstaltungszentrum (VAZ) Krieglach. Weitere Informationen: www.roseggerfestspiele.at und www.krieglach.at.



Dreharbeiten am Sackwiesensee

Ein Auszug aus den umfangreichen Vorbereitungsarbeiten

Die **Marktgemeinde Krieglach als Veranstalter** hat sämtliche organisatorischen Rahmenbedingungen für die Roseggerfestspiele zu schaffen und sind dazu die verschiedensten Vorarbeiten zu erledigen.

Eine **Vielzahl administrativer Erledigungen** von der **Organisation des Bühnenbaus** im VAZ Krieglach bis hin zur **Auswahl und Druckfreigabe sämtlicher**

Werbematerialien reicht das Betätigungsfeld von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und ihrem Team. Parallel dazu sind auch noch alle **Abstimmungen mit der LEADER – Förderstelle**, da die Roseggerfestspiele 2018 ein von Land, Bund und EU gefördertes Projekt sind, durchzuführen um den strengen Regeln der EU-Förderungen zu entsprechen.

Wir danken allen Beteiligten, die mit viel Freude, Engagement und Enthusiasmus an der Vorbereitung der Roseggerfestspiele 2018 arbeiten und freuen uns auf eine schöne Festspielzeit in Krieglach.



Aufbau und Gestaltung der Bühne für die Roseggerfestspiele

Pressegespräch – Roseggerfestspiele 2018

Am Donnerstag, dem 21. Juni hat Frau Bgm. Regina Schrittwieser namens der Marktgemeinde Krieglach die **Presse- und Medienvertreter zu einem Pressegespräch in das Krieglacher Veranstaltungszentrum eingeladen**, um über den aktuellen Stand der Vorbereitungsarbeiten hinsichtlich der bevorstehenden Roseggerfestspiele 2018 zu berichten. Im Rahmen dieses

Pressegesprächs standen auch der Regisseur Georg Schütty bzw. der Hauptdarsteller Alexander Mitterer für Interviews zur Verfügung. Den Pressevertretern wurde auch eine kleine Sequenz aus den Roseggerfestspielen präsentiert und so konnte im Veranstaltungssaal bereits die aufwändige Bühne und auch ein Teil der Zuschauertribüne, die von der Markt-



Die Hauptdarsteller – Alexander Mitterer und Hergard Engert mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Regisseur Georg Schütty



Begrüßung und einleitende Worte durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Ein Auszug aus dem Stück wurde den Vertretern der Presse dargeboten

gemeinde Krieglach errichtet wurde, betrachtet werden. Die Marktgemeinde Krieglach mit dem gesamten Team der Roseggerfestspiele 2018 freut sich auf eine schöne Festspielzeit und auf viele Besucher aus Nah und Fern.

rosegger[bund] waldheimat krieglach

35. Roseggerwoche: 30. Mai – 9. Juni 2018

Eröffnet wurde die schon lange zur Tradition gewordene Woche – unterstützt durch das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach – mit der Präsentation des Buches „**Peter Rosegger. Leben. Werk. Landschaften**“ von **Dr. Reinhard Farkas** mit einem umfangreichen Bildteil des Krieglacher Künstlers **Jakob Hiller**. Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** und Obmann **Johann Reischl** würdigten das Engagement der beiden Autoren im Roseggerjubiläumsjahr 2018 und wünschten dem Buch ein erfolgreiches Ankommen in der Leserschaft.



Dr. Reinhard Farkas und Jakob Hiller im Interview

Das musikalische Ensemble „**Broadlahn**“ – eine sechsköp-



am Literaturpfad in Neuberg

fige seit 30 Jahren bestehende Formation – begeisterte das Publikum mit der Darbietung modern gestalteter Volksmusik, zum Teil in jazzigen Landlern. Ausgesuchte Roseggertexte in Hochsprache und Mundart bot in sehr gekonnter Weise der Schauspieler und Kabarettist **Franz Gollner**.

Der aus Krieglach stammende junge Germanist **Mag. Florian Zeilinger** führte eine interessierte Gruppe in historischem Kostüm auf dem **mittelalterlichen Literaturpfad in Neuberg**, wo in sieben Stationen eine Dichtung des um 1400 im Stift literarisch wirkenden Mönchs Andreas Kurzmann dargestellt wird. Ein gelungener Kulturausflug ins späte Mittelalter!

Der Germanist **Mag. Christian Teissl** sprach über sein Buch „Man kommt sich vor wie in der Wüste. Der langsame Abschied des Peter Rosegger.“ Dieses hochinteressante Buch zeichnet, gestützt auf umfangreiches Quellenmaterial, ein Portrait des „alten Heimgärtners“ an der Schwelle einer neuen Zeit. Zum Ausklang lud das **Weingut Bauer** aus Gamlitz zu einer Weinverkostung ein.

Roseggergedichte in neuem Klang, von ihm selbst komponiert, gesungen und auch am Klavier begleitet, trug unter dem Motto „**Mit Rosegger durchs Jahr**“ **Michael Großschädl** – Schauspieler am Grazer Theater Next Liberty und bei den Roseggerfestspielen 2013 und 2018 in



Broadlahn



v.li.n.re.: Roseggerbund Obmann Johann Reischl, Bgm. Regina Schrittwieser, Pfr. Mag. David Schwingenschuh, Mag. Bianca Russ-Panhofer, Mag. Christian Teissl

äußerst stimmungsvoller Weise vor. Er erweckte dabei viele Roseggergedichte zum Leben, die kaum bekannt sind und vom Publikum begeistert aufgenommen wurden.



Michael Großschädl

„G’reedt, g’sungen und g’spielt im Steierland“ hieß der Abend mit sechs Autoren aus verschiedenen Regionen der Steiermark: **Elfi Groß** aus Waisenegg, **Maria Magdalena Höfler** aus St.

Lorenzen i. M., **Sepp Maier** aus Pernegg, **Franz Schreiner** aus dem Wechselland, **Gerhard Reitmeier** aus dem oberen Palental und **Werner Szlamar** aus der Weststeiermark. Die Stimme Peter Roseggers durfte nicht fehlen – dargeboten durch **Günter Macek**. ORF-Steiermark-Moderator **Franz Putz** moderierte den Abend umsichtig und gekonnt. Dazu spielte das Quartett „**Geschwister Friedrich**“ aus Buch bei Hartberg in mitreißender und einfühlsamer Weise instrumentale und vokale Weisen, zum Teil aus eigener Feder.

Den Abschluss der Roseggerwoche bildete eine **Lesewanderung** mit dem Schauspieler **Daniel Doujenis**, konzipiert von **Jakob Hiller** und begleitet von der Wanderführerin **Mag. Barbara Guggi**. Es wurden Reste von Bauernhöfen aufgesucht,

die zu Zeiten Roseggers dessen Nachbarn waren. Dazu las Daniel Doujenis die dazugehörigen Texte aus „Meine Nachbarschaft“ von Peter Rosegger.

Auch der Humor kam nicht zu kurz mit Kostproben aus Jakob Hillers Buch „Peter Rosegger und der Humor“ mit den einprägsamen Zeichnungen der Krieglacher Künstlerin **Irene Pfleger**. Zum Abschluss fanden wir im „Schlagobersbauern“ einen guten Gastgeber.

Roseggerbundobmann **Johann Reischl** war mit dem Verlauf der Roseggerwoche äußerst zufrieden, zollte dem interessierten Publikum Dank und Anerkennung für das gezeigte Interesse und dankte der **Marktgemeinde Krieglach** für die Unterstützung und die Hilfestellungen.



die Mitwirkenden bei „G’reedt, g’sungen und g’spielt im Steierland“



Lesewanderung

„Wem gehört der Großglockner?“ *Rosegger zwischen Naturschutz und Fortschritt*

Rosegger-Museum Krieglach

Roseggerstr. 44, 8670 Krieglach
Eröffnung: 24.03.2018, 11 Uhr
Permanente Präsentation
Kuratiert von Bianca Russ-Panhofer und Karlheinz Wirnsberger
Information: +43-3855/2375,
www.rosegger-museum.at

Eine Veranstaltung im Rahmen des Rosegger-Jahres 2018, www.peter-rosegger.at

Im Jahr 2018 nähert sich das Rosegger-Museum in Krieglach der Person Peter Rosegger aus einem – zumindest von der breiten Öffentlichkeit – weniger be-

achteten Blickwinkel. Die neue Ausstellung „Wem gehört der Großglockner?“ Rosegger zwischen Naturschutz und Fortschritt, zeigt den Dichter, Schriftsteller und Journalisten als kritischen Zeitzeugen und will das geläufige Bild des romantisch verklärten „Waldbau-



v.li.n.re.: Hofrat Dr. Wolfgang Muchitsch,
Mag. Bianca Russ-Panhofer, MA, LH Hermann
Schützenhöfer, Bgm. DI Regina Schrittwieser,
Mag. Karlheinz Wirnsberger, Alexia Getzinger, MAS



Roseggermuseum Krieglach

ernbuben“ relativieren. Bislang nicht gezeigte Objekte geben tiefere Einblicke in Roseggers Biografie, die einen großen Teil der Ausstellung einnimmt.

Der Fokus wird aber auch auf Roseggers Interesse am Zeitgeschehen gelegt, das er in der von ihm publizierten Monatsschrift „Heimgarten“ immer wieder ausführlich kommentiert hat. So war er sowohl leidenschaftlicher Verfechter des Naturschutzes als auch ein begeisterter Befürworter und Nutzer neuer technischer Möglichkeiten. Er besprach die Sinnhaftigkeit der Errichtung von Naturschutzparks, z. B. im Ennstal oder den Hohen Tauern, um die Natur zu erhalten und kritisierte den sorglosen Umgang des Menschen mit derselben. Im April 1914 kamen Gerüchte auf, der Großglockner würde verkauft werden. Rosegger griff dieses Thema in einem „Heimgarten“-Artikel mit dem Titel „Wem gehört der Großglockner?“ auf. Die Beschäftigung mit diesem Thema steht stellvertretend für seine Naturschutz-Interessen und wird mittels Objekten mit Bezug zum Großglockner erläutert. Rosegger begeisterte

sich für die vielfältigen Möglichkeiten der technischen Erfindungen seiner Zeit, da er erkannte, wie sie das Leben vieler Menschen erleichterten. Allerdings sah er auch deren potenziell negativen Folgen und vor allem die sozialen wie umweltschädigenden Auswirkungen der Industrialisierung, die er scharf kritisierte. Ein weiteres Thema der Ausstellung ist seine sich durchaus verändernde Einstellung zu Fahrrad, Automobil, Aeroplan und Luftschiff.

Auch die später in der Science-Fiction ausgestaltete Idee des „Beamens“ griff Peter Rosegger auf: Er meinte, irgendwann würde die Zeit kommen, in der man allein kraft seiner Gedanken von einem Ort zum anderen reisen könnte. Mit anderen Techniken wie etwa dem Kinetographen wollte er sich allerdings nicht anfreunden – die Aufnahme seiner Person mittels „bewegter Bilder“ lehnte er strikt ab, wenngleich er die Fotografie ausführlich zu nutzen wusste. Das Exklusivrecht für die Vermarktung von Rosegger-Fotografien besaß der k.k. Hof- und Kammerfotograf Franz Josef Böhm aus Mürzzuschlag. Wel-

che Bilder veröffentlicht wurden, entschied Rosegger selbst. Bislang nicht gezeigte Bilder der Sammlung Böhm sind in der neuen Schau zu sehen.

Auch auf Roseggers Beziehungen zu anderen bedeutenden Protagonisten der damaligen Literaturszene wird mit zwei Objekten eingegangen: Stefan Zweig schickte Peter Rosegger 1917 ein Buch mit handschriftlicher Widmung. Rosegger bedankte sich mit einem Antwortschreiben, dessen Original heute in der Israelischen Nationalbibliothek zu finden ist. In der Ausstellung werden das Buch sowie der Brief als Faksimile gezeigt.

„Wem gehört der Großglockner?“ Rosegger zwischen Naturschutz und Fortschritt

ist als permanente Präsentation geplant und erstreckt sich über drei neugestaltete Räume im Rosegger-Museum Krieglach. Im Rosegger-Gedenkjahr 2018 ist diese Schau eine gute Gelegenheit, das oft von Klischees geprägte Bild dieser ambivalenten Persönlichkeit um neue Facetten zu erweitern.





Echtes Eigentum Schlüsselfertige Doppelhäuser von Kohlbacher!



In Anwesenheit von Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Frau Gvm. Elviera Königshofer wurden die neuen Häuser in der Lindenstraße an die Eigentümer übergeben.

Am 26. April erfolgte pünktlich die Übergabe der zehn eleganten Doppelhäuser (2. Bauabschnitt) in der Lindenstraße an ihre Eigentümer. Mit dem Verkauf des 3. Abschnittes wurde begonnen, auch hier sind bereits wieder einige Häuser verkauft. Es werden im aktuellen Bauabschnitt 14 Doppelhäuser am westlichen Ende des Grundstücks errichtet. Die vorhandene Böschung wurde vermindert und so stehen nun besonders attraktive große Grundstücke mit Doppelhäusern von je 120

m² Wohnnutzfläche, voll unterkellert (60 m² Keller) zur Verfügung. Darüber hinaus verfügen die Häuser über ein Doppelcarport, Terrasse, Balkon, Solaranlage,...

Die schlüsselfertige Ausführung, inkl. fixfertigem Badezimmer, ist selbstverständlich KOHLBACHER-Standard. Dass die Kunden ihre individuelle Ausstattung auswählen können, versteht sich von selbst. Im neuen Ausstattungszentrum in Langenwang steht eine große Auswahl an Böden, Fliesen, In-

nen- und Eingangstüren, Sanitärgegenständen, Badezimmermöbeln zur Verfügung!

Fixpreis und Fixtermin sind garantiert! Beste Qualität, KOHLBACHER-Qualität, ebenfalls. Die Erfahrung basiert auf der Realisierung von über 5000 Häusern und Wohnungen. 400 Professionisten stehen dahinter!



KOHLBACHER GmbH

Schwöbing 81-83
8665 Langenwang
www.kohlbacher.at
03854/6111-6

KOHLBACHER
www.kohlbacher.at

Soziales/Gesundheit



Seniorenurlaubsaktion des Landes Steiermark und der Marktgemeinde Krieglach

Auch heuer fand wieder eine Seniorenurlaubsaktion, bei der 14 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Krieglach einen einwöchigen Urlaub in Bad Gleichenberg genießen konnten, statt. Frau Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer und GRⁱⁿ Monika Lechner begleiteten unsere Seniorinnen und Senioren auf der Hinreise und holten sie nach einer Woche ab, sodass alle Urlauberinnen und Urlauber wieder wohlbehalten nach Krieglach zurückkehrten. Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Herr Altbürger-

meister Jakob Schrittwieser haben die Krieglacher Seniorinnen und Senioren in Bad Gleichenberg

während ihres Aufenthaltes besucht und ein paar gemütliche Stunden mit ihnen verbracht.



Frau Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer und GRⁱⁿ Monika Lechner begleiteten die Urlauber nach Bad Gleichenberg

Muttertags- und Vaternachmittag

Pensionistennachmittag



Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte die zahlreichen Gäste

Am Dienstag, dem 8. Mai veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Veranstaltungszentrum, wie alljährlich im Rahmen des Pensionistennachmittags, eine Mutter- und Vaternachmittag. Frau Bgm. Regina Schrittwieser konnte rund **200 Mütter und Väter** im Krieglacher Veranstaltungszentrum begrüßen und sprach ihnen Dank und Anerkennung für ihren aufopfernden

Einsatz als Eltern aus. Die Mütter und Väter freuten sich sichtlich über die **Beiträge des Gemeindekindergartens sowie des heilpädagogischen Kindergartens** und genossen die angenehme Atmosphäre dieser Veranstaltung. Für die musikalische Umrahmung der heurigen Muttertags- und Vaternachmittag konnten das bereits mehrfach ausgezeichnete **Trio Mißebner unter der Leitung von MDir. Mag. Ludwig Gruber** und

der Kindberger Chor „Die gute Mischung“ unter der Leitung von Frau Brigitte Hafenscherer gewonnen werden. Abschließend bekamen alle Mütter und Väter ein kleines Präsent seitens der Marktgemeinde Krieglach von Bgm. Regina Schrittwieser, Altbgm. GR Jakob Schrittwieser, Vbgm. Johann Fellnhöfer, Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer und GRⁱⁿ Monika Lechner überreicht.



Überreichung von Präsenten an alle Väter und Mütter durch Bgm. Regina Schrittwieser,...



...Altbgm. GR Jakob Schrittwieser,...



...Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer,...



...Vbgm. Johann Fellnhöfer,...



...und GRⁱⁿ Monika Lechner



„Die gute Mischung“ und...



...das Trio Mißebner sorgen für gute Stimmung



Beitrag des Heilpädagogischen- und des Gemeindekindergartens



das Krieglacher Veranstaltungszentrum – ein idealer Rahmen für verschiedenste Veranstaltungen



Pensionistennachmittag Frühlingswanderung



Am Dienstag, dem 3. April veranstaltete die Marktgemeinde Krieglach im Rahmen ihrer beliebten Pensionistennachmittage eine gemütliche Wanderung.

Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Frau Sozialreferentin, Gvm. Elviera Königshofer und Herr

Alt-Bgm. GR Jakob Schrittwieser konnten bei stabilem Wanderwetter rund 50 Wanderer begrüßen. Heuer führte die Route vom Gemeindeamt über die Erzherzog-Johann-Straße und den Friedhofweg zum Roseggergrab, wo das von der Marktgemeinde Krieglach aufwendig

sanierte Roseggergrab besichtigt wurde. Weiter ging es vorbei an der Gölkkapelle über den Postmühlweg zum Rückhaltebecken/Freßnitzbach. Nach einer kleinen Stärkung im Gasthaus Kaiserschmarrn fand die Wanderung in gemütlicher Runde ihren Ausklang



„Osternesterl suchen“ am Wasser- und Naturerlebnisland

Am Ostermontag, dem 2. April fand über Initiative des Kinderausschusses der Marktgemeinde Krieglach, organisiert von Obfrau GRⁱⁿ Franziska Holzer, ein „Osternesterlsuchen“ am Gelände des Wasser- und Naturerlebnislandes – Freizeitsee Krieglach statt. Diese Aktion der Gemeinde ist bei den Kindern äußerst beliebt und es wurde fleißig nach den Osterüberraschungen gesucht.



Stammtisch für Epilepsie und Diabetes

Am Donnerstag, dem 19. April, konnten wir zum **3. Epilepsie-Stammtisch** einladen. Dieses Mal fand ein interessanter Austausch bei einem gemütlichen Beisammensein statt. Das Vertrauen zu einander wird immer größer und so können alle Betroffenen über ihre Geschichten reden und sind dankbar über die Tipps und Ratschläge.



Epilepsie-Stammtisch

Unser **4. Diabetes-Stammtisch** fand am Mittwoch, dem 23. Mai, im Sitzungszimmer der Marktgemeinde Krieglach statt. Dieses Mal konnten wir Frau Priv. Doz. Dr. Elke Fröhlich-Reiterer von der Medizinischen Universität Graz für einen Vortrag gewinnen. Es folgten wieder sehr viele Interessierte und Betroffene unserer Einladung und alle waren sehr begeistert über dieses einfühlsame und lehrreiche Referat. Frau Priv. Doz. Dr. Elke Fröhlich-Reiterer setzt



*Interessanter Vortrag von
Frau Dr. Elke Fröhlich*

sich sehr stark dafür ein, Menschen mit „Diabetes“ das Leben einfacher und lebenswerter zu machen. Danach war noch genug Zeit für Fragen, die unser Gast sehr gern beantwortete. Ich freue mich sehr, Frau Priv. Doz. Dr. Elke Fröhlich-Reiterer im nächsten Jahr wieder bei uns begrüßen zu dürfen.

Am Donnerstag, dem 21. Juni, trafen wir uns das **2. Mal zu einem Diabetes und Epilepsie Eltern-Kind-Nachmittag** im

heilpädagogischen Kindergarten der Marktgemeinde Krieglach. Bei diesem gemütlichen Beisammensein gab es wieder die Möglichkeit, sich besser kennenzulernen und sich gegenseitig auszutauschen. Die Kinder fanden gleich wieder zu einander und hatten sehr viel Spaß. Es war für alle Eltern und Kinder ein entspannter und lustiger Nachmittag.

Nach einer Sommerpause starten wir im Herbst wieder mit weiteren Zusammentreffen für Diabetes und Epilepsie. Der **Leiterin des heilpäd. Kindergartens der Marktgemeinde Krieglach Frau Gabi Hirsch ein herzliches Danke** für die großartige Organisation und Durchführung dieser wertvollen Informationsstammtische. Die Betroffenen sind dankbar, dass diese Plattform geschaffen wurde.



*Begrüßung und Eröffnung durch die Organisatorin
Gabriele Hirsch*



Diabetes und Epilepsie Eltern-Kind-Nachmittag



Gemeinsame monatliche Jubilarfeiern im VAZ Krieglach

Die Gemeindegratulationen, die ab dem 75. Geburtstag bzw. ab der Goldenen Hochzeit seit nunmehr fünf Jahren in Form monatlicher, gemeinsamer Jubilarfeiern im Veranstaltungszentrum Krieglach stattfinden, erfreuen sich großer Beliebtheit.

Die Jubilare werden einerseits entlastet, da keine Hausbesuche durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser und die Sozialreferentin Frau Gvm. Elviera Königshofer stattfinden und andererseits kann der Kontakt unter den Geburtstags- bzw. Ehejubilaren oft nach sehr langer Zeit wiederhergestellt und die Gemeinschaft gefördert werden.

In diesem Rahmen werden die Gäste von der Marktgemeinde Krieglach bewirtet. Durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herrn Vbgm. Johann Fellnhöfer und von der Sozialreferentin Frau Gvm. Elviera Königshofer wird ein Geschenk überreicht.

Es gibt auch die Möglichkeit eines kostenlosen Taxidienstes, der über die Marktgemeinde Krieglach bei Bedarf organisiert wird.

Die musikalische Umrahmung wird über Herrn Musikschuldirektor Mag. Ludwig Gruber organisiert.



Jubilarfeier im März



Jubilarfeier im April



Jubilarfeier im Mai



musikalische Umrahmung – Ensembles der Musikschule Krieglach unter der Leitung von MDir. Mag. Ludwig Gruber





Pflegeheim Krieglach

Ausflug nach Neuberg/Mürz in die Glasbläserei und Münster

Am 19. April fuhren wir bei sonnigem Wetter nach Neuberg/Mürz. Dort konnten wir die in Handarbeit kunstvoll gemachten Glasformen bestaunen.

In einer Vorführung wurde unseren Bewohnern gezeigt, wie

ein Wasserspender für Blumen oder auch ein Schwan entstehen. Im Anschluss besuchten wir noch das Münster. Zur Stärkung ging es dann zum Gasthof Urani. Dort ließen wir uns einen richtig guten Eisbecher schmecken.



Maibaum-aufstellen

Auch heuer dürfen wir uns wieder über einen Maibaum freuen.

Herzlichen Dank an die Landjugend Krieglach. Herr Johann Gruber umrahmte das Aufstellen musikalisch mit seiner Ziehharmonika und spielte einige Stücke.



Töpfern

Wiederum waren unsere Bewohner sehr emsig und haben die Frühlingsdekoration selber

getöpft. Viele bunte Schmetterlinge sind es diesmal geworden.



Gemüsebeete

In unserem Gemüsegarten sprießt zur Zeit jegliches Gemüse: Salat, Radieschen, Kohlrabi, Gurken, Karotten. Unser

Küchenchef Herr Drosch hat Schnittlauch, Petersilie, Rosmarin und auch Thymian angebaut.





Geburtstags- feiern im Pflegeheim



Sophie Allmer - 92



Josefa Ammerer - 84



Florian Bauer - 91



Karl Csamay - 78



Karl Gremsl - 89



Wilhelmine Hirschler - 88

Geburtstage März, April und Mai 2018:

Sophie Allmer	92
Josefa Ammerer	84
Florian Bauer	91
Karl Csamay	78
Brigitte Decker	63
Karl Gremsl	89
Wilhelmine Hirschler	88
Konrad Hofbauer	92
Monika Königshofer	76
Adolf Kremser	93

Aloisia Machsteiner	87
Johann Mayerhofer	66
Vera Rappel	86
Maria Rinnhofer	85
Herta Schaller	80
Elisabeth Spandl	91
Gertraud Steindl	76
Karl Winkelmayr	87
Josefa Winkler	96
Friederike Zöchling	85



Adolf Kremser - 93



Aloisia Machsteiner - 87



Johann Maierhofer - 66



Vera Rappel - 86



Maria Rinnhofer - 85



Herta Schaller - 80



Karl Winkelmayr - 87



Josefa Winkler - 96



Friederike Zöchling - 85

Muttertagskonzert

Auch diesmal durften wir wieder den Orchesterverein „Vielharmonie“ unter der Leitung von Herrn Michael Leitner bei uns im Haus begrüßen. Die Bewohner erlebten einen schwungvollen musikalischen Nachmittag. Am Ende des Konzertes überreichten Frau

Sozialreferentin Gvm. Elviera Königshofer und Frau GRⁱⁿ Monika Lechner als Muttertagsgeschenk wunderschöne Blumen an unsere Bewohnerinnen. Unsere „Väter“ bekamen an diesem Tag auch eine Flasche Wein anlässlich des bevorstehenden Vatertags.



Gesundheitsnetz Mürztal lud zu Blitzvorträgen ein

Am 12. Juni führte das Gesundheitsnetz Mürztal im VAZ Krieglach eine Veranstaltung mit verschiedenen Blitzvorträgen durch. Ziel war es, die Besucher über die unterschiedlichen Dienstleistungen der Berufsgruppen zu informieren. Trotz des starken Regens fanden sich viele Besucher im VAZ Krieglach ein und konnten so einen sehr informativen und abwechslungsreichen Abend verbringen. Nach den einleitenden Worten von Obfrau Christina Lang und Herrn Dr. Hirschberger führte Frau Silke

Weissenbacher die Besucher in die Welt der Doula (Geburtsbegleitung) ein. Im Anschluss daran klärte Logopädin Eva Bucher über die Entstehung von Zahn-, und Kieferfehlstellungen auf. Physiotherapeutin Christina Lang lud die Besucher zum aktiven Mitmachen für einen „haltungsfreundlichen Alltag“ ein. Das weit gestreute Tätigkeitsfeld der Ergotherapie wurde von Frau Sarah Friedl vorgestellt. Den Abschluss bildeten die HeilmassEURinnen Frau Gerhild Gstirner und Frau Astrid Red, welche zu den

Themen Lymphödem, Bindeewebe und Faszien referierten. Nach der Veranstaltung kam es zu einem regen Austausch an den verschiedenen Info-Ständen der jeweiligen Berufsgruppen. Hier hatten die Besucher Gelegenheit, sich mit den einzelnen Vertreterinnen der Berufsgruppen intensiv auszutauschen und sich über die Angebotsvielfalt zu informieren. Ein herzliches Dankeschön geht an Frau Bgm. Regina Schrittwieser u.a. für die zur Verfügung gestellten Räumlichkeiten.



Organisatorin Gerhild Gstirner





Praxiseröffnung

Frauenärztin Dr. Franziska Jäger



Frauenärztin
Dr. Franziska Jäger

In unserer letzten Ausgabe haben wir über die bevorstehende **Eröffnung der Wahlarztpraxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe von Dr. Franziska Jäger** im Haus Alter Sommer 34 in Krieglach berichtet.

Zu der von uns angekündigten Feier sind neben Angehörigen, Freunden, Kolleginnen und Kol-

legen, fast alle am LKH Leoben tätigen Hebammen, die Nachbarn und auch Frau Bgm. Regina Schrittwieser erschienen. Unsere Bürgermeisterin brachte in ihrer Ansprache ihre Freude darüber zum Ausdruck, dass durch die Eröffnung der Ordination von Frau Dr. Franziska Jäger die gute medizinische Infrastruktur der Gemeinde weiter gestärkt wird. Scherzhaft bemerkte sie, dass es höchste Zeit war, dass neben drei Tierärzten endlich auch eine Frauenärztin in der Gemeinde tätig wird. Für das leibliche Wohl der Gäste sorgten die Nachbarn Christine und Norbert Krausner, die als Hobbyköche ein Buffet auf Haubenniveau zauberten.

Wir wünschen Frau Dr. Jäger und ihrem Team viel Erfolg.



Frau Bgm. Regina Schrittwieser gratuliert Fr. Dr. Franziska Jäger zur Praxiseröffnung

Kontakt:

Dr. Franziska Jäger
Alter Sommer 34
8670 Krieglach
0664-24 620 41
www.gyn-jaeger.at



Frau Dr. Franziska Jäger stellt ihre neue Praxis vor



helle und äußerst freundliche Praxisräumlichkeiten

„Altern mit Zukunft“

Botschafterinnen und Botschafter unter uns

Von Februar bis April haben 17 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Krieglach und St. Lorenzen an fünf Vormittagen mehr über gesundes Alter(n) er-

fahren, sich ausgetauscht und starten nun hochmotiviert in ihre neue Rolle. Viele von ihnen sind ohnehin schon in unterschiedlichen Bereichen ehren-

amtlich engagiert und können ihr neues Wissen sicherlich gut einbringen. Nebenbei wurden neue Kontakte geknüpft oder vorhandene gestärkt, denn: ge-



meinsam kann man mehr erreichen!

Erste Rückmeldungen zeigen: man kann mit vielen Menschen über das Alter(n) ins Gespräch kommen, sich aktiv damit auseinandersetzen und so die eigene Gesundheit stärken. Wenn auch Sie interessiert sind, sprechen Sie mit unseren Botschafterinnen und Botschaftern!

Zum feierlichen Abschluss des Kurses überreichte „Altern mit Zukunft“-Projektleiter Jürgen Soffried die Zertifikate an die frisch gebackenen Botschafterinnen und Botschafter.

„Altern mit Zukunft“ wird von den steirischen Sozialversicherungsträgern und dem Land Steiermark mit mehreren Partnerorganisationen aus den Bereichen Gesundheit, Altern, Frauen und



*v.l.n.r.: vorne: Karola Koman, Elfriede Pirker, Elisabeth Zach, Maria Macek, Roswitha Murnig, Maria Weber, Brunhild Ernst
hinten: Maria Ablasser, Günter Macek, Manfred Sturm, Rosina Baumgarnter, Monika Lechner, Apollonia Schalk, Ludmilla Anninger, Peter Hirschler, Projektleiter Jürgen Soffried, Ferdinand Hörmann*

Erwachsenenbildung durchgeführt und **vom Gesundheitsförderungsfonds Steiermark finanziert.**

Wenn Sie mehr über uns erfahren wollen, sprechen Sie Ihre Botschafterinnen und Botschafter vor Ort an!

Auch freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Mail!

Kontakt:

Jürgen Soffried
05 02350 – 37930
altern.mit.zukunft@ifgp.at

LE.LA (Lebensladen) Krieglach *Kleiner Garten für „Große Genüsse!“*

Köstliche Kaffee-Spezialitäten, hausgemachte Kuchen, pikante Snacks, delikate Eis-Variationen, erlesene Getränke und noch viele andere Gaumenfreuden“ kann man nun auch im neuen „CAFE BISTRO LE.LA“ – GASTGARTEN des beliebten Krieglacher Standortes der Lebenshilfe Mürztal genießen!
Die gemütliche und freundliche

Atmosphäre ist hier genauso zur Tradition geworden, wie das vielfältige Kultur- und Veranstaltungsangebot, das die kompetente Standortleiterin Frau Elke Putz (und „ihr“ Team!) mit großem Engagement entwickelt hat!

Deshalb hat die offizielle Eröffnung dieses neuen „CAFE BISTRO LE.LA“ – GASTGARTENS

im Rahmen des bereits populären „Oldie-Abends“ (15. Juni 2018, 18 Uhr) stattgefunden. In diesem Zusammenhang gilt ein besonderer Dank der Marktgemeinde Krieglach und da vor allem Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die finanzielle Unterstützung bei der Realisierung dieses neuen „CAFE BISTRO LE.LA“ – GASTGARTENS.



gemütliche Terrasse beim Lebensladen

Neues aus dem Heilpädagogischen Kindergarten

Nach den Osterferien starteten wir gleich mit unseren Vorbereitungen für den Mutter- und Vatertag. Es wurden Lieder und Gedichte gelernt und fleißig Geschenke gebastelt. Anhand von Büchern und Geschichten wurde den Kindern vermittelt, dass auch Mamas und Papas immer wieder „Helden“ sind.



Auch in diesem Jahr beteiligten wir uns bei der Aktion „Müll sammeln“ der Marktgemeinde Krieglach. Den Kindern wurde das Thema Mülltrennung näher



gebracht und erklärt, wie wichtig es ist, Müll nicht einfach auf die Straße zu werfen. Ausgestattet mit Handschuhen und Müllsäcken machten wir uns auf den Weg. Die Kinder waren mit Begeisterung und Eifer dabei und sammelten zwei Säcke voll mit Müll.

Das Land Steiermark ermöglichte den Kindern bei uns im Kindergarten ein Schwimmtrickentraining „Schwimmen mit Sicherheit“. Auf dem Seehund „Blue“ wurden den Kindern die richtigen Schwimmbewegungen näher gebracht. Jedes Kind hatte die Möglichkeit, diese selber auszuprobieren und lernte so, auf spielerische Art und Weise auch die Baderegeln kennen. Nach diesem lustigen und informativen Programm wurden alle



Kinder zu tollen „Schwimmhelmen“.

An einem weiteren Tag durften wir einen besonderen Helden bei uns begrüßen. „Zauberer



Helmut“ faszinierte uns mit seinen großartigen Zauberkunststücken und viele Kinder durften ihm dabei assistieren. Er brachte die Kinderaugen zum Leuchten und für kurze Zeit waren sie in einer Welt voller Magie. Dieser Besuch wird uns allen noch lange in Erinnerung bleiben.

Auch heuer besuchten wir mit unseren 4 - 6jährigen Kindern die Gemeindebücherei in Krieglach. Ein herzliches Dankeschön an Frau Margarete Dietler. Sie ermöglichte den Kindern die Vielfalt der Bücher zu erkunden und zu erfahren. Mit Begeisterung und großem



richtig verhält und was man einem Hund alles beibringen kann. Die Kinder wurden von uns ausführlich über diesen Besuch informiert und vorbereitet.

Zum Thema „Alltagshelden“ hatten wir die Möglichkeit zwei großartige Exkursionen mitzuerleben. Beim Besuch bei der Feuerwehr in Freßnitz erfuhren die Kinder, welche wichtigen Aufgaben ein Feuerwehrmann hat und wofür die Feuerwehr eingesetzt wird. Wir durften



Interesse entdeckten die Kinder die Welt der Bücher und Geschichten.

Im nächsten Schwerpunkt zu unserem Projekt „Kleine und Große Helden“ spielen auch Tiere eine wichtige Rolle. Der Ausflug zum Pferdehof Schalk war für die Kinder ein besonderes Erlebnis. Sie bekamen allerlei Informationen rund um das Pferd und zum Abschluss durften die Kinder auf einem Pferd reiten, welches von einem Reitlehrer geführt wurde. Wir möchten ganz herzlich bei Familie Schalk und ihren Helfern für diesen wunderbaren und interessanten Vormittag bedanken.



Ein tolles und lehrreiches Erlebnis war der Besuch von Frau Purgay Kristin mit einem ihrer Therapiehunde. Sie ist Tiertrainerin und in der tiergestützten Arbeit mit Kindern tätig. Die Kinder erfuhren, wie man sich in Anwesenheit eines Hundes



ein Feuerwehrauto von innen betrachten und lustige Spritzübungen durchführen. Zum Abschluss wurden alle Kinder noch zu einer leckeren Würsteljause eingeladen.



Auch beim Besuch bei der Polizei Krieglach erwarteten uns viele spannende und interessante Informationen. Wir bedanken uns ganz herzlich bei den beiden Institutionen, dass wir die Möglichkeit hatten, uns einen Eindruck von der Arbeit als Polizist und Feuerwehrmann zu verschaffen.



wird Wissen über Wald, Natur und Umwelt mittels persönlichem Erleben vermittelt. Wir freuen uns schon sehr auf diese aufregenden und interessanten Ausflüge.



Zum Ende des Kindergartenjahres dürfen wir im Schloss Pichl mit einem ausgebildeten Waldpädagogen einen ganzen Vormittag im Wald verbringen. Es erwartet uns ein erlebnisreicher Waldtag mit viel Bewegung, Wissen, Erfahrungen und Action. Naturnah und anschaulich

Den krönenden Abschluss bildet unser „Heldenfest“ im Kindergarten, wo jedes Kind noch einmal ein „kleiner Held“ sein darf. Wir basteln Superheldenmasken, spielen Heldenspiele und kreieren Heldengerichte. Wir bedanken uns bei allen Kindern und Eltern für dieses wunderschöne Kindergartenjahr und verabschieden uns mit einem lachenden und weinenden Auge von unseren Schulanfängern. Somit wünschen wir allen einen wunderschönen und entspannten Sommer.

Spende für den Heilpädagogischen Kindergarten vom Mediendesign Kolleg Krieglach

Von der Spende im Herbst konnten wir uns ein tolles „Motorik Krokodil“ kaufen, das von den Kindern sofort mit großer Freude und Begeisterung angenommen und ausprobiert wurde.

Als Dankeschön luden wir Frau Mag. Waltraud Pajdusch – Rinnhofer, die Projektleiterin Lara Pindhofer und alle Studenten zu Kaffee und Kuchen zu uns in den Kindergarten ein. Somit konnten sie sich persön-



lich davon überzeugen, dass das von ihnen ermöglichte

Spielzeug mit sehr viel Eifer verwendet wird.



Neues aus dem Gemeindekindergarten



Zahlen sortieren
und Ziffern formen



Konzentration beim Zuordnen
von Mengen und Zahlen

AKTIVITÄTEN

der zukünftigen
Schulkinder



Freundlicher Empfang in der
Gärtnerei Masutti



Kapitän im Kindermuseum



Die Kinder wurden mit dem Element
Wasser vertraut und durften zahl-
reiche Experimente ausprobieren



Besuch bei der Polizei



Wir genießen das Vorlesen
in der Gemeindebücherei



An schönen Tagen genießen wir das Spielen in unserem Garten



Spielerischer Vortrag über richtiges Verhalten beim Schwimmen

**KINDER-
GARTEN-
ALLTAG**



Wir nehmen am „steirischen Frühjahrsputz“ teil



Bunte Schirme bei unserem Regenspaziergang



Die Blumenmädchen wollen ihre Ware verkaufen



Zauberer Helmut hat eine neue Assistentin



Die Zauberlehrlinge präsentieren ein Kunststück



Musikschule Krieglach

Bläserprojekte der Musikschule

Neben allen Musiklehrern der Musikschule Krieglach sind besonders die Holz- und Blechbläserlehrer stets um ihren Nachwuchs bemüht.

Brassissimo XL – ein Blechbläserkonzert der Extraklasse

Unter diesem Motto stand die Veranstaltung der MS Krieglach, welche am 14. Mai im VAZ Krieglach stattgefunden hat. Dabei stellten insgesamt 60 MusikerschülerInnen in den Fächern Trompete, Horn, Posaune, Tuba und Schlagwerk ihr erlerntes Können auf den jeweiligen Instrumenten unter Beweis.

Die MusikerInnen von Brassissimo im Alter von 7 bis 18 Jahren gaben Stücke wie „Mamma Mia“, „Jurassic Park Theme“, „Frozen“, „Perfect“, „Die Schöne und das Biest“ und „Thriller“ zum Besten und wurden die Darbietungen vom zahlreich erschienenen Publikum mit tosendem Applaus belohnt. Auf Grund des großen Erfolges freuen sich der Orchesterleiter



Bläserprojekte Brass, Wood & Drums

Musiklehrer Stefan Hausleber und die Mitwirkenden bereits heute auf „Brassissimo 2019“.

Brass, Wood & Drums

Am 15. Mai fand im Festsaal Ratten „Brass, Wood & Drums“ – ebenfalls unter dem Motto Blechbläserkonzerte der Extraklasse statt. Es musizierte die „Kiddy Band“, das „Holzbläserensemble“, das „Blockflötenensemble“, ein „Schlagwerkensemble“, „Brassissimo“ und das „Jugendorchester“. Dabei stellten die Musikschüler aus Ratten, Rettenegg und St. Kathrein/H. in den Fächern

Blockflöte, Querflöte, Oboe, Fagottino, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Posaune, Tuba und Schlagwerk ihr erlerntes Können auf den jeweiligen Instrumenten unter Beweis.

Auch die Musiklehrer MMag. Martin Lueger (Posaune), Stefan Hausleber (Trompete), Mag. Michael Hofbauer (Horn) und Heribert Prinz (Schlagzeug) und Mag. Franz Schalk griffen zu ihren Instrumenten und unterstützten den jungen Musikerschwarm im großen Orchester.

Das sehr zahlreich erschienene Publikum zeigte die Begeisterung mit viel Applaus.



Brassissimo Orchester



Wettbewerbe motivieren!

Unter diesem Motto wurde am 20. März in der Musikschule Krieglach mit den jungen Teilnehmer(innen) beim diesjährigen **Prima la Musica Landeswettbewerb** ein Preisträgerkonzert abgehalten. Am Klavier erspielten sich die erst 8-jährige Johanna Sonnbichler und Julia Isabelle Feiner (zehn Jahre) einen 2. Preis.

Das Hornquartett "4for Horn" mit Johanna Buchmaier, Matthias Koudelka, Christina Rossegger und Roman Rossegger bekam für ihre tolle Leistung einen 1. Preis mit Auszeichnung. Einen 3. Preis erreichten der Cellosolist Iacob Iurasec in der Stufe I und der Gesangssolist Jakob Andreas Braunstein in der III. Stufe.



Teilnehmer beim diesjährigen Prima la Musica Landeswettbewerb



MDir. Mag. Ludwig Gruber mit Klara Mißebner

Die erst 10-jährige Klara Mißebner mit ihrer Steirischen Harmonika wurde am 17. März beim **internationalen Harmonika Grand Prix in Portoroz/Slowenien** die große Gewinnerin mit 100 Punkten von 100.

Alle sind hoch motiviert und freuen sich schon auf die nächsten Wettbewerbe.

Übertrittsprüfungen und Abschlussprüfung

Die Musikschule Krieglach arbeitet nach dem neuen Organisationsstatut 2014 für Musikschulen in der Steiermark. Jeder Schüler kann während seiner Musikschiullaufbahn freiwillige Musikschiulprüfungen ablegen. Voraussetzung für die Zulassung zu diesen Prüfungen ist ein positiver Abschluss des Theorie-faches Musikkunde.

Folgende Schüler haben in diesem Schuljahr eine solche Prüfung abgelegt:

Anna-Lena Pflanzl

Steirische Harmonika (Krieglach) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 21. März die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Daniel Schmerlaib

Steirische Harmonika (St. Barbara i. Mzt. / Mitterdorf) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 21. März die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Michael Eder

Steirische Harmonika (Langenwang) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 24. März die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Christof Pusterhofer

Steirische Harmonika (Krieglach) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 24. März die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Jakob Fraiß

Steirische Harmonika (St. Kathrein / H.) der Klasse Dir. Mag. Ludwig Gruber legte am 6. April die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Laura Ofner

Querflöte (Turnau) der Klasse Magdalena Zirngast legte am 25. April die Übertrittsprüfung in die Oberstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Maria Rein

Steirisches Hackbrett (St. Kathrein / H.) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 16. Mai die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.



Übertrittsprüfung Anna-Lena Pflanzl, Daniel Schmerlaib



Übertrittsprüfung Laura Ofner



Übertrittsprüfung Eder Michael und Pusterhofer Christof



Übertrittsprüfung Jakob Fraiß
Klasse Dir. Gruber



Übertrittsprüfung Simon Pusterhofer und Maria Rein

Simon Pusterhofer

Steirische Harmonika (St. Kathrein / H.) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 16. Mai die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Viktoria Hofbauer

Chromatisches Hackbrett (Krieglach) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 24. Mai die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

ABSCHLUSSPRÜFUNG:

Elena-Christina Schwab

Saxophon (Krieglach) der Klasse Magdalena Zirngast legte am 25. April die Abschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg ab.

Christof Pusterhofer

Steirisches Hackbrett (Krieglach) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 24. Mai die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit sehr gutem Erfolg ab.

Fabian Hörtnner

Steirische Harmonika (Krieglach) der Klasse Klement Feichtenhofer legte am 24. Mai die Übertrittsprüfung in die Mittelstufe mit gutem Erfolg ab.

Ing. Tanja Grassegger

aus Krieglach an der Oboe der Klasse Mag. DDr. Rudolf Gstättner legte am 15. Juni die Abschlussprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg ab.



Abschlussprüfung Ing. Tanja Grassegger



Abschlussprüfung Elena Schwab



Jungmusiker – Leistungsabzeichen

Im April fanden sowohl die theoretischen als auch die praktischen Prüfungen zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen wieder in der Musikschule Krieglach sowie im Haus der Musik statt. 83 Musikschülerinnen und Musikschüler aus dem ganzen Bezirk Mürzzuschlag stellten sich dieser Prüfung. Erfreulicherweise kommen 34 Prüflinge davon aus Ausbildungsklassen der Musikschule Krieglach und ihren dislozierten Unterrichtsorten. Direkt aus Krieglach (Musikkapelle Krieglach)



absolvierten 8 Kandidaten die JMLA Prüfung. Die Musikschule Krieglach gratuliert den jungen Musikerinnen und Musikern zu ihren tollen Erfolgen und dankt

ihren Lehrerinnen und Lehrern für die Vorbereitung! Wir freuen uns, auf diese Weise zum Nachwuchs der Musikkapelle beitragen zu können!

Direkt aus Krieglach (Musikkapelle Krieglach)) absolvierten 8 Kandidaten die JMLA Prüfung.

Alexander Hofbauer	Trompete	Bronze	GE	Kl. ML René Fürpass
Daniel Suppaner	Trompete	Bronze	GE	Kl. ML René Fürpass
Dominik Flieser	Trompete	Bronze	GE	Kl. ML René Fürpass
Paul Buchmaier	Flügelhorn	Silber	E	Kl. ML Stefan Hausleber BaBaMaMa
Florian Zenz	Flügelhorn	Silber	GE	Kl. ML Stefan Hausleber BaBaMaMa
Felix Schnittler	Schlagwerk	Silber	AE	Kl. ML. Heribert Prinz
Elena Schwab	Saxophon	Gold	SG	Kl. ML Magdalena Zirngast
Tanja Grassegger	Oboe	Gold	AE	Kl. Mag. DDr. Rudolf Gstättnner
Mercedes Vorraber	Tenorhorn	Gold	SG	MDir. MMag. Thomas Brunner

AE =
Ausgezeichneter
Erfolg

SG =
Sehr guter
Erfolg

GE =
Guter
Erfolg

E =
mit
Erfolg

Bluesday Tuesday

Neue Klänge werden seit einiger Zeit an der Musikschule Krieglach angeschlagen. Nachdem das Konzert „BLUE TUESDAY“ im vorigen Schuljahr beim Publikum sehr gut angekommen ist, setzten die neue junge Jazz-Klavierlehrerin Julia Maier und der E-Bass, Kontrabass und Gitarrenlehrer Lukas Raumberger

am 5. April ihre Musikschulkonzertreihe heuer wieder fort.

Bei diesem klassenübergreifenden Musikschulkonzert präsentierten Schüler und Lehrer jazzig-bluesige Musik in verschiedensten Varianten und Stilen - Stücke aus dem Blues- und Jazz-Bereich. Der Anklang war

groß – ein Abend für große und kleine Jazz-Begeisterte und solche, die es noch werden wollen. Für Neueinsteiger aber auch für fortgeschrittene, jazzinteressierte Musikschüler kann man sich aber auch bei ML Michael Leitner (Jazz-Violine) und ML Dragan Tabakovic (Jazz-Gitarre) melden.



Bluesday Tuesday Alexander und Maximilian Kutzner



Bluesday Tuesday



Bluesday Tuesday Jonas Eder-Schützenhofer, Maximilian Kutzner



Die Meister auf der Harmonika

Beim **10. Josef Peyer Preis in Bad Aussee** (Wettbewerb für Steirische Harmonika und Volksmusikensembles) am 6. Mai waren die Teilnehmer der Musikschule Krieglach wieder sehr erfolgreich. Musiklehrer Klement Feichtenhofer und MDir. Mag. Ludwig Gruber sind auf ihre motivierten Schülerinnen und Schüler sehr stolz.

Das Prädikat „Sehr gut“ erreichten die Zwicklhof Musi, Franziska

Hirsch, Tobias Tenhalter, Melanie Hirsch, Lena Salchenegger,

Elias Weghofer, Christof Pusterhofer, Michael Eder, Lukas Pimeshofer und Daniel Schmerlaib. Herbert Kogler erhielt das Prädikat „Ausgezeichnet“, 4. Platz. Gotthardt Andreas erhielt den 3. Preis mit Prädikat „Ausgezeichnet“.

Das Mißebner Trio erspielte sich ebenfalls das „Prädikat Ausgezeichnet“, den 3. Preis und Klara Mißebner gewann ihre Alterskategorie mit dem ausgezeichneten 1. Preis.



Harmonika Meister - Josef Peyer Preis Bad Aussee

Harmonika Staatsmeisterschaft 2018 in Angerberg / Tirol am 12. Mai

Klara Mißebner aus Langenwang erspielte sich mit erst zehneinhalb Jahren nach ihren bereits drei Siegen in den Vorjahren nun in der Alterstufe A (Jahrgang 2007) wieder den 1. Platz bei der diesjährigen Harmonikastaatsmeisterschaft in Angerberg / Tirol und ist damit die jüngste vierfache Österreichische Harmonikastaatsmeisterin. Mit ihren Brüdern Bruno (Gitarre) und Felix (Kontrabass) gewann das "Mißebner Trio" ihre Kategorie "Ensemble" auch bereits zum dritten Mal den "Staatsmeistertitel". Mag. Ludwig Gruber, Direktor der Musikschule Krieglach, ist aber nicht nur als Musiklehrer

auf Klara und das "Mißebner Trio" sehr stolz, er schickte auch noch weitere seiner Harmonikaschüler ins Rennen.

Die jüngste Teilnehmerin war Franziska Hirsch (sieben Jahre) aus Krieglach. Sie ist in der Mu-

sikschule im ersten Lernjahr und erspielte sich in der Kategorie der Jüngsten den 3. Preis und freute sich sehr über den wunderschönen Pokal. Tobias Tenhalter (8 Jahre) aus Krieglach gewann den 4. Platz mit Prädikat "Sehr gut".



Harmonika Meister - Staatsmeisterschaft Tirol

Lena Salchenegger (zehn Jahre) aus Krieglach ist in der Musikschule im 4. Lernjahr und erreichte in der Kategorie Jahrgang 2008 das Prädikat "Ausgezeichnet". Melanie Hirsch (zehn Jahre) aus Krieglach ist in der Musikschule im dritten Lernjahr und erspielte sich in der Kategorie Jahrgang 2008 das Prädikat "Sehr gut".

HERZLICHE GRATULATION AN ALLE MUSIKSCHÜLER & PREISTRÄGER!



ZIS - Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik

Schulolympics – Bouldern und Speed

Bei den diesjährigen Schulolympics Klettermeisterschaften am 18. April in der Kletterakademie Mitterdorf, konnten die Schüler des ZIS – Krieglach den hervorragenden 5. Platz in der Boulder – Gesamtwertung erzielen. Dabei mussten die Schüler Vanessa Lendl, Sandro Haberl, Kevin Taus, Nico Richter, Dominik Richter, Marco Plank und Kevin Polleres drei verschie-

dene Boulder innerhalb von 60 Sekunden möglichst oft bewältigen. Dafür trainiert wurde gemeinsam mit dem Verein Sportbündel.

In der Einzelwertung Speed, errang Sandro Haberl den ausgezeichneten 3. Platz. Des Weiteren konnten sich die Jugendlichen auf der Driving Ranch und im Hochseilgarten versuchen und fordern. Ermög-



licht und unterstützt wurde diese Veranstaltung von Familie Jurak. Dafür einen herzlichen Dank!



Ein Klasse – Hühnerstall

Einen etwas anderen Schulfvormittag durften die Kinder des ZIS Krieglach am 7. Mai in der S2 – Klasse erleben.

Herr Schöngrundner und sein Sohn Kaspar brachten den Schülern und Lehrern die Arbeit eines „Kleintierzüchters“ näher. Dafür

wurde ein kleines Hühnergehege im Mittelteil der Klasse errichtet, sodass alle Kinder hautnah die verschiedensten Hühnerrassen, den Hahn, die Hühner und sogar Küken und ihre Besonderheiten kennenlernen durften. So hatten die Schüler die Möglichkeit die

Tiere zu füttern, zu streicheln und zu beobachten. All dies geschah mit viel Umsicht und Ruhe der beiden „Hühner – Spezialisten“. Für diesen erlebnisreichen Vormittag sei Herrn Schöngrundner und seinem Sohn Kaspar nochmals gedankt!





Ausflug zum „Schulbauernhof Täubl“

Am 29. Mai besuchten die SchülerInnen der S2 – Klasse, passend zum Thema „Bauernhof“, den Schulbauernhof von Familie Täubl vlg. Lippbauer.

Nach einem Fußmarsch wurden die Kinder bereits von Frau Monika Täubl erwartet.

Anschließend an eine kurze Begrüßungs- und Vorstellungsrunde, wurde wie es sich für einen Bauernhof gehört, sofort Hand angelegt. So konnten die Kinder köstliche Sesam- und Käseweckerl herstellen und dazu passend

selbst Butter „schlagen“. Nach all der Arbeit schmeckte die selbstgemachte Jause besonders lecker! Danach durften die Kinder noch viel Wissenswertes über die Arbeit auf einem Bauernhof erfahren. Besonderes Highlight war natürlich das Füttern und Streicheln der Bauernhoftiere.

Besonderer Dank gilt an dieser Stelle Frau Ing. Monika Täubl, die den Kindern mit viel Geduld und Liebe die verschiedensten Tätigkeiten auf einem Bauernhof zeigte!



Schüler des ZIS besuchen die Bäckerei Rothwangl

Am 26. April durften Schüler und Schülerinnen des ZIS die Bäckerei Rothwangl besuchen. Eindrucksvoll wurde den Kindern und Lehrerinnen die vielfältige und oft auch anstrengende Arbeit des Bäckers

nähergebracht. Auch selber durften die begeisterten SchülerInnen ihre Backtalente ausprobieren und die schmackhaften Weckerl, Kipferl und Stritzerl dann auch mit nach Hause nehmen.

Abschließend bekamen Kinder und Lehrerinnen noch eine sehr großzügige Jause, die sich alle schmecken ließen. Die SchülerInnen und Lehrerinnen möchten sich auf diesem Wege noch einmal sehr, sehr herzlich bei Fam. Rothwangl für diesen überaus gelungenen Vormittag bedanken.





Schüler des ZIS besuchen die Polizeidienststelle Krieglach

Am 3. Mai besuchten die SchülerInnen und Lehrerinnen des ZIS die Polizeidienststelle in Krieglach. Herr Kommandant Reinhard Kiedl gab den Kindern einen umfangreichen Einblick in die sehr abwechslungsreiche Arbeit der Polizei. Besonders beeindruckt zeigten sich die SchülerInnen von der Spezial-

ausrüstung und natürlich den Einsatzfahrzeugen der Polizei (vor allem dem Polizeimotorrad).

SchülerInnen und Lehrerinnen bedanken sich sehr herzlich bei Herrn KI Reinhard Kiedl, der diesen informativen und interessanten Vormittag ermöglicht hat.



Volksschule Krieglach

Peace Run

Mehrere Läufer vom Peace Run machten heuer bei unserer Schule Station, um über ihr Pro-

jekt zu sprechen. Dabei werden innerhalb von sieben Monaten alle Länder Europas durchlaufen

und es wird über das Friedensanliegen berichtet.





Basketballturnier



Am 9. April nahmen zwei Teams unserer Schule beim Basketballturnier in Kindberg teil. In

spannenden Partien konnte das Team der dritten Klasse den hervorragenden 2. Platz erreichen

und das Team der vierten Klasse wurde 3. Wir gratulieren herzlich! Dank an die Begleitern!



Känguru der Mathematik

Wir gratulieren Nico Brenner von der 4b Klasse zum tollen Erfolg beim Känguru der Mathematik Wettbewerb. Über 100.000 Kinder in Österreich

nahmen an diesem Wettbewerb teil und in der Altersgruppe der 4. Klassen belegte Nico in der Steiermark den 5. Platz. Dies wurde in Graz im weißen

Saal der Burg mit Bildungsdirektorin Elisabeth Meixner und Landesrätin Mag.a Ursula Lackner gefeiert.





Ehrung Ilse Schafferhofer

Mit großer Freude gratuliert das ganze Schulteam Frau Kollegin Ilse Schafferhofer zur Ehrung des VCÖ - der Vereinigung der Chemielehrer Österreichs in Graz. In den letzten Schuljahren

nahm Frau Schafferhofer durch den Kontakt der HTL -Lehrerin Frau Maga. Friderike Sammer mehrmals an der Kinder-HTL und an Projekten wie "Yes - we chem!" teil. Mit einigen ehema-

ligen SchülerInnen konnte sie in Graz den Volksschuldidaktikpreis mit einem Scheck von € 1.000,00, gesponsert vom VCÖ und BASF Österreich, entgegennehmen.



Frühjahrsputz

Im Rahmen der Aktion "Der große steirische Frühjahrsputz"

machte auch die Volksschule mit und sammelte achtlos weg-

geworfene Dinge ein, die in Schulnähe gefunden wurden.





Pinguin Cup

Beim Bezirkswettschwimmen am 9. Mai in Mürzzuschlag, dem Pinguin Cup, nahmen wir mit drei Staffeln teil. Unsere schnellste Staffel erreichte den 2. Platz und konnte sich da-

durch für das Landesfinale am 21. Juni in Graz qualifizieren. Wir gratulieren herzlich zu diesem tollen Erfolg. Auch die beiden anderen Staffeln erbrachten gute Leistungen. Alle Kinder

wurden mit einem Eis belohnt. Danke an alle Begleiteltern, die uns tatkräftig unterstützten und an die Gemeinde, die uns immer bei den Buskosten unter die Arme greift!



Neue Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Meistersinger Gütesiegel

Im Rahmen einer Feier im Musikgymnasium Dreihackengasse in Graz wurde der NMS Krieglach bereits zum vierten Mal hintereinander das Meistersinger Gütesiegel für vorbildliche Chorarbeit in der Schule verliehen.

Im heurigen Schuljahr singen 20 Schüler (... es gibt auch schöne junge Männerstimmen dabei) im Schulchor und bereiten sich derzeit für ihren Auftritt im Krieglacher Veranstaltungszentrum anlässlich des Roseggerjubiläums 2018 vor.





Peace Run

Ende April nahmen die 2a und die 3a Klasse der NMS Krieglach am Peace Run, der an diesem Tag durch den Ort führte, teil. Gemeinsam versammelten sich die Schüler im Schulhof der Volksschule und empfingen dort das internationale Läuferteam. Nach einer kurzen Information über den Lauf für den Frieden, der die Delegation von

Sofia bis nach Lissabon führen soll, begleiteten die Schüler und Schülerinnen mit Fackeln und Österreichfahne die „Peacerunner“ Richtung Alpl.

Alles in allem war dies eine gelungene Veranstaltung für die NMS-Kinder und gleichzeitig ein schönes Symbol für den gemeinsamen Friedensgedanken.



Projekttag in Salzburg

Am 14. Mai begaben sich die 4. Klassen zum letzten Mal in ihrer vierjährigen NMS-Zeit auf Reisen. Ziel war die wunderschöne Landeshauptstadt an der Salzach - Salzburg. Schlechte Wettervorhersagen, die sich Gott sei Dank nicht bewahrheiteten, konnten die gute Stimmung nicht beeinträchtigen.



Am ersten der beiden Projekttag besuchten die Burschen und Mädchen die **Salzwelten** in Hallein und statteten dem sich auch dort befindlichen Keltendorf einen Kurzbesuch ab, wo sich viele an die allerersten Projekttag in Söchau und das **Keltendorf** am Kulm erinnerten. Weiter ging es zum **Wasserschloss Hellbrunn**, wo das

Wasser aus vielen Düsen, aber erfreulicherweise nicht vom Himmel kam. Abends standen noch die **Festung Hohensalzburg** und ein **Kinobesuch** auf dem Programm.

Am 2. Tag nahmen die Schüler an einer „Highlight - Führung“ im **Haus der Natur** teil und begaben sich anschließend auf einen Stadtrundgang. Auf dem

Heimweg besuchten die fußballbegeisterten Viertklässler noch das **Fußballstadion**, wo sie auch „backstage“ interessante Räumlichkeiten erkunden durften.

Die letzte gemeinsame Klassenfahrt neigte sich damit dem Ende zu und wird zu einer von vielen schönen Erinnerungen an die NMS Krieglach zählen.

Besuch der Gemeindebücherei

Die Leiterin der Gemeindebücherei, Frau Margarete Dietler, lud die 1. und 2. Klassen zu einem Besuch ein.

Die Schüler hatten die Gelegenheit einmal so richtig nach Herzenslust zu schmökern und

waren erstaunt zu erfahren, dass die Bücherei an die 10.000 Bücher umfasst. Vielen Dank an Frau Dietler für die Süßigkeiten und für die Bücherei-Gutscheine, welche den Kindern ein kostenloses Lesevergnügen in den Ferien ermöglichen.



Sicherheit im Straßenverkehr

Zu diesem Thema wurden den höheren Schulstufen interessante Projekttag geboten:

Das „**TrafficSafety4You**“ Programm wurde speziell für 14- bis 18-jährige Jugendliche entwickelt. Im März arbeiteten zwei Verkehrspsychologinnen mit den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen zum Thema Alkoholfreiheit. Diese Informationen sind für unsere Jugendlichen sehr wichtig, weil in unserer Gesellschaft Alkohol sehr präsent ist, aber das Wissen darüber sehr lückenhaft. Mit einer „Rauschbrille“ konnten die Mädchen und Burschen sogar

testen, wie Alkoholeinfluss sich auf den eigenen Körper auswirkt.

Schon zum fixen Programmpunkt für unsere 3. Klassen ist der vom Raiffeisen Club initiierte Informationstag „**Mobil & Sicher**“. Hier befasst man sich mit Sicherheit im Straßenverkehr, Social Media, Alkohol und Drogen sowie Geld und Sicherheit. Mit dabei sind auch immer die Einsatzorganisationen Rotes Kreuz, ARBÖ und ÖAMTC, Feuerwehr sowie die Polizei, die wieder ihre gut ausgebildeten Hunde zum Einsatz brachte. Alle Beiträge waren sehr gut



aufbereitet, sei es durch Filme oder Selbsterfahrung an Simulatoren wie dem Gurteschlitten oder dem Unfallsimulator. Unser Dank gilt der Raiffeisenbank, die diese Veranstaltung jährlich möglich macht.

Resümee: Die Jugendlichen waren interessiert und haben sicher viel über ihr zukünftiges Verhalten im Straßenverkehr gelernt.

Sprachwoche in Eastbourne

Der Aufenthalt an der Südküste Englands, genauer gesagt in Eastbourne, von 18. bis 25. April war für uns 23 Schüler der NMS Krieglach ein tolles Erlebnis. Manche erlebten ihren ersten Flug und andere unternahmen ihre erste lange Reise ohne Eltern. So war unsere Aufregung riesengroß. Wir wurden von unseren Gastfamilien freundlich empfangen und man kümmerte sich sehr gut um uns, sodass wir uns schnell wie zu Hause fühlten. Am Vormittag konnten wir unsere Sprachkenntnisse in der Sprachschule unter Beweis stellen und mit Hilfe von Jill und Gordon verbessern. An den Nachmittagen unternahmen wir abwechslungsreiche Ausflüge nach Brighton, Hastings und eine aufregende Klippenwanderung nach Beachy Head. Zu den Höhepunkten zählten die eindrucksvollen Londontage bei sommerlichen Temperaturen.

We all really enjoyed the trip and we would like to come back again!

Written by
Carina and Andy

Im Zusammenhang mit unserer Auslandsreise möchten wir uns herzlich bei Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** für die großzügige Unterstützung von € 50,- pro Kind seitens der Gemeinde bedanken. Zu erwähnen gilt es natürlich auch, dass den „Daheimgebliebenen“ ein attraktives Alternativprogramm geboten wurde. Drei Tage wurden sie ausschließlich in englischer Sprache von einer jungen Amerikanerin als Native speaker unterrichtet. Außerdem wurde amerikanisch gekocht und im kreativen Bereich für die Rossegger-Aufführungen und die Schulschlussfeier gearbeitet.



HLW Krieglach

Krakau und Auschwitz-Birkenau (4.4. – 6.4. 2018)



Bereits zum zweiten Mal erlebten Schüler der HLW Zeitgeschichte hautnah im fernen Polen. Mit dabei waren heuer der 2. Jahrgang der HLW und die 3. Klassen der beiden Fachschulen.

Zunächst stand eine Stadtbesichtigung mit allen Sehenswürdigkeiten auf dem Programm. Krakau begeisterte alle mit seinem jugendlichen Flair und seiner eindrucksvollen Geschichte.

Am Nachmittag fuhren die Schüler in das jüdische Viertel Kazimierz.

Der Besuch einer Synagoge und eines jüdischen Friedhofs standen am Beginn der Begehung. Nach einem kurzen Spaziergang vorbei am ehemaligen Schächthaus, konnten die Schüler einen Blick auf die Fassade

eines Wohnblocks werfen, wo Szenen für den Film „Schindlers Liste“ gedreht wurden. Vorbei an Schindlers Fabrik gelangten sie zum Abschluss des Besichtigungstages zum „Platz der Ghettohelden“. Am nächsten Tag stand das Lager Auschwitz-Birkenau auf dem Programm. Leider hatte die Klasse wenig Glück mit der dortigen Museumsführerin, die die Schüler

mehr oder weniger durch die Anlage schleifte. Der touristische Ansturm und die monotone und emotionslose Führung ließen kaum tiefere Betroffenheit aufkommen. Ein kurzer Abstecher in das Vernichtungslager Auschwitz II (Birkenau) beendete den 3-tägigen Ausflug in einen Teil Europas, der leider durch menschenverachtende Gräueltaten bekannt geworden ist.



Boulder-Meisterschaft

Auch heuer nahmen einige Schüler der HLW Krieglach erfolgreich bei der Boulder-Meisterschaft in Sankt Barbara i. M. (Mitterdorf) teil.

Hier einige Foto-Impressionen:



Brucker Businesslauf

Wieder waren über 2.300 Sportler in Bruck/Mur am Start, darunter auch 48 aus der HLW Krieglach.

Bei relativ angenehmen Temperaturen waren die 4,5 km leicht zu bewältigen!





Friedenslauf – der größte Staffellauf der Welt

Sport verbindet Menschen aus allen Kontinenten! Ein friedliches, gemeinsames Miteinander können wett-kampfbegeisterte Sportler in unzähligen internationalen Volksläufen und Marathons erleben.

Für alle, die „wettkampfscheu“ sind, sich aber trotzdem gerne bewegen, gab es am 23. April die Gelegenheit, in einer kleinen internationalen Gruppe zu laufen.

Der Friedenslauf, auch Sri Chinmoy oneness-home peace run, zwischendurch auch world harmony run genannt, machte im Müritzal Station.

Eine kleine multikulturelle Gruppe, bestehend aus Läuferinnen und Läufern aus Guatemala, Russland, Serbien, Portugal, Deutschland und Österreich lief die Strecke von Mariazell über das Nieder- alpl bis nach Krieglach.

Unterwegs stand es allen Menschen frei, sich der Kerngruppe von zwölf Läufern anzuschließen und die Fackel ein Stück weit zu tragen.

Das Peace-Run-Team besucht laufend Schulen, Vereine, Laufclubs, Kirchen, Moscheen, Tempel und Synagogen und will so zum friedvollen Miteinander beitragen.

Schüler der HLW Krieglach übernahmen daher an der Grenze zu Langenwang die Fackel von Schülern der NMS-Langenwang und liefen dann damit nach Krieglach.



Geschafft – endlich Jungsummelière!

Nach einem Jahr Ausbildung in den Bereichen Weinerzeugung, Weinbau in Österreich, sensorische Beurteilung von Wein, Weinservice, Harmonie von Speisen und Wein absolvierten sieben Schülerinnen des 4. Jahrganges der HLW am 11. April die Prüfung zur Jungsummelière.





HLW Krieglach kocht auf



Am 25. Mai lud die HLW Krieglach zur Präsentation des ersten an der Schule entstandenen Kochbuchs mit dem Titel „LET'S COOK IT - schnell. einfach. saisonal.“

Fachvorständin Claudia Bracun hatte schon immer den Wunsch – sofern sie einmal genügend Zeit haben würde – ein Kochbuch herauszugeben. Offenbar mit der Vorahnung, dass dies möglicherweise nie der Fall sein könnte, hat man das Projekt kurzerhand in den Unterricht integriert. Auf diese Weise entstand eine gemeinsame Rezeptsamm-

lung mit teils sehr phantasievollen Eigenkreationen. Die Gerichte wurden von SchülerInnen der HLW gekocht und auf ihre Verständlichkeit überprüft, das Design und die fotografische Inszenierung gestalteten Studierende des Mediendesignkollegs. Unterstützung fanden die Beteiligten bei den Fachlehrerinnen Claudia Bracun, Elke Novak, Waltraud Pajdusch-Rinnhofer und Marianne Täubl.

Als Höhepunkt und Abschluss dieses großen Projektes wurde das selbst gestaltete Kochbuch mit saisonal, einfach und schnell zu kochenden Gerichten für





Gaumen und Auge präsentiert. Etwa 100 Gäste genossen sichtlich die zahlreichen Kostproben wie beispielsweise „Scharfe Hühnerfleischbällchen im Sesammantel auf Ananaschutney“ oder „Espressomousse mit Schokoladencantuccini“ zum süßen Ausklang.

Studierende des Kollegs führten durch den Abend und gestalteten das Rahmenprogramm, Schülerinnen und Schüler der HLW kochten die vielen köstlichen Gerichte und servierten diese den Besuchern. Als Vertreter der Gemeinde durfte Vizebürgermeister Johann Felln-

hofer begrüßt werden. Er und die Hausherrin, Direktorin Irene Maier, würdigten die großartige Arbeit von allen Beteiligten.

Das Kochbuch unter dem Motto „schnell. einfach. saisonal.“ ist an der HLW Krieglach erhältlich.

LET'S COOK IT!



Matura – was nun?

Am 16. Februar verbrachte der 4. Jahrgang der HLW einen interessanten Tag an der Karl-Franzens-Universität in Graz.

Zu Beginn wurden die Schülerinnen darüber informiert, welche Möglichkeiten ihnen nach der Matura offenstehen. Nach der kurzen Vorstellung der einzelnen Studienrichtungen konnten

sie sich selbst bei den Informationsständen der verschiedensten Universitäten und Fachhochschulen Informationen einholen. Die Studierenden der jeweiligen Studiengänge berichteten über ihr Studium und beantworteten alle Fragen. Dieser lehrreiche Tag wird die Entscheidung über eine weitere Ausbildung mit Sicherheit erleichtern.





Die HLW Krieglach mischte wieder kräftig mit

Am 6. April fuhren die Schüler der 3HL und 4HL zum „Mitmischen“ in den Landtag Steiermark nach Graz. Die Politikwerkstatt stand auf dem Programm.

Nach einer Führung durch das Landhaus gingen die Moderatoren näher auf Landtag, Landesregierung, Wahlen und Gesetzgebung ein. In weiterer Folge arbeiteten die Schüler Fragen für die anschließende Diskussion mit Landtagsabgeordneten aller im Landtag vertretenen Parteien aus. Die Überreichung der Teilnahmebestätigungen erfolgte bei der großen Linde im Park der Schule.



Jeder Stöpsel zählt...

Im Unterrichtsgegenstand Angewandtes Projektmanagement hat sich die 3. Klasse der Sozialfachschule für das Projekt „Stöpsel sammeln“ entschieden. Dabei

sammelten die Schülerinnen und Schüler nicht Abfall, sondern die Stöpsel als wertvollen Kunststoff zur Unterstützung kranker Kinder. Das Material wird geschreddert, zu Granulat verarbeitet und z.B. zur Erzeugung von Autobatterien, Gartengeschirr und großen Müllkübeln verwendet. Das Projekt lief über das ganze Jahr und die Klasse hatte einige Helfer. Krankenhäuser, Lehrer, und viele Schüler aus anderen Klassen sammelten fleißig mit. Somit kann das Plastik sinnvoll wieder verwertet werden und es kommt den Menschen, die Hilfe benötigen, zugute. Stellvertretend für die ganze Klasse hat Katja Rath mehrere Säcke gesammelter Stöpsel an Frau

Linzner übergeben, die sich gemeinsam mit ihrem Mann für die gute Sache einsetzt und die Stöpsel zum Übergabeort transportieren wird.



UNI Graz trifft HLW Krieglach

Das Team des Sparkling Science Forschungsprojektes „Nahrhaftes Mittelalter – Historische Kulinarik und Diätetik zwischen Orient und Okzident“ vom Institut für Germanistik der Karl Franzens Universität war zwei Tage lang zu Gast in der HLW Krieglach.

Die Projektleiterin Dr. Andrea Hofmeister entsandte ein sechsköpfiges Team unter Dr. Ylva Schwinghammer zu einem fächerübergreifenden Unterricht mit den Schülerinnen und Schülern der 1HL.

Die Ernährung hatte im Mittelalter einen besonders hohen Stellenwert in der gesamten Lebensführung (Diätetik), einschließlich der Gesundheitsvorsorge. Kochrezepte aus dieser Zeit waren daher nicht nur Anleitungen zum Herstellen von Speisen, sondern transportieren auch kulturgeschichtliche Informationen.

Ausgehend von einer transkribierten Handschrift aus der Bayerischen Staatsbibliothek in München (cgm 415) aus dem 15. Jahrhundert, beruhend auf einem



Werk aus dem 11. Jahrhundert, wurden Rezepte erforscht, nach heutigen Maßstäben überprüft und in der Lehrküche praktisch erprobt.

In zwei spannenden Arbeitstagen wurden die Fächer Geschichte und politische Bildung, Ernährung und Lebensmitteltechnologie, Religion, Englisch sowie Küchen- und Restaurantmanagement kombiniert.

Die fünf Arbeitsgruppen befassten sich unter anderem mit der mittelalterlichen Küche im Orient und in Mitteleuropa, mit Vorschriften und Regeln und dem Thema

Fasten im Islam und im Christentum. Anschließend bearbeitete jede Gruppe je zwei Rezepte (sowohl als Abschrift der Münchner Handschrift als auch in englischer Übersetzung). Der spannendste Teil war sicherlich die praktische Umsetzung, das heißt das Nachkochen der Rezepte und die Verkostung in den Lehrküchen. Mit ungewöhnlichen oder eher untypischen Zutaten zu den Fleischgerichten, wie Honig, Ingwer, Mandelöl, Minze, Mohn(öl), Pistazien, Safran, Zimt oder Rosenwasser entstanden köstliche Kreationen!





Demokratie-Bausteine

Beteiligung.st, die Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürgerbeteiligung war zwischen November und April mit dem Planspiel „Demokratie-Bausteine. Mein Land. Dein Land. Unsere Union.“ insgesamt dreimal zu Gast an unserer Schule.

Die Schülerinnen und Schüler der 3FW, 4HL, 3HL und 2FS gründeten und gestalteten jeweils in vier Gruppen ihr eigenes Land (Berge, Flüsse, Orte, Geschichte, Bräuche, Flagge, Nationalfeiertag...) und stellten es vor.

Danach schlossen sich die Staaten zu einer Union zusammen; bei den Ratssitzungen kam es beim Lösen unterschiedlicher Aufgaben auf das Verhandlungsgeschick und die Problemlösungskompetenz der Staaten

(Gruppen) an. Gute Argumente, Durchsetzungskraft, aber auch Kompromissfähigkeit waren gefragt.

In der Reflexionsphase wurde dann festgehalten, ob die getroffenen Entscheidungen eher dem Land oder der Union dienlich waren.

Die Schüler waren vom Planspiel insgesamt begeistert, vor



allem das eigenständige Arbeiten und das Ausleben ihrer kreativen Fähigkeiten hat ihnen gefallen.

Hier einige Rückmeldungen:

- ▶ *Es war sehr interessant und spannend.*
- ▶ *Ich habe es cool gefunden, selber Entscheidungen treffen zu können.*
- ▶ *Mir hat gefallen, dass wir so kreativ arbeiten durften.*
- ▶ *Durch das Planspiel habe ich einen Einblick in die Entscheidungsprozesse der EU bekommen.*





Prag-Exkursion

Von 27. bis 29. Mai stand die Städtefahrt der 2. Klasse der Fachschule für wirtschaftliche Berufe auf dem Programm. Als Ziel hatte sich die Klasse die "Goldene Stadt" Prag gewählt. Speziell das mittelalterliche Prag sowie Literaturgeschichte (Franz Kafka) sollten nicht zu kurz kommen.



Etliche Sehenswürdigkeiten wurden besichtigt und begeistert fotografiert.



Neben dem Kafka-Museum, dem Königspalast und der Karlsbrücke hat die Schülerinnen und Schüler vor allem der Veitsdom besonders beeindruckt.





Wahrheit oder doch Fake News

Seit Beginn dieses Jahres befassten sich zehn Schülerinnen der 3 HL im Projekt „Schüler machen Zeitung“ mit dieser Thematik. Frau Mag. Martina Pachernegg, eine Redakteurin der Kleinen Zeitung, betreute sie dabei.

Nach einer Einarbeitung in das Thema galt es für die Schülerinnen sich geeignete Interviewpartner zu suchen. Danach führten die Mädchen in Kleingruppen die Interviews und schrieben ihre Berichte darüber. Am 5. März kam es zur Finalisierung des Projektes, indem alle „Jungjournalistinnen“ in die Redaktion der Kleinen Zeitung



führten. Hier erhielten die Texte ihren letzten Feinschliff und in akribischer Arbeit wurde um einzelne Wörter bzw. Zeichen gefeilt, damit die Texte mit dem vorgegebenen Layout der Zeitung übereinstimmten. Nach einem Fotoshooting und einer

Teilnahme an der Redaktionssitzung gab es als Highlight einen Besuch des Skyrooms auf der Dachterrasse der Styria. Von den gelungenen Texten konnte man sich am 14. März in der Kleinen Zeitung selbst ein Bild machen!



13. SAFETY TOUR-Tag 2018 im Sportzentrum Krieglach für den Bezirk Bruck-Mürzzuschlag 1!

In der Marktgemeinde Krieglach, speziell im Sportzentrum, macht die Safety Tour Station. Die Jugendlichen der 3. und 4. Volksschulklassen haben sich toll vorbereitet und sind bereits Sicherheitsexperten. Im ganzen zweiten Semester wurde in den Schulen, speziell auf diesen Tag hingearbeitet. Die Kinder sind mit vollem Ehrgeiz und Geschick mit dabei. Diese

Kindersicherheitsolympiade ist auch ein Projekt, das vom Landesschulrat genehmigt wurde. Ein herzliches Danke auch hier an die Bildungsdirektorin des Landesschulrates Frau Elisabeth MEIXNER, BEd!

Das 13. Bezirksfinale der Kindersicherheitsolympiade fand am 24. Mai beim Sportzentrum Krieglach, für den Bezirk Bruck-

Mürzzuschlag 1 statt. Insgesamt nahmen an dieser **Veranstaltung 16 Schulklassen mit 279 Schülern** teil.

Die Siegerklasse kam in diesem Jahr aus St. Barbara im Mürztal. Die 4a der **VS Veitsch** gewann den Wettbewerb mit **370 Punkten** vor der 4. Klasse der **VS Neuberg** und der 3. Klasse der **VS Veitsch**.



Tagessieger - VS Veitsch 4a

Quelle: Foto und Text – Zivilschutzverband Steiermark (SZSV)

Als Ehrengäste durften bei der Veranstaltung begrüßt werden:

LAbg. Bgm. Mag.(FH) Stefan **Hofer**, Bgm. DI Regina **Schrittwieser**, Bgm. Jochen **Jance**, Stadtrat Werner **Wolfsteiner**, ABI Mag. Otto **Fritz**, Kommandant Oberst Franz-Kurt **Grabenhofer**, BA MA, HBI Karl **Temel**, OBI Florian **Kotscher**, Manuel **Gößler**

Einsatzorganisationen:

BtF Voest Alpine Rotec Krieglach, ÖRK Mürzzuschlag, Polizei Krieglach, AUVA

Nähere Informationen zur Safety Tour unter: <http://www.zivilschutz.steiermark.at/safety-tour.html>

Vielen Dank an unsere Partner und Sponsoren!

AUVA, BM.I - Bundesministerium für Inneres, Land Steiermark, Landesschulrat Steiermark, Polizei, Landesfeuerwehrverband, Rotes Kreuz,

Österreichisches Jugend Rot Kreuz, Tomberger Kühlkost GmbH, SPAR, Starzinger Getränkegruppe

Die **Marktgemeinde Krieglach** hat für diese Veranstaltung einerseits das **Krieglacher**

Sportzentrum kostenlos zur Verfügung gestellt und andererseits hat auch **Gemeindemitarbeiter Herr Ewald Rami** intensiv bei den Vorbereitungsarbeiten, sowie an den Veranstaltungstagen mitgewirkt.

Ergebnisse

Rg.	Schule	Punkte
1.	Veitsch 4a	370
2.	Neuberg 4. Kl.	369
3.	Veitsch 3. Kl.	364
4.	Thörl 4. Kl.	348
5.	Mariazell 4b	341
6.	Dr. Theodor Körner Kapfenberg 4a	329
7.	Toni Schruf 4a, Mürzzuschlag	323
8.	Wartberg 4. Kl.	317
8.	Dr. Theodor Körner Kapfenberg 4b	317
10.	Mariazell 4a	305
11.	Toni Schruf 4b, Mürzzuschlag	304
12.	Mariazell 3. Kl.	302
13.	Toni Schruf 4c, Mürzzuschlag	281
14.	Thörl 3. Kl.	276
15.	Wartberg 3. Kl.	271
16.	Neuberg 3. Kl.	247

Safety Tour 2018

5. Nachthallenturnier der Marktgemeinde Krieglach



1. Platz - Landjugend Krieglach I



bester Torschütze - Florian Täubl

Über Initiative des Sportausschusses der Marktgemeinde Krieglach Herrn GR Ewald Rami, fand am Samstag, dem 24. März mit Beginn um 17.30 Uhr das vierte Nachthallenturnier der Marktgemeinde Krieglach in der Krieglacher Sporthalle statt.

Insgesamt beteiligten sich sieben Mannschaften an diesem freundschaftlich-sportlichen Turnier. Das Finale wurde um 22.30 Uhr gespielt und konnte sich heuer die **Landjugend Krieglach I gegen die Altherren Krieglach behaupten und das Turnier gewinnen.** Das kleine Finale konnte die Mannschaft der **FF Krieglach** gegen den **FC Pizza Express** für sich entscheiden.

Das Endergebnis lautete demnach wie folgt:

1. Landjugend Krieglach I
2. Altherren Krieglach
3. FF Krieglach
4. FC Pizza Express
5. Fluderstüberl
6. Landjugend II
7. FC Ententeich



bester Tormann - Jürgen Gesselbauer

Torschützenkönig wurde mit 15 Treffern (!) Florian Täubl und als bester Tormann wurde Jürgen Gesselbauer geehrt.

Bei der Siegerehrung, die im Anschluss an das Finale um ca. 23.00 Uhr stattfand, gratulierte der **Obmann des Sportausschusses GR Ewald Rami namens der Marktgemeinde Krieglach** den erfolgreichen Sportlern und überreichte die Urkunden und Preise.

Ein spannendes und sportlich faires Turnier konnte unfallfrei in der modernen Krieglacher Sporthalle durchgeführt werden. Die teilnehmenden Mannschaften freuen sich bereits auf eine Fortsetzung ...



2. Platz - Altherren Krieglach



3. Platz - FF Krieglach



1. ESV Krieglach

Sommer-Stocksport Hobby-Turnier



Schneerose Langenwang - 1. Platz - vormittags



ESV Ziegenburg - 1. Platz - nachmittags

Am Samstag, dem 16. Juni veranstaltete der 1. ESV Krieglach sein Sommer-Stocksport Hobby-Turnier auf der eigenen Anlage (Gölkbauer). Bei schönem Wetter konnten beide Veranstaltungen (vormittags und nachmittags) mit je fünf Mannschaften durchgeführt werden.

Als Ehrengäste konnte Obmann Peter Jud, Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** und **Bezirksobmann Rupert Breitegger** begrüßen. Um dieses Turnier erfolgreich durchführen zu können, bedankt sich der 1. ESV Krieglach bei seinen Sponsoren:

- Bgm. Regina Schrittwieser
- Familie Waltraud und Konrad Scheikl
- Irmis Fluderstüberl
- Bäckerei Rothwangl

Das Turnier brachte folgendes Ergebnis:

vormittags:		
1. Platz	Schneerose Langenwang	15 Punkte
2. Platz	Union Pretul	8 Punkte
3. Platz	ESV Mürzsteg	7 Punkte
4. Platz	ESV Neuberg	6 Punkte
5. Platz	ESV Lutschaun	4 Punkte
nachmittags:		
1. Platz	ESV Ziegenburg	12 Punkte
2. Platz	TUS Krieglach	10 Punkte
3. Platz	ESV Eisblume Freßnitz	8 Punkte
4. Platz	ESV Ratten	6 Punkte
5. Platz	ESV Schärftenberg	4 Punkte



Gewinner - Schätzspiel

Zur Unterhaltung gab es wieder ein Schätzspiel um zwei Geschenkskörbe.

Den vielen freiwilligen Helfern darf ein herzliches Danke ausgesprochen werden.



Union Pretul - 2. Platz - vormittags



TUS Krieglach - 2. Platz - nachmittags



ESV Mürzsteg - 3. Platz - vormittags



ESV Eisblume Freßnitz - 3. Platz - nachmittags

3. Herzlauf Steiermark in Krieglach

1.600 Sportbegeisterte liefen beim Herzlauf Steiermark für herzkrankte Kinder

Herzlauf Österreich begeisterte Menschen für die Bewegung und startete unterstützende Vorsorge gegen Herzkrankheiten.

1.600 Läufer gingen vergangenen Freitag beim steirischen Herzlauf im Sportzentrum Krieglach an den Start. **Vormittags starteten rund 1.000 motivierte Schüler beim „Schülerlauf mit Herz“ und am Abend zeigten rund 600 Teilnehmer ein großes Herz für kleine schwache Herzen mit ihrer Teilnahme am Herzlauf.**

Der sportliche Wettbewerb stand unter dem Motto „Achte auf dein Herz und laufe für meins“. Mit dieser Veranstaltung machte der Verein **Herzkinder Österreich** einmal mehr auf die Vorsorge gegen Herzkrankheiten aufmerksam. Gleichzeitig war der Herzlauf eine Prävention für Herz-Kreislauferkrankungen und sollte vielen Menschen die Freude an der Bewegung näherbringen.

Auch **über 60 Nordic Walker nahmen am Herzlauf Steiermark** mit einem eigenen Wettbewerb teil. Ein Kinderprogramm ab 14.30 Uhr begeisterte die kleinen Besucher. Egal ob **Kinderschminken, Kreativwork-**



Start Schülerlauf mit Herz

shop, kuscheln mit unserem Herzteddy oder Hüpfburg, die Kinderaugen strahlten. Musikalisches Warm-up beim Schülerlauf mit Herz am Vormittag machte wie immer unser Beatboxer fii. Die Kinder rockten das Sportzentrum und waren vollauf begeistert! DJ Michael B. sorgte beim Herzlauf mit seinem sportlich-musikalischen Beat für gute Stimmung und heizte somit den Laufbegeisterten ein. Durch das Programm führte uns **Max Patak**. Mit seiner **dynamischen, frischen Moderation** hatten die Teilnehmer des Herzlaufs Steiermark eine tolle Begleitung durch diesen Tag. Unsere engagierte und herzliche **Schirmherin Sandra Schranz** war auch vor Ort mit dabei und zeigte wieder einmal Herz für die gute

Sache. Sie startete mit einem Kinderlauf unmittelbar vor dem Hauptlauf. Zusätzlich verlost Sandra unter allen Teilnehmern drei Hubschrauberflüge, die spontan von Johann Teubenbacher, Schwammerlwirt in Kindberg, gesponsert wurden.

Die Hauptpartner **Kinderpatenschaft Österreich** stellten sich mit einem Spendenscheck in der Höhe von **10.000 Euro** ein, die **Optimamed** mit einem **Spendenscheck in der Höhe von 5.000 Euro**.

Die **After-Running-Party** beim Herzlauf in Krieglach stand ganz im Zeichen der Band **Rau-reif**. Trotz des plötzlich eingetretenen kurzen Regens war eine tolle Stimmung bei den verbleibenden Gästen.



beste Stimmung mit Beatboxer „fii“



Herzlauf-Team



Start des Herzlaufs



v.li.n.re.: GR Ewald Rami, Reinhard Moitzi, Astrid Lang-Moitzi, Michaela Altendorfer



Bgm. Regina Schrittwieser dankte den verantwortlichen Organisatoren



Astrid Lang-Moitzi (HKÖ) mit Sandra Schranz und Michaela Altendorfer (HKÖ)



Schirmherrin Sandra Schranz



Johann Teubenbacher mit der Gewinnerin eines Hubschrauberrundflugs

Wir sagen herzlichen Dank an alle **kleinen und großen Sportler**, an **Frau Bgm. Regina Schrittwieser** und die **Marktgemeinde Krieglach**, die Herzkinder Österreich tatkräftig bei der Organisation des Herzlaufs unterstützt und das Sportzentrum Krieglach kostenlos zur Verfügung gestellt hat. Vielen

lieben Dank auch an **Druck-Express Tösch aus Kindberg** für die wunderschönen Drucksorten und an die **vielen, freiwilligen Helfer der örtlichen Feuerwehren, dem Roten Kreuz, der Vereine und Institutionen**, mit deren unermüdlichem Einsatz der Herzlauf Steiermark ein voller Erfolg wurde.

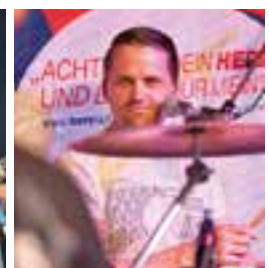
„Der Erlös des Herzlaufs kommt herzkranken Kindern zugute. Damit können wir unsere Projekte und das vielseitige Angebot für Herzfamilien sicherstellen“, freut sich Michaela Altendorfer, Präsidentin und Geschäftsführerin von Herzkinder Österreich, über das große Engagement aller Sportlerinnen und Sportler.



Markus Rainer, Kinderpatenschaft Österreich, spendete € 10.000,00



Christian Weber von Optimamed spendete € 5.000,00



[raureif]

After-Running-Party mit Raureif

Volleyballturnier der Marktgemeinde Krieglach



1. Platz - Lucky Punch



hochkarätiges Volleyballspiel

Über Einladung des Sportreferates der Marktgemeinde Krieglach fand am 1. Mai das Mixed-Volleyballturnier in der Sporthalle Krieglach statt.

Ausgestattet mit jeder Menge Kampfgeist, Motivation und natürlich auch Spaß trafen sich mehr als sechzig volleyballhungrige Spieler aus der ganzen Steiermark in die Sporthalle Krieglach. Heuer folgten zehn Mannschaften der Einladung, um sich im fairen sportlichen Vergleichskampf zu messen.

Da es sich um ein Hobby-Mixed Turnier handelte, waren keine Landes- und Bundesligaspieler zugelassen, außerdem mussten immer mindestens zwei Mädls am Feld sein. Pünktlich um 9.00 Uhr erfolgte die Auslosung

für die zwei Vorrundengruppen. Bereits in der Gruppenphase konnte man sehen, dass die Mannschaften auf einem sehr hohen Niveau spielten und recht ausgeglichen waren, so gab es da schon heiß umkämpfte Sätze.

Leider musste eine Mannschaft nach dem Grurddurchgang aus dem Bewerb genommen werden, da festgestellt wurde, dass nicht berechnigte Spieler dabei waren. Nach Kreuz- und Halbfinalspielen qualifizierten sich schließlich die Mannschaften für die hinteren Platzierungsspiele sowie das kleine und große Finale. Heuer schaffte seit Jahren wieder einmal - mit den 'Potschn Pracka Juniors' - eine Krieglacher Mannschaft den Sprung ins Endspiel.

Um den Finalisten einmal die Chance auf Europacupfeeling bei Volleyball zu geben, wurde für das Finalspiel umgebaut und das Spielfeld gedreht. Damit eröffnete sich den Spielern ein bislang unbekanntes Gefühl an Freiheit und Auslaufzone rund um den Platz und den Zuschauern bot sich von der Tribüne ein optimaler Blick aufs Spielfeld. Anpfiff zum Finale, in dem die 'Potschn Pracka Juniors' gegen 'Lucky Punch' antraten, war um 17.00 Uhr. Der erste Satz begann recht ausgeglichen, dann aber nutzten 'Lucky Punch' einen kleinen Durchhänger der Krieglacher. Sie konnten sich einen kleinen Vorsprung herauspielen und den Satz mit 25:21 für sich entscheiden. Obwohl sie auch im zweiten Satz leicht davonzogen gaben die



2. Platz - Potschn Pracka Juniors



3. Platz - Team ohne Namen



„Juniors“ nicht auf und kämpften sich wieder ran und gewannen diesen schließlich mit 25:23. Auch der Entscheidungssatz war nichts für schwache Nerven. In schier unmöglichen Situationen wurde noch verteidigt, ein Spiel aufgebaut und gesmashed, einfach baggern, pritschen und blocken auf höchstem Niveau. Ganz knapp hatten die „Potschn Pracka Juniors“ schlussendlich das Nachsehen und mussten sich mit 13:15 geschlagen geben.

„Ich hätte nie geglaubt, dass ein Volleyballmatch so spannend sein kann“, meinte **GR Ewald Rami, der als Sportreferent der Marktgemeinde Krieglach** das Turnier begleitete, die Siegerehrung durchführte und die Preise der Marktgemeinde Krieglach überreichte.

Das Volleyballturnier der Marktgemeinde Krieglach brachte folgendes Endergebnis:

1. Platz:	Lucky Punch (Hartberg)
2. Platz:	Potschn Pracka Juniors (Melanie Klampfl, Barbara Rinnhofer, Jakob Karner, Michael Holzer, Jürgen Tenhalter und Dominik Leitner)
3. Platz:	Team ohne Namen (Hartberg)
4. Platz:	Schmetterlinge (Graz)
5. Platz:	6 am Parkett (Frohnleiten)
6. Platz:	Die Uhus (Graz)
7. Platz:	Urgelgurx (Nestelbach)
8. Platz:	Smashed Potatoes (Graz)
9. Platz:	Potschn Pracka Seniors (Krieglach)

Disqualifiziert: Es muss Spaß machen (Hartberg - Rohrbach)

GR Ewald Rami gratulierte in Vertretung von Frau Bgm. Regina Schrittwieser den erfolgreichen Mannschaften und lobte die Organisatoren für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.

Der Marktgemeinde Krieglach gilt ein herzlicher Dank für die Mithilfe bei der Ausrichtung des Volleyballturniers, der kostenfreien Bereitstellung der Sporthalle und der schönen Preise!

Kartrennen der Marktgemeinde Krieglach

Großer Preis der Marktgemeinde Krieglach

1. September 2018
VAZ Parkplatz Krieglach

RAHMENPROGRAMM:

Bobby-Car Wettrennen für unsere Kleinen
Tritt Go Karts Parcours
und vieles mehr...

Ab 20 Uhr große Race Party für alle
in der Disco des VAZ Krieglach
mit DJ und toller Musik

ZEITPLAN:

09.00 - 10.30 Uhr	Freies Training
10.45 - 11.00 Uhr	Qualifikation
11.15 - 12.00 Uhr	Publikums Fahren
13.15 - 14.15 Uhr	Start 1. Rennen
14.30 - 15.30 Uhr	Start 2. Rennen
15.45-16.45 Uhr	Start 3. Rennen
17.00-18.00 Uhr	Start 4. Rennen
19.00 Uhr	Siegerehrung

16 Teams mit je 4 bis 8 Personen

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt.



Schützenverein Krieglach

- Landesliga-Finale in Knittelfeld
- Staatsmeisterschaften in Hollabrunn
- Jahreshauptversammlung

Das steirische Luftgewehr **Landesliga-Finale** wurde am **7. April in Knittelfeld** ausgetragen. Die Schützenvereine Feistritztal, Knittelfeld, Eggersdorf und Krieglach hatten noch die Möglichkeit die Landesmeisterschaft für sich zu entscheiden. Zwei Punkte Unterschied vor dem letzten Durchgang versprach große Spannung beim Finale. Die Krieglacher Schützen haben mit einem Sieg gegen Weitendorf mit 22:2 Punkten eindrucksvoll ihre Stärke gezeigt. Die gegnerischen Mannschaften waren sehr stark und somit konnten wir unseren 3. Platz leider nicht verbessern. Der Sieg

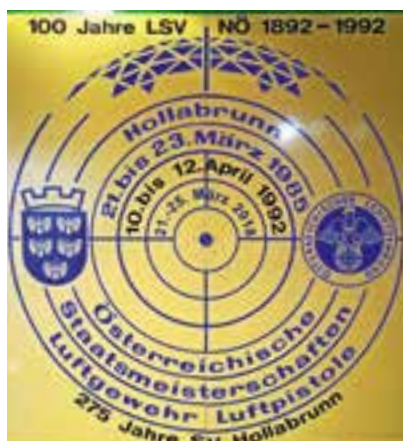
ging mit insgesamt 23 Punkten an Feistritztal vor Knittelfeld 22 Punkte und Krieglach mit 21 Punkten.

Die Liga Schützen waren: Martin Neuburger, Harald Mazilo, Philipp Pillhofer und Daniel Schrittwieser.

Von **21. bis 25. März** fand in **Hollabrunn (Niederösterreich)** die **Staatsmeisterschaft** statt, bei der die Krieglacher Schützen durchwegs gute Platzierungen erreichen konnten. **Harald Mazilo** erreichte in der allgemeinen Klasse den 33. Rang und belegte in der Mannschaft den achten Gesamtrang. **Martin Neuburger**, der Oberschützenmeister des Krieglacher Schützenvereins wurde in der Seniorenklasse ausgezeichnete Siebenter.

Bernhard Wolfschläger sicherte sich bei den Senioren II – Luftpistole den 30. Rang und wurde in der Mannschaft guter Siebenter.

Aufhorchen ließ jedoch die **Steirische Mannschaft Senioren I**, bestehend aus **Manfred Kristandl** vom **SV Eggersdorf**, **Karl Heinz Fölzer** vom **SV Bruck/Mur** und **Martin Neuburger** vom **SV Krieglach**. Mit 1206,1 Ringen haben sie sich nicht nur mit großem Abstand den **Österreichischen Meistertitel** geholt sondern einen **neuen österreichischen Rekord** aufgestellt. Eine hervorragende, außergewöhnliche Leistung!



österreichischer Rekord Steiermark 1 mit den Schützen Manfred Kristandl, Karl Heinz Fölzer und Martin Neuburger



Am Samstag, dem 14. April fand im VAZ Krieglach die **Jahreshauptversammlung** des steirischen Landesschützenbundes statt.

Zur Hauptversammlung konnten wir Frau **Bgm. Regina Schrittwieser** sowie den **Landesoberschützenmeister Harald Hausegger** aus Kapfenberg und

den gesamten Vorstand des Landesschützenbundes begrüßen. Rund 80 Mitglieder (Abordnungen) der steirischen Schützenvereine waren in Krieglach zu Gast.

Bei der Hauptversammlung wurden auch zwei Mitglieder vom Schützenverein Krieglach für ihre 40-jährige Tätigkeit - **Franz Neuburger** in seiner

Funktion als Kassier und **Helmut Köhler** als Schriftführer vom Landesschützenbund geehrt.

Im Anschluss wurden die Gäste kulinarisch versorgt und wir bedanken uns herzlich bei Frau Bgm. Regina Schrittwieser für die Getränke und bei unseren Damen für die hervorragenden Mehlspeisen.



Begrüßung durch OSM Martin Neuburger



Frau Bgm. Regina Schrittwieser begrüßte die Gäste



interessante Fachvorträge und Berichte



Landesoberschützenmeister Harald Hausegger dankte Frau Bgm. Regina Schrittwieser



Goldenes Ehrenzeichen Franz Neuburger



Goldenes Ehrenzeichen Helmut Köhler

Vereinsmeisterschaft

Unsere heutige **Vereinsmeisterschaft** fand am Montag dem 9. und am Freitag dem 13. April im Schützenvereinslokal in Krieglach statt.

Die Ergebnisse:

JUGEND 1

1. Raphael Kuhnert
202,7 Ringe
2. Raphael Pusterhofer
199,7 Ringe
3. Chiara Heger
199,4 Ringe
4. Pascal Schwaiger
194,2 Ringe
5. Luca Heger
184,5 Ringe
6. Daniel Worscha
179,0 Ringe

JUGEND 2

1. Kevin Stoia
188,4 Ringe
2. Sebastian Kohnlechner
171,8 Ringe
3. Emma Troby-Franek
161,4 Ringe

LUFTGEWEHR Stehend aufgelegt

1. Rudolf Schrittwieser
414,8 Ringe
2. Petru Stoia
413,6 Ringe
3. Michael Kuhnert
411,5 Ringe
4. Franz Neuburger
407,7 Ringe
5. Christian Hemmert
407,3 Ringe
6. Othmar Zahradnik
404,8 Ringe
7. Ovidiu Stoia
402,6 Ringe
8. Bernhard Wolfschläger
399,1 Ringe
9. Andreas Holzer
387,7 Ringe
10. Helmut Köhler
387,5 Ringe

4. Othmar Zahradnik
344 Ringe
5. Martin Neuburger
338 Ringe
6. Andreas Holzer
326 Ringe
7. Daniel Schrittwieser
320 Ringe
8. Rudolf Schrittwieser
308 Ringe
9. Petru Stoia
291 Ringe
10. Harald Mazilo
290 Ringe
11. Philipp Pillhofer
279 Ringe

ALLGEMEIN

1. Martin Neuburger
404,9 Ringe
2. Harald Mazilo
404,1 Ringe
3. Daniel Schrittwieser
400,8 Ringe
4. Philipp Pillhofer
398,8 Ringe

LUFTPISTOLE

1. Siegfried Mosbacher
361 Ringe
2. Ovidiu Stoia
361 Ringe
3. Bernhard Wolfschläger
360 Ringe

Tennisclub TUS Krieglach

Bei der Steirischen Kids-Landesmeisterschaft in Bruck an der Mur kämpften von 11. bis 13. Mai 80 steirische Nachwuchstalente um die begehrten Titel.

Das **Krieglacher Nachwuchstalent Maximilian Kohlbacher** belegte beim U8-Bewerb den ausgezeichneten dritten Platz.



DC Butterfly's *Schnuppern bei den Cheerleadern*



Modenschau

Im September 2018 werden bei den DC Butterfly's wieder neue Mitglieder aufgenommen. Du liebst starke Auftritte, coole Tänze, Turnen und viel Spaß? Komm zum gratis Schnuppermonat im September! In 2 Gruppen (Peewees 6-11 Jahre, Seniors ab 12 J.) trainieren die Cheerleader für spannende Veranstaltungen. „Wir bieten dir die Möglichkeit bei unseren Schnuppertrainings unser Training unverbindlich zu testen und dir einen ersten Einblick in diese schöne Sportart zu gewährleisten“, so Obfrau Sabrina Rieder. Trainingszeiten und weitere Informationen hierzu auf der HP unter „www.dcb-butterfly.at“

Der Langenwanger Cheerleaderverein, der seine Trainingsstätte in Krieglach hat, war auch im heurigen Jahr schon fleißig bei diversen Veranstaltungen unterwegs. Ob beim Empfang von Olympia Medaillensieger Lukas Klapfer in Trofaiach oder bei der Modenschau im Shoppingcenter Graz Nord, sie sind dabei!

Erstmalig wurden die Cheerleader auch in Kärnten gebucht. In Klagenfurt präsentierte ein Teil des Seniorenteams den neuen Bus von Mc Donalds. Gemeinsam mit Ronald tourten sie anschließend durch Klagenfurt und unterstützen das Promoting für das Ö3 Konzertspektakel am Wörthersee.



Faschingssitzung Wartberg

Auch der Nachwuchs, die sogenannten Peewees haben heuer schon fleißig trainiert und sind aufgetreten.

Im April begann die neue Saison der Upper Styrian Rhinos aus Oberaich. Wie bisher, unterstützen unsere Cheerleader die Männer bei den Footballspielen sowie auch die U18 und U15, die heuer Ihre ersten Wettkämpfe am Feld starteten.

„Wir sind sehr froh, mit den US Rhinos zu kooperieren. Es ist eine tolle Mannschaft, mit Kampfgeist, Talent und Freude an Ihrem Sport. Wir erleben immer spannende Spiele, tolle Auftritte und unglaubliche Stimmung“, so Vorstandsmitglied Nina Holzer.



Foto: Meieregger.photos

Unterstützung des Footballteams Upper Styrian Rhinos

Skiteam TUS Krieglach



Steirische Kinderrennen in St. Sebastian

Anna Neumann errang beim Slalom den 2. Rang und qualifizierte sich für die österreichischen Kindermeisterschaften in

Schruns Tschagguns Vorarlberg, wo sie sich im ersten Drittel platzieren konnte. Herzliche Gratulation.



Anna Neumann 2. Rang im SL

Bezirks Cup Abschlussrennen in St. Sebastian

Das letzte BC- Rennen fand auf der Mariazeller Bürgeralpe statt, bei dem alle Rennläufer unseres Skiteams an den Start gingen. In der Gesamtwertung konnte

der gute 3. Gesamtrang aufgrund der guten Platzierungen gehalten werden. Nach Abschluss der Saison und durchwegs soliden Leistungen belegte das Skiteam

TUS Krieglach schlussendlich den vierten Gesamtrang von insgesamt 15 aktiven Vereinen.

Herzliche Gratulation!



Michael Hodics



Philipp Pressler



1. Rang Laura Hofbauer B-Cup S



2. Martin Hirschler
3. Felix Suppaner RTL



Vereinswertung Rang 4

Letzte Teilnahme am Bezirks Cup

Michael Hodics und Philipp Pressler bestritten ihr letztes Rennen im BC, sie verabschie-

deten sich in einem tollen Rennoutfit, weiterhin viel Spaß vom und beim Skiteam.



Wiener Hobby Cup am Hauereck

Bei zwei Riesentorläufen am Hauereck starteten drei Rennläufer unseres Skiteams - alle fuhren auf das Stockerl, es hat großen Spaß gemacht.



Felix Suppaner, Anna Lena Pflanzl, Daniel Suppaner, Papa Christian Pflanzl und Mama Gerti Suppaner



Obmann Heinz Koller, Felix Suppaner, Anna Lena Pflanzl, Daniel Suppaner



Anna Neumann, Lea Schafferhofer Fabio Fuchsbichler, Pauli u. Alexander Hofbauer, Felix Schafferhofer



Felix Schafferhofer, Pauli Hofbauer, Heinz Koller

Präbichl Gösser Gamserl Riesentorlauf

Ende März nutzten wir die guten Schneebedingungen und starteten mit sechs Nachwuchstalenten beim Gösser Gamserl RTL am Präbichl. Fast alle Kin-

der belegten Plätze unter den ersten drei und konnten einen Stockerlplatz erreichen. Die Freude unter den Kindern war dementsprechend groß.



Unser Nachwuchs mit Eltern und Betreuern

Ortsreinigungsaktion

Das Skiteam nahm wie jedes Jahr gerne an der Ortsreinigungsaktion teil. Mit 18 Mitgliedern waren wir im Freßnitzgraben unterwegs und sammelten Müll und Unrat. Danke für die zahlreiche Teilnahme.



VORANKÜNDIGUNG:

Wintersport-Tauschmarkt | So., 15.10.2018, VAZ Krieglach

Als Obmann möchte ich mich bei allen Eltern, Mitgliedern und Gönnern des Skiteam für die großartige Zusammenarbeit

bedanken. Der Jugend wünsche ich viel Spaß in den Ferien und hoffe, dass wir uns ab Mitte September beim Turnsaaltraining,

bei dem alle Kinder ab sechs Jahren eingeladen sind mitzumachen, wiedersehen.

Obmann Heinz Koller



Julian Erlacher
Gleisdorf | 1. Mai | **1. Platz**

Reit- und Fahrverein Rainhof

BILDER SAGEN MEHR ALS 1.000 WORTE:

Alle erfolgreichen Platzierungen in der Turniersaison 2018 namentlich aufzuführen, würde wohl mehrere Seiten der Gemeindezeitung Krieglach in Anspruch nehmen.



Jürgen Kainer & Rainhof's Arantano
Turnier Aspang Klasse L
1. Platz und 2. Platz
Turnier Margarethen am Moos
Klasse L | **2 x 1. Platz, 1 x 2. Platz**



Thomas Schalk mit Rainhof's Bonne Bambola
Jungpferdeprüfung | **2. Platz**



Sophie Schalk
mit Frack bereits in der Klasse M



Carina Smetana,
Graschnitz | **3. Platz**



Marilena Roßpaintner | Turnier: Kottingbrunn | **2 x 1. Platz** in der Klasse A | **1x 2. Platz** in der Klasse A | **1 x 3. Platz** in der Klasse A | **2 x 3. Platz** in der Klasse L



Julian Erlacher
Kleinfrannach RSC Vulkanland
27. Mai | **3. Platz**



Katharina Kerschhofer und Rainhof's Bosse | **mehrere Stockerlplätze** im Frühjahr 2018



Manuela Schöggel mit Notting's Nevjo S
1. Plätze | bis Kl. LM



Sandra Singer mit Bonifaz
Rudersdorf | Klasse M | 1. Platz

So siegreich waren die Reiter und Reiterinnen des Reit- und Fahrvereins Rainhof in den letzten Monaten!

Unzählige Siege und Platzierungen bei den verschiedensten Turnieren - von der leichten bis zur schweren Klasse - konnten eingeheimst werden.

Wir wollen diesmal keinen langen Text schreiben, sondern nur mit Bildern unserer Erfolgreiter zeigen!



Sabine Rath
mit Rainhofs Sweet Stella
Klasse A | 1. und 2. Platz

Als Trainier und Stallbetreiber ist die Familie Schalk außerordentlich stolz auf ihre Reiter!



Lisa Schrittwieser mit Aragon
Kottingbrunn | Klasse LP | 1. Platz



Stephanie Bachernegg
auf Laila
Baden 2017 | 1. Platz lizenzfrei



Nadine Grießer
1., 2., und 3. Platz



Sandra Singer mit Wellensteyn
Baden | Klasse LM | 1. Platz
Kottingbrunn | Klasse LM | 1. Platz



Katharina Scharer und Rainhof's
Bibi Blocksberg
Baden | 2. Platz



Julia Roth mit Larissa Luna
Baden | 1. Platz



Verena Windhaber mit Don
Frederico's Olympia
Baden | Klasse LP | 2. Platz



Ylvie Zöchling mit Utopia
Kottingbrunn | 1. Platz



Österreichischer Versuchssenderverband

Funkpeil Bewerb



Der 80 m Funkpeil Bewerb – genannt „Fuchsjagd“ in Krieglach am 28. April war eine sehr erfolgreiche Veranstaltung. Der Austragungsort beim Berggasthof Annerlbauer auf ca. 950 m Seehöhe, inmitten unserer wunderschönen Waldheimat, war der perfekte Ort für diesen Amateurfunkwettbewerb.

Nicht zu vergessen die Herzlichkeit und die ausgezeichnete Küche der Gastgeberfamilie.

Das Wetter zu dieser Jahreszeit, hätte nicht schöner sein können und somit stand dem erfolgreichen Ablauf nichts mehr im Wege.

OE6LVG Otto Liebscher hat wie jedes Jahr alles perfekt organisiert. Mit Hilfe von OE6GWG Ing. Werner Grünbichler (Kursplanung) ist es Otto und SWL Christian Mayer gelungen, einen interessanten und anspruchsvollen Rundkurs auszulegen.

Für alle Beteiligten ging es ca. 5 km, mit Ihren Fuchsjagd-Peilempfängern, bergauf und bergab durch die schöne Natur der oberen Malleisten.

An der Anwesenheitsliste ist zu erkennen, dass sich die Fuchsjagd immer größerer Beliebtheit erfreut. 16 Teilnehmer, davon vier Gäste, waren mit Begeis-

terung und Freude dabei. Auch schon die Jüngsten zeigten großes Interesse und Einsatz an dieser sportlichen Aktivität.

Bei der Siegerehrung am Nachmittag war auch unsere Ortsstellenleiterin OE6DMD Michaela Doppelreiter und Herr GK Ing. Karl Schrittwieser, als Vertretung der Marktgemeinde Krieglach dabei.

Das gesamte Team der Ortsstelle Mürztal, ADL 602 möchte sich an dieser Stelle auch bei allen Sponsoren für die Unterstützung unserer Veranstaltung herzlich bedanken.



GK Ing. Karl Schrittwieser gratulierte namens der Marktgemeinde Krieglach den Preisträgern



Landesverband OE6
Steiermark
ADL 602 Mürztal



Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert allen erfolgreichen Sportlerinnen und Sportlern in den verschiedenen Disziplinen zu den großartigen Leistungen!



Streuobstprojekt Landschaftselemente

Die Marktgemeinde Krieglach hat die Pflanzung von alten einheimischen Obstbaumsorten wieder gefördert.

Die hochstämmigen Obstbäume wurden zu einem stark reduzierten Preis von € 6,00 (Einkaufspreis rd. € 30,00) in-

klusive Stammschutzhülle, Baumstangen und Wühlmausgitter zur Verfügung gestellt, um den Fortbestand alter einheimischer Obstsorten auch in Zukunft zu sichern.

Die Nachfrage von den Krieglachern und Krieglachern war sehr groß und es wurden von

Frau Bgm. Regina Schrittwieser insgesamt über 120 Obstbäume an die Interessenten ausgefolgt. Wir freuen uns, dass es mit dieser Aktion gelungen ist, unser Landschaftsbild aufzuwerten und dass auch in Zukunft alte einheimische Obstsorten in Krieglach gedeihen werden.



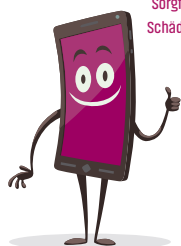
Mit diesem Projekt sorgen wir nachhaltig dafür, dass auch zukünftig Streuobstwiesen erhalten bleiben.



Lithium-Batterien/Akkus

Tipps für den richtigen Umgang

Sorgfältig handeln
Schäden vermeiden



Richtiger Umgang mit Lithium-Batterien/Akkus



beachte!



Passendes Ladegerät

Nur mit original beigegepacktem oder für dieses Modell bestimmtem Ladegerät und Originalzubehör laden. So lassen sich Kurzschlüsse durch Überladungen vermeiden. Die Geräte sind aufeinander abgestimmt und erkennen den Ladezustand.



Unter Aufsicht laden

Bleiben Sie beim Ladevorgang nach Möglichkeit in der Nähe. Vor allem beim Aufladen größerer Akkus wie z.B. bei E-Bikes ist Kontrolle nötig.



Batterien & Akkus sind recyclebar

Altbatterien sind gut verwertbar. Sie enthalten neben Lithium weitere wertvolle Rohstoffe wie z.B. Kobalt und Nickel. Österreichs Sammelstellen sowie der Handel führen Altbatterien und Akkus einer ökologischen, ressourcenschonenden Verwertung zu.



Beim Lagern und vor dem Entsorgen Batteriepole abkleben

Da Batterien niemals vollständig entladen werden, sollten sichtbare, offene Pole mit einem Klebeband abgeklebt werden, um Kurzschlüsse zu vermeiden.



vermeide!



Hohe Temperaturen

Geräte bzw. Akkus keinen hohen Temperaturen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Heizung) aussetzen. Lüftungsöffnungen nicht abdecken.



Nähe zu brennbaren Materialien beim Laden

Geräte bzw. Akkus keinesfalls auf oder in der Nähe von brennbaren Gegenständen (z.B. auf einer Tischdecke, im Bett oder in der Nähe von Papier) laden.



Bei Erhitzung der Geräte Acht geben

Bei mechanischer Beschädigung oder Verformung des Gerätes empfehlen wir, das Gerät überprüfen zu lassen und den Akku vorbeugend zu erneuern. Gegebenenfalls können Schäden entstehen, die zu einer Fehlfunktion oder Einschränkung der Gerätesicherheit führen können.



Nicht in den Restmüll werfen

Alte Batterien & Akkus gehören nicht in den Restmüll. Bringen Sie sie zu den Sammelstellen bzw. zu den Verkaufsstellen des Handels, wo sie kostenlos abgegeben werden können. Wenn problemlos möglich, bitte Batterien & Akkus aus dem Elektrogerät vor Abgabe entnehmen.

Steirischer Frühjahrsputz Ortsreinigungsaktion 2018

Bereits seit mehr als 21 Jahren führt die Marktgemeinde Krieglach in Zusammenarbeit mit den Krieglacher Vereinen, Institutionen und Schulen Ortsreinigungsaktionen durch. Der Grund liegt darin, dass vor Beginn der Vegetation das gesamte Gemeindegebiet gesäubert wird und die Abfälle, die von Menschen sorglos in der Natur abgelagert werden, ordnungsgemäß entsorgt werden. Das Land Steiermark hat im heurigen Jahr wiederum zur

Aktion „Saubere Steiermark“ – der große steirische Frühjahrsputz aufgerufen.

Im Aktionszeitraum von 3. bis 28. April waren die Gemeinden, die Vereine, die Institutionen und Schulen in der Steiermark aufgerufen, ihre Gemeindegebiete zu säubern.



1. ESV Krieglach



Steir. Bergwacht Ortsstelle Krieglach



Die Dörfler



Die Segler



ESV TUS Krieglach



FC Eder

Steir.
Frühjahrs-
putz
2018



FC Waldheimat



Freiwillige Feuerwehr Krieglach



Firmgruppe | Andrea Holzer-Rosenmayer



Freunde der Waldschule



Gemeindekindergarten



Gemeindekindergarten



HLW Krieglach



Heilpädagogischer Kindergarten



MBC Krieglach



Max-Mell Icepirates

Steir.
Frühjahrs-
putz
2018



Neue Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Neue Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Neue Mittelschule Peter Rosegger Krieglach



Freiwillige Feuerwehr Freßnitz



Pfarrkindergarten



Reit- und Fahrverein Rainhof



Schützenverein Krieglach



Skiteam TUS Krieglach



Sportverein ROT-WEISS



Österr. Kameradschaftsbund | Ortsstelle Krieglach

Steir.
Frühjahrs-
putz
2018



Volksschule Krieglach

Folgende Vereine, Schulen und Institutionen haben mit insgesamt rund 300 Personen (!) beim Steirischen Frühjahrsputz mitgewirkt:

- 1. ESV Krieglach
- Betriebsfeuerwehr Krieglach-Werk
- Bienenzuchtverein Krieglach
- Die Dörfler
- Die Segler
- ESV "Schneerose Rittis"
- ESV Massing
- FC Eder
- FC Waldheimat
- Freiwillige Feuerwehr Freßnitz
- Freiwillige Feuerwehr Krieglach

- Freunde der Waldschule
- Landjugend Krieglach
- Max-Mell Icepirates
- MBC Krieglach
- Naturfreunde Krieglach
- Österreichischer Alpenverein
- Österreichischer Kameradschaftsbund
- Schützenverein Krieglach
- Sportverein ROT-WEISS
- Steir. Bergwacht - Ortsstelle Krieglach
- Eis- u. Stocksportverein TUS Krieglach

- EKRO TUS Krieglach-Fußball
- Skiteam TUS Krieglach
- Reit- und Fahrverein Rainhof
- Volksschule Krieglach
- Neue Mittelschule Peter Rosegger Krieglach
- Pfarrkindergarten
- Jungschar und Ministranten
- ÖRK - Ortsstelle Krieglach
- Gemeindegarten
- Heilpäd. Kindergarten
- HLW Krieglach

Am Freitag, dem 27. April wurde in Krieglach der Abschluss der Aktion „Saubere Steiermark“ am Bauhof der Marktgemeinde Krieglach gefeiert.

Alle fleißigen Müllsammler waren zu dieser Abschlussveranstaltung eingeladen, wo einerseits der Dank seitens der Gemeindevertretung an alle Beteiligten ausgesprochen wurde

und als Zeichen der Anerkennung und Wertschätzung an jeden Müllsammler ein Gutschein von der Marktgemeinde Krieglach durch Frau Bgm. Regina Schrittwieser, Herrn GR Mag. (FH) Christian Burger, Herrn GR Max Schwaiger, Frau Gvm. Elviera Königshofer, GRⁱⁿ Gisela Sonnbichler und Frau GRⁱⁿ Manuela Aschaber überreicht wurde.



Abschlussveranstaltung



Krieglach vocal

Krieglach vocal feiert heuer sein **160jähriges Bestehen**. Peter Rosegger war ein besonderer Förderer des Vereines und wurde 1872 Mitglied. Das musikalische Liedgut der "Wahlspruch" und "An die Heimat" kamen direkt aus seiner Feder. So passen das **Gedenkjahr** zum 100. Todestag und zum 175. Geburtstagstag und das Vereinsjubiläum gut zusammen. Die Auftritte in diesem Jahr waren und sind natürlich auch von diesen Anlässen geprägt.

Die musikalische Gestaltung des Hochamtes am **Ostersonntag** bildete den Auftakt ins heurige Jahr. Bei der **langen Nacht der Kirchen** am Freitag, 25. Mai präsentierten wir ein Programm mit Gospels, Spirituals und einem geistlichen afrikanischen Lied. Gleich am Samstag da-

nach ging es auf einen 2tägigen **Ausflug** nach Kärnten. Dabei besichtigten wir das Heinrich Harrer Museum in Hüttenberg, machten eine Schifffahrt über den Wörthersee, einen Stadtrundgang durch St. Veit a.d. Glan und am Sonntag gestalteten wir die Messe im wunderschönen Stift in St. Georgen am Längsee. Nach dem Mittagessen auf der Burg Hochosterwitz waren wir von der Chorgemeinschaft Funder in St. Veit, einem Männerchor mit 25 Mitgliedern, in ihr Probenlokal eingeladen. Dabei überreichten wir nicht nur einen Karton mit Steirischem Wein, sondern als **Gruß aus der Roseggerheimat** einen Tonkrug und 25 Glaskrügerln, die uns von Fr. **Bgm Regina Schrittwieser** mitgegeben wurden. Lisa Weber hatte über

den Chorleiter Dieter Habernig diesen Besuch eingefädelt.

Ganz im Zeichen des Gedenkjahres für Peter Rosegger standen die beiden nächsten Auftritte. Am 23. Juni waren wir eingeladen, beim **Liederabend des MGV St. Michael** als Vertreter der Rosegger Heimatgemeinde mit Volksliedern mitzuwirken.

Am **26. Juni** beim großen Gedenken zum 100. Todestag Roseggers, wirkten wir zusammen mit den anderen Krieglach Chören bei der ökumenischen Andacht am Friedhof mit.

Unser Vereinsjubiläum feiern wir mit einem Konzert unter dem Titel **„Kraut und Ruabn“ am 6. Oktober** im Pfarrsaal. Wie der Titel sagt präsentieren wir einen kunterbunten Mix aus unserem Repertoire.



Chor vor dem Schlosshotel in Velden



Nach dem Gottesdienst im Stift St. Georgen am Längsee mit Pfarrer Christian Stromberger

Lions Club Mürztal Konzert - Wieder-Gansch-Paul

Am 11. April veranstaltete der Lions Club Mürztal ein Konzert mit Wieder-Gansch-Paul im gut besuchten VAZ Krieglach.

Die drei Musiker, bekannt von „Mnozil Brass“ und „Der Blechhauf'n“, boten ein Konzert der Extraklasse, in dem jedes Genre gestreift wurde. Von

der Polka, über den Marsch zur Oper, Interpretationen von Pop- und Rockmusik bis hin zum Jazz erstreckte sich das bunte Programm.

Der Lions Club Mürztal bedankt sich bei allen Besucherinnen und Besuchern und freut sich schon jetzt auf die nächsten Veranstaltungen.



Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach

Frühjahrskonzert

Am Samstag, dem 17. März schickte die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach bei ihrem traditionellen Frühjahrskonzert die Zuhörer auf eine **musikalische Literaturreise von Europa nach Amerika**. Unter dem Motto „**Von der Mürz bis zum Mississippi**“ gestalteten die Musiker sowie der Leser **Daniel Doujenis** einen unterhaltsamen Abend. Stücken, wie dem „Roseggermarsch“ oder der „Waldschul-Polka“ folgten Texte von Peter Rosegger; rund um „From a Fairy Tale“ erzählte der Schau-

spieler Doujenis das Grimm-Märchen „Das tapfere Schneiderlein“. Die Geschichten von Mark Twain konnten die rund 300 Konzertbesucher zwischen der „Tom Sawyer- Suite“ und der „Huckleberry Finn- Suite“ hören. Der Abschluss der Reise fand aber wieder in der Heimat statt - mit dem „Gruß aus Krieglach“. **Es war eine sehr gelungene, musikalisch und literarisch hochwertige Darbietung, bei der passende Hintergrundbilder die Wirkung verstärkten.** Dafür möchten wir uns bei Herrn **Rüdiger Ofner**



Daniel Doujenis

für die Licht- und Bildtechnik bedanken. Ein herzliches Dankeschön gilt auch **allen Helfern und Unterstützern, allen voran der Marktgemeinde Krieglach mit Frau Bgm. Regina Schrittwieser.**



musikalische Literaturreise von Europa nach Amerika

Marschwertungsspiel

Das diesjährige Bezirksmusikertreffen des Blasmusikbezirkes Mürzzuschlag mit Marschwertung fand heuer am 16. Juni statt. Vier Musikvereine stellten sich am Sportplatz Langenwang der Herausforderung und zeigten dem interessierten Publikum und der vierköpfigen Jury ihr Können. **Die Musikkapelle voestalpine Roseggerheimat Krieglach trat heuer wieder in der Wertungsstufe E an.** Sie absolvierte die Pflichtpunkte, wie Halten im klingenden Spiel,



in 5er-Reihen antreten

Reihenabfall, große Wende und die Schwenkung und gestalteten danach ein Showprogramm. Zu den Stücken "Paradede-

filier", "Deutschen Mahnruf" und "Kleine Korporal" zeigten sie den Berner Kreuzmarsch, formten danach Kreise, um sich

danach wieder in Reihen zu positionieren. **So konnten die Musiker unter ihrem Stabführer Jürgen Diem hervorragende 90,3 Punkte erspielen.**

Im Anschluss an die Wertung trafen sich alle Musikkapellen aus dem Bezirk für den feierlichen Aufmarsch am Sport-

platz, um gemeinsam durch den Ort bis zum Volkshaus zu ziehen. Dort ging das Bezirksmusikertreffen anlässlich der 140 Jahrfeier des Musikvereins Langenwang mit der Urkundenverleihung über die Bühne - herzliche Gratulation den bei der Marschwertung teilnehmenden Musikkapellen.



Meldung an den Bewerter durch Stabführer Jürgen Diem



im Schritt Marsch



Showelement

Die Marktgemeinde Krieglach gratuliert herzlich zum ausgezeichneten Erfolg!

Krieglach ist KUNST

Grosser Pfleger präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Kulturforum der Marktgemeinde Krieglach eine Veranstaltung der besonderen Art!

Gewinnen Sie die besten Vielfalt verschiedenster Kunstwerke und Kunsthandwerkereien im stilvollen Rahmen des Veranstaltungsräumens

9. KRIEGLACHER KUNSTMESSE
29. - 30. 09. 2018
Samstag und Sonntag von 10.00 bis 18.00

Samstag um 10.00 Uhr: Eröffnung
durch Frau Bürgermeisterin Dr. Regina Schramm
mit "Waylon and Sound Performance"
Herbert Peter

Samstag ab 19.00 Uhr
Joe HEIM & MÄC. Krieglach
Humor fürs Ohr
Anekdoten und Geschichten musikalisch erzählt
Für alle Kunst sorgt bestens während der Messe

Professionelle und preiswerte Kunst, Schmuck, Antiquitäten
Kunsthandwerk, Kunstwerke, Kunststoffe (0115-2011) und Kunst-Pflege (0115-2011)

DRUCK & PRESS

spark7 #glaubandich

#glaubandich
Wir tun es auch.

Bei Kontoeröffnung:
20 Euro
oder Billabong-
Rucksack*

Plus
Zeugnissgeld:
2 Euro
pro Insert*

spark7.com/stmk



Vielharmonie *Krieglach*

Gemeinsames Streichkonzert mit den Musikschülern



Der Orchesterverein Vielharmonie Krieglach steht seit Ende Februar unter der Leitung von Herrn Michael Leitner BA, Musiklehrer für Violine an der Musikschule Krieglach. Die Sorge um den musikalischen Nachwuchs in allen streichbaren Instrumenten ist unser Anliegen. Am 26. April fand schließlich das erste gemeinsame Streich-

konzert des Jugendstreichorchesters der MS Krieglach und des Orchestervereins Vielharmonie statt. Die Schüler aus den Streicherklassen Elisabeth Kröpfl und Michael Leitner BA (Violine), Mag. Erich Grassl (Cello) und Lukas Raumberger BA (Kontrabass) brachten junge Musik zur Vielharmonie und es klang hervorragend. Natürlich wurden

entsprechende Stücke ausgewählt und vorgetragen, aber das tat auch dem „älteren“ Orchester gut, wir hatten zusammen großen Spaß. Dieses Konzert war im Auditorium der Musikschule Krieglach, wo auch die Orchesterproben immer dienstags um 18.30 Uhr stattfinden. Wir danken für diese Möglichkeit sehr herzlich.



Muttertagskonzert im Pensionisten- und Pflegeheim Krieglach

Orchesterklänge im Pflegeheim sind nicht alltäglich, so hat die Vielharmonie schon zum 3. Konzert vor dem Muttertag am 9. Mai eingeladen. Der Saal füllte sich mit Heimbewohnern und ihren Angehörigen. Einige Bewohner machten sich besonders schön und besuchten vor-

her den Friseur. Sie lauschten Polkas und Walzer, sogar zwei Tango's waren dabei, und man hatte das Gefühl, als ob sie in Gedanken mittanzten wollten. Das Programm wurde mit kurzen Geschichten, auch von Peter Rosegger, aufgelockert und dauerte genau eine Stunde.

belohnt, wofür wir uns sehr herzlich bei der Heimleitung bedanken. Vielleicht dürfen wir nächstes Jahr wiederkommen und eine musikalisch „gestrichene“ Stunde gemeinsam mit den Müttern verbringen. Vielen Dank sagt die Vielharmonie Krieglach.



Das Abendessen darf auf keinen Fall verpasst werden. Für einige ehemalige Langenwanger gab es die Seppelpolka und den Langenwanger Jodler als Zugabe. Das Orchester, die Vielharmonie wurde anschließend mit einer vorzüglichen Jause





„Roseggers Humor als mediale Lesershow“



Pointierte Geschichten ... ein abbremsender Schnellzug ... Gewitterblitze und Donnererschläge ... ein dahinrasender Pferdewagen ... Nebelschwaden ... Gewehrschüsse ... Farblichteffekte ... und das alles „live“, auf großer „Showbühne“, im VAZ Krieglach!

So spektakulär präsentierten am 7. April, nach dem Bühnenbuch von **Hannes Graf**, der Roseggerbund Waldheimat Krieglach (Obm. **Johann Reischl**) und das Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach (Ltg. Frau Bgm. **Regina Schrittwieser**) die brandneue Lesershow: ...

DDDr. „HUMORiS“ CAUSA
PETER ROSEGGER:
SEINE HEITEREN KLASSIKER.

Diese wurden im ständigen „Rollenwechsel“ von **Sabine Marketz, Günter Macek, Peter Rossegger, Hannes Graf** und Initiator **Johann Reischl** humorvoll interpretiert - und „geräuschsynchron“ von Schlagwerker **Heribert Prinz** durch spezielle Live-Soundeffekte akustisch und rhythmisch unterlegt.

Die witzigen Großformat-Karikaturen von **Irene Pfleger** und die farbenprächtigen Großformat-Fotografien von **Jakob Hiller** sorgten durch ihre optischen „Überblendungen“ für den fast schon „cineastischen“ Bühnen-Background.

Dazu illustrierte unter der Kreativ-Leitung von **Klement Feichtenhofer** die „Zwicklhofmusi“ (mit **Eva, Christof und David**

Pusterhofer), aus der Musikschule Krieglach (Direktion: Herr MDir. Mag. **Ludwig Gruber**), jeden „HEITEREN KLASSIKER“ mit eigens konzipierten Musikparts.

Für die effektvolle Ton-, Licht- und Nebeltechnik zeichnete die Firma **Andreas Bauregger** (plus Team) ... und für die präzise Bildtechnik **Thomas Mazilo** verantwortlich.

Ein besonderer Dank gilt dem Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach für die Gratisbereitstellung des Veranstaltungszentrums - sowie die Übernahme aller Werbekosten für diese „Krieglacher Lesershow 2018“, ... die laut Publikumsresonanz ein großer Erfolg gewesen ist!!!



Hannes Graf



Johann Reischl



die Mitwirkenden bei DDDr. Humoris Causa

Feierabende 2018 im Veranstaltungszentrum

Die beliebten Feierabende, veranstaltet und organisiert über Initiative von GR Franz Dietler, gehen bereits in das 25. Jahr und haben nichts an ihrem Reiz verloren. Sie sind einer der beliebtesten **Treffpunkte für alle Generationen**, die sich von Mai bis

August jeden letzten Freitag im Monat im Foyer und am Vorplatz des Veranstaltungszentrums treffen um miteinander die Köstlichkeiten der heimischen Bauern zu genießen, angenehme Musik zu hören und natürlich um miteinander zu plaudern.

Der nächste Feierabend vor und im VAZ Krieglach wird am Freitag, dem 31. August stattfinden. Der Feierabend im Juli fällt heuer aufgrund der Roseggerfestspiele aus. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



gute Stimmung bei den beliebten Feierabenden

Vereine

ÖKB - OV-Krieglach

Im April fand wie immer die Jahreshauptversammlung im Ghf Rothwangl statt. Der Obmann Robert Kröll freute sich über die gute Zusammenarbeit mit dem Landesverband, dem Bezirksverband den OV-Funktionären und der Gemeinde, die wiederum übermittelte freundliche Grußworte durch Herrn Kam. VzBgm. Johann Fellnhofer.

Ebenso freute er sich über die relativ große Anzahl der anwesenden Mitglieder.

Durch Sparmaßnahmen konnten wir unser Ergebnis ausgeglichen gestalten!

Wir freuen uns im Jahr 2018 wieder zahlreiche Aktivitäten für den Ortsverband und die Gemeinde mit deren Einwohnern abhalten zu dürfen.



Obm. Robert Kröll



*VzPräs. Kass.Stv.
GR Mag. Mjr. Christian Burger*



v.li.n.re.: Bez.EObm., EObm. Konrad Schwazer; Umwref. a.D. Heinz Haider; VzPräs. Christian Burger; VzBgm. Johann Fellnhofer; Schriftf. Sabine Kröll; Bez.Obm., Obm. Helmut Apl; Obm. Robert Kröll; Bez.Obm.Stv., Obm.Stv. Franz Trois



Schriftf. Sabine Kröll



Landjugend Krieglach

4x4 und Reden Wettbewerbe

Beim diesjährigen 4x4 Bezirksentscheid in der HLW Krieglach konnten unsere beiden teilnehmenden Krieglacher Teams wieder ihr Können unter Beweis stellen und erreichten den 4. und 6. Platz. Zahlreiche Fragen aus den Themengebieten Peter Rosegger, Elektromobilität,

Tourismusland Steiermark, Ernährungsformen und viele mehr galt es zu beantworten und eine Fun-Station war natürlich auch wieder dabei. Den Bezirkssieg sicherte sich heuer ein Team aus Langenwang, trotzdem hatten wir viel Spaß und sind zuversichtlich, dass wir im näch-



sten Jahr wieder auf dem Podest stehen werden.



Müll sammeln

Wie jedes Jahr beteiligte sich unsere Ortsgruppe auch heuer wieder am Steirischen Frühjahrsputz. Am 21. April trafen sich einige Mitglieder, um unser üblich zugeteiltes Gebiet, den Freßnitzgraben, von unnötig weggeworfenem Müll zu befreien.



Maibaum aufstellen

Richtige Profis waren unsere Burschen und Mädels heuer schon beim traditionellen Aufstellen eines Maibaums mit Hilfe der sogenannten Schwoabeln. Unser liebevoll geschmückter Maibaum strahlt heuer zum ersten Mal beim Pflegeheim Krieglach.





Bezirkssommerspiele

„Es lebe der Sport“ heißt es nicht nur in einem Lied von Reinhard Fendrich, sondern dies war auch das Motto für ein sportliches Wochenende im Mai. Die Landjugend Krieglach konnte im Bezirk den guten dritten Platz erreichen. Für die tollen, sportlichen Leistungen möchten wir hiermit noch einmal unseren Athleten gratulieren:



1000-Meter-Lauf	Ulrike Rossegger	Platz 3
	Hannes Paller	Platz 3
	Paul Reichmann	Platz 2
3-Kampf	Ulrike Rossegger	Platz 2
	Paul Reichmann	Platz 3
Fußball	Krieglacher Teams	Plätze 2 und 4
Völkerball	Krieglacher Teams	Plätze 3 und 4



Muttertag

Die diesjährige Muttertagsmesse am 13. Mai wurde wiederum von unserem Landjugend-Chor musikalisch umrahmt. Um unseren Müttern für ihren Einsatz nicht nur am Muttertag, sondern das ganze Jahr über zu danken, verteilten wir am Ende der heiligen Messe bunte Rosen an alle anwesenden Frauen. Im Anschluss durften wir zum Pfarr-



café einladen, wo es zahlreiche selbstgemachte Mehlspeisen,



Kaffee und andere Getränke gab.



FF Krieglach

14. Krügerltanz der Feuerwehr Krieglach



**Schottische Dudelsackmusik
heizte dem Publikum beim
Krügerltanz der besonderen
Art ein!**

Wie bereits jedes Jahr erwartete auch heuer die BesucherInnen wieder ein einzigartiges Programm. Zu den Klängen von „You raise me up“ wurde wieder eine gelungene Polonaise durch die Feuerwehrmitglieder dargestellt und somit der 14. Krügerltanz im Veranstaltungszentrum Krieglach eröffnet.

In den Musikpausen begeisterte die **„The Styrian Panther Pipe Band“** mit schottischen Dudelsackklängen die Besucher und ließ schottischen Flair in Roseggers Waldheimat aufkommen. Neben einigen Ehrengästen, allen voran unsere Frau **Bgm.**

Regina Schrittwieser sowie der BFVKdtStv BR Johann Eder-Schützenhofer, genossen rund 1.200 BesucherInnen das Angebot der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach.

Neben der Saalbar und der Disco, gab es diesmal auch eine neue Besonderheit im kleinen Saal: Die **„Latin-Lounge“** mit Thomas Held und Stefan Wedam sorgte für Lateinamerikanische Stimmung und lud zum Verweilen ein. Auf der Galerie konnten unsere Gäste Wein

aus Gamlitz sowie Brote vom „Gölki“ in der gemütlichen Atmosphäre einer Buschenschank genießen. Da die Winzer aus Gamlitz beim Weinfest am 25. August 2018 ihre Weine im Roseggerpark präsentieren, war es bereits ein Vorgeschmack auf dieses Fest. Im großen Saal spielte die Musikband **„Oberkrainer Power“** zum stimmungsvollen Tanz auf.

Das Schönste bei dieser Veranstaltung ist aber, dass der Erfolg die Mannschaft der Freiwilligen Feuerwehr zusammenschweißt. Wir freuen uns bereits jetzt auf den **15. Krügerltanz am 27. April 2019**. Wir sind bemüht, auch nächstes Jahr wieder für eine gelungene Veranstaltung mit Überraschungen und Kurzweile zu sorgen.





Die Freiwillige Feuerwehr Krieglach (eine Nachschau zur 141. Wehrversammlung)

Die Kameraden der FF Krieglach absolvieren mehr als 300 Einsätze im Jahr und sind somit ein wesentlicher Bestandteil für ihre Sicherheit in Krieglach.

Neben wenigen Brandeinsätzen liegt unser Leistungsprofil in der Abwicklung von technischen Einsätzen. Ein mehr an Fahrzeugen auf unseren Straßen führt auch zu einem Anwachsen von Verkehrsunfällen. Durch die Vielfalt der beruflichen Ausbildung unserer Feuerwehrmitglieder, gepaart mit einer riesigen Portion Hausverstand, ist es uns immer wieder gelungen, Lösungen für Probleme zur Unterstützung unserer Bevölkerung zu finden.

Als technischer Stützpunkt an unserer Schnellstraße ist es notwendig, den Ausrüstungsstand permanent an die Anforderungen anzupassen. Laufende Schulungen und Übungen für unsere Mitglieder sind wichtig, um mit den Gefahren, welche mit der technischen Entwicklung einhergehen, umgehen zu können und um die richtigen

Maßnahmen im Einsatz zu ergreifen.

Für die technische Weiterentwicklung brauchen wir einen Partner, den wir mit unserer Gemeinde, allen voran unsere Frau Bgm. Regina Schrittwieser, gefunden haben. Eine derartige Unterstützung ist nicht überall selbstverständlich.

Unsere Tätigkeit in der Feuerwehr ist ehrenamtlich und es bedarf schon einer hohen Motivation, seine Freizeit für den Dienst an der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen. Wenn sich auch die Übungen und Schulungen sowie allgemeinen Dienste in der Feuerwehr einteilen lassen, so sind die Einsätze zeitlich nicht planbar. Feuerwehrmitglied zu sein heißt daher 24 Stunden am Tag, 365 Tage im Jahr bereit zu sein. Mit Stolz können wir sagen, dass wir über eine hochmotivierte Mannschaft verfügen, die dort zugreift, wo es notwendig ist, die verlässlich da ist. Eine Mannschaft die zu jeder Tages- und Nachtzeit ausrückt um helfen zu können.

Wir haben eine verantwortungsvolle Führungsmannschaft, die die richtigen Entscheidungen

trifft, deren Ziel es ist, die Einsätze schnell und richtig mit der notwendigen Sicherheit für die Betroffenen und die Mannschaft abzuwickeln. Fachliche, soziale und persönliche Kompetenz zeichnen unsere Zug- und Gruppenkommandanten aus.

Die Altersstruktur in unserer Feuerwehr ist gut durchmischt und wir müssen uns daher um die Zukunft keine Sorgen machen. Junge und motivierte Kameraden kommen nach und zeigen, dass sie in der Lage sind, in Zukunft Führungsverantwortung zu übernehmen. Neben dem bereits traditionellen Krügerltanz im April des Jahres haben wir noch zwei weitere Veranstaltungen geplant.

Am 28. Juli 2018 wird beim Einsatzzentrum Krieglach unser neues Fahrzeug – eine kleines Rüstfahrzeug für Bergeeseinsätze – offiziell übergeben, gesegnet und in den Dienst gestellt. Am Nachmittag zeigen viele Feuerwehren im Rahmen eines Nassleistungsbewerbes ihr Können.

Am 25. August 2018 nachmittags veranstalten wir im Roseggerpark ein Weinfest „ausg'steckt is“.



Wir laden zu diesen Veranstaltungen herzlichst ein und freuen uns auf eine große Besucheranzahl. Der Erlös aus diesen Veranstaltungen wird dazu verwendet, um zusätzliche finanzielle Mittel für das Wohl und die Sicherheit der Bevölkerung zur Verfügung zu haben.

FF Freßnitz



Feier zu Ehren des Hl. Florian und Fahrzeugsegnung

64 Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Freßnitz sowie eine große Anzahl von Bürgerinnen und Bürgern sind der Einladung zur diesjährigen Florianifeier gefolgt.

Pünktlich um 11.45 Uhr konnte Zugskommandant BM Ing. Gerald Fuchsjäger dem Kommandanten BR Johann Eder-Schützenhofer den angetretenen Ehrenzug, inkl. Fahnenmannschaft und Feuerwehrmusik, verstärkt mit Mitgliedern der Musikkapelle voest Alpine Rosseggerheimat Krieglach, melden.

Bereichsfeuerwehrkurat, Dechant Mag. David Schwingenschuh zelebrierte die Festmesse und segnete im Anschluss das neu angeschaffte Mannschaftstransportfahrzeug.

In seiner Ansprache konnte der Kommandant, BR Johann Eder-Schützenhofer, unsere Ehrenmitglieder Frau Bgm. Regina Schrittwieser und Alt-Bgm. ÖKR Jakob Schrittwieser, von der Polizeiinspektion Krieglach Herrn Kontrollinspektor Reinhard Kiedl und Herrn Revierinspektor Michael Kammerhofer sowie die Ortsstellenleiterin des Roten Kreuz Krieglach Frau Mag. DDr. Kathrin Pammer-Decker begrüßen.



Festmesse und Segnung des neuen Mannschaftstransportfahrzeuges

Frau Bgm. Regina Schrittwieser übergab offiziell die Schlüssel des neuen MTF an den Maschinenmeister HLM Christian Ablasser. Das neue Fahrzeug ersetzt ein MTF aus dem Jahre 2003, welches vor größeren Reparaturen und Investitionen stand. Um auch für die Zukunft der 110 Mitglieder zählenden Wehr wieder gerüstet zu sein, entschied sich der Feuerwehrausschuss im letzten Jahr, einen gebrauchten, Neun-Sitzer Bus anzuschaffen und diesen als Feuerwehrfahrzeug zu adaptieren. Das Fahrzeug wurde zur Gänze aus Eigenmitteln der Feuerwehr Freßnitz finanziert.

In seinen Dankesworten erwähnte der Kommandant die immerwährende, großartige Unterstützung der Gemeinde, unter Frau Bgm. Regina Schrittwieser

und des Bereichsfeuerwehrkommandos unter dem LFR Rudolf Schober.

Angelobung, Ehrungen und Auszeichnungen wurden im würdigen Rahmen übergeben. Besonders zu erwähnen ist die Ehrung für 25jährige Mitgliedschaft in der Freiwilligen Feuerwehr an EM Alt-Bgm. ÖKR Jakob Schrittwieser, die Überreichung der Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Bronze an Revierinspektor Michael Kammerhofer und an Mag. DDr. Kathrin Pammer-Decker. Die Medaille für verdienstvolle Zusammenarbeit in Silber wurde an Kontrollinspektor Reinhard Kiedl übergeben.

Nach dem Festakt wurde zur Agape bei Brot und Wein geladen.



BR Johann Eder-Schützenhofer überreicht Ehrenmitglied Altbgm. ÖKR Jakob Schrittwieser die Auszeichnung



Frau Bgm. Regina Schrittwieser übergibt das neue MTF an die Verantwortlichen der FF Freßnitz



Bereichsfeuerwehrkommando im Bezirk Mürzzuschlag wiedergewählt

Am Freitag, dem 23. März fand die Bereichsfeuerwehrkommandantenwahl im Bezirk Mürzzuschlag statt. Pünktlich um 18.30 Uhr konnte LFR Rudolf Schober in den Räumlichkeiten der FF Freßnitz die Ehrengäste, an der Spitze den Präsidenten des ÖBFV Herrn LBD Albert Kern, Bezirkshauptfrau Hofrätin Dr. Gabriele Budiman und alle geladenen Feuerwehrkameraden aus dem Bereich, herzlich willkommen heißen.

Als Vorsitzender eröffnete der Präsident des ÖBFV Herr LBD Albert Kern die Wahl. Zur Wahl des **Bereichskommandanten** stellte sich **LFR Rudolf Schober** und zum **Bereichsfeuerwehrkommandant-Stellvertreter** **BR**



v.li.n.re.: Hofrätin Dr. Gabriele Budiman, BR Johann Eder-Schützenhofer, LFR Rudolf Schober, LBD Albert Kern

Johann Eder-Schützenhofer. Beide wurden mit 50 Stimmen von **50 abgegebenen Stimmen, also mit 100 %**, in ihrer Funktion **wiederbestätigt.**

Im Anschluss an die Wahl bedankten sich die Ehrengäste Prä-

sident des ÖBFV Herr LBD Kern und Bezirkshauptfrau Hofrätin Dr. Budiman beim wiedergewählten Bereichsfeuerwehrkommando und wünschten alles Gute und viel Erfolg für ihre bevorstehenden Vorhaben und Tätigkeiten.

VORANKÜNDIGUNG

14. Strohsitzerfest der FF Freßnitz

**Samstag, dem 21. Juli 2018
beim Rüsthaus in Freßnitz**

Eintritt:
VVK: € 3,-
AK: € 6,-
ab 19 Uhr

ab 15.00 Uhr: **Fahrzeugübergabe & Segnung**
anschließend: **Bauernkapelle Krieglach**
ab 20.00 Uhr: **HEIMATLAND QUINTETT**

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt!

Das Kommando der FF Freßnitz freut sich auf Ihren Besuch!

Ein eventueller Reingewinn
wird zur Anschaffung von neuen
Feuerwehrgeräten verwendet!



In Memoriam

Dir. i. R. Otto Fritz



Die Marktgemeinde Krieglach erfüllt die traurige Pflicht mitzuteilen, dass ihr Ehrenringträger und Ehrenplaketenträger Hauptschuldirektor i. R. Otto Fritz im 91. Lebensjahr verstorben ist. Otto Fritz hatte in Krieglach viele Funktionen und hat enorm viel zum Gemeindegeschehen beigetragen. Neben seiner Tätigkeit als Lehrer an der örtlichen Hauptschule, war er über **78 Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Krieglach und stand dieser über 34 Jahre als Kommandant vor.**

Durch seine fundierte militärische Ausbildung, Dir. Otto Fritz absolvierte nach Gründung des österreichischen Bundesheeres im Jahre 1956 die Berufsoffiziersausbildung an der Militärakademie in Wiener Neustadt, war ihm das Führen von Kameraden in oft gefährlichen Situationen nicht fremd. **Im Jahre 1961 heiratete Otto Fritz seine Gattin Renate**, gab seine Funktion als Berufsoffizier auf und kehrte in seinen Zivilberuf als Lehrer an der Hauptschule Krieglach zurück. Dem Österreichischen Bundesheer blieb Otto Fritz jedoch als Milizoffizier verbunden und brachte es bis zum Oberst der Reserve.

Der Ehe mit seiner Gemahlin Renate entstammen fünf Kinder. Neben seinem Beruf, der Großfamilie, den Aktivitäten beim Österreichischen Bundesheer – Otto Fritz leitete als Offizier den Aufbau des UNO-Camps in Paphos (Zypern) - und dem vorbildlichen Einsatz in der örtlichen Feuerwehr brachte sich Herr Dir. Fritz aber auch noch im Krieglacher Gemeinderat ein. **18 Jahre gehörte Otto Fritz dem Gemeinderat an, 13 als Gemeinderat und fünf Jahre als Gemeindekassier der Marktgemeinde Krieglach.**

Otto Fritz war ein höchst engagierter Gemeindebürger, dem höchste Ehrungen und Auszeichnungen zuteil wurden, jedoch blieb er immer ein zeitkritischer Mensch, der auch Ecken und Kanten hatte und einen geradlinigen Weg verfolgte.

Die Marktgemeinde Krieglach spricht der trauernden Familie ihr tiefes Mitgefühl aus und wird ihren Ehrenring- und Ehrenplaketenträger Dir. i. R. Otto Fritz in ehrenvoller Erinnerung behalten.





Bevölkerungsbewegung

Geburten



Ramona Wibmer und Rene Schloffer
 Julia und Bernhard Kober
 Carina und Markus Schruf
 Michaela Eisner und Erik Hansen
 Sophie Lissy und Andreas Mann
 Magdalena und Dr.techn.Maximilian Schrittwieser
 Melissa Krenn und Daniel Weber
 Christina Dick und Jürgen Massenbichler
 Bianca Gaugl und Christoph Kompöck
 Nicole und Mario Wildinger
 Katrin Haider und Andreas Flucher

Maximilian
 Hannah
 Isabella
 Noel
 Jonas
 Noah
 Fabian
 Marie
 Anton und Anika
 Sam
 Jonas

Eheschließungen



Ulrike **Baier** und
 Johannes **Reisinger**, Krieglach

Sabrina **Steiner** und
 Martin **Swoboda**, Krieglach

Veronika **Schalk** und
 Karl **Kaltenbrunner**, Stanz im Mürztal

Christine **Rothwangl** und
 Wolfgang **Holzer-Rosenmayer**, Krieglach

Christine **Lehofer** und
 Thomas **Treppler**, Langenwang

Sterbefälle



Johann Dißbauer, Badgasse 24 78 J.
 Theresia Singer, Berggasse 10 93 J.
 Peter Stocker, Rittis 89 56 J.
 Johannes Faist, Dr. Max-Mell-Str. 11/2 63 J.
 Karl Fladenhofer, Sommerberg 22/1 92 J.
 Otto Fritz, Turnplatzsiedlung 8 90 J.
 Johanna Schwaiger, Sommersiedlung 23 94 J.
 Gerhard Burghart, Freßnitz 40/1 60 J.

Robert Schütz, Dr. Max-Mell-Str. 14/7 78 J.
 Karl Palla, Dr. Max-Mell-Straße 12/1 70 J.
 Gertrude Schneeberger, Sommersiedl. 25/1 67 J.
 Josefa Rothwangl, Badgasse 24 87 J.
 Herta Schaller, Badgasse 24 80 J.
 Maria Sommer, Badgasse 24 86 J.
 Wilfried Kernstock, Alplstraße 23/1 70 J.
 Karl Schwarz, Sommersiedlung 14 76 J.



Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst

für den Dienstsprenkel Langenwang und Krieglach
Bezirk Bruck-Mürzzuschlag

3. Quartal 2018

	Datum	Diensthabender Arzt (Distriktarzt: DA)	Diensthabende Apotheken
Juni/Juli	30.06. / 01.07.	Dr. Claudia Baumgartner	Langenwang / Kindberg
	07.07. / 08.07.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	14.07. / 15.07.	Dr. Anita Gebeshuber	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	21.07. / 22.07.	Dr. Claudia Baumgartner	Langenwang / Kindberg
	28.07. / 29.07.	Dr. Johann Pölzler	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
August	04.08. / 05.08.	Dr. Roland Hutter	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	11.08. / 12.08.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Langenwang / Kindberg
	15.08. Mariä Himmelfahrt	Dr. Roland Hutter	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	18.08. / 19.08.	Dr. Anita Gebeshuber	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	25.08. / 26.08.	Dr. Johann Pölzler	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
Sept.	01.09. / 02.09.	Dr. Claudia Baumgartner	Langenwang / Kindberg
	08.09. / 09.09.	Dr. Roland Hutter	Krieglach / Mürzer Bergapotheke
	15.09. / 16.09.	MR Dr. Uwe Pachmajer	Mitterdorf / Mürz zum Hl. Josef
	22.09. / 23.09.	Dr. Johann Pölzler	Langenwang / Kindberg
	29.09. / 30.09.	Dr. Anita Gebeshuber	Krieglach / Mürzer Bergapotheke

TELEFONNUMMERN:

Dr. Roland HUTTER	■ 03855/2072 ■ 0664/394 89 52
Dr. Claudia BAUMGARTNER	■ 03855/44799
Dr. Johann PÖLZLER	■ 03855/3550
MR Dr. Uwe PACHMAJER	■ 03854/2896
Dr. Anita GEBESHUBER	■ 03854/2470

APOTHEKENOTRUF: 1455 ■ 24 Std. Auskunft in ganz Österreich



Jubilare

Wir gratulieren

Zum Geburtstag

75 Jahre:

Johanna Mayrhofer
Ilse Pusterhofer
Kurt Zapf
Gottfried Schwaighofer
Rosemarie Lammer
Alois Ziegerhofer
Elfriede Zuntner
Erika Posch
Inge Leitner

80 Jahre:

Edeltraut Hofbauer
Adolf Posch
Willibald Reiter
Elfriede Lehrhofer
Erna Hofbauer
Brigitta Saurer
Berthold Jandl

85 Jahre:

Maria Schmidt
Maria Jetz
Maria Eichtinger
Josef Hörtnner
Markus Posch
Friederike Zöchling
Adolf Bauregger
Johann Leitner
Johann Sellhofer

90 Jahre:

Edeltrude Hiller
Ernestine Hofbauer
Helene Maderthoner
Maximilian Schwaiger
Hildegard Pock

91 Jahre:

Monika Zechling
Johann Eder-Schützenhofer
Florian Bauer
Elisabeth Spandl
Margareta Ebner
Maria Bindlechner

92 Jahre:

Ida Fuchs
Sophie Allmer
Hermine Pichler

93 Jahre:

Adolf Kremser

94 Jahre:

Maria Wiedenegger

Goldene Hochzeit:



Sofie und Franz
Gertraud und Friedrich
Monika und Peter

Arzt
Thonhofer
Nadlischek

Diamantene Hochzeit:



Edeltraut und Karl
Edeltrude und Franz
Margareta und Johann
Stephanie und Maximilian

Hofbauer
Keck
Reiterer
Schwaiger

Steinerne Hochzeit:



Maria und Otto

Hofbauer



Juli 2018

Mittwoch	04.07.2018	18.00 Uhr	Schlusskonzert ■ Musikschule Krieglach ■ Sportzentrum Krieglach
Freitag	06.07.2018	19.30 Uhr	„Maurer Felix und Lenzen Peterl“ ■ Lesung und Gespräch mit Felix Mitterer ■ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ Pfarrsaal Krieglach
Samstag	07.07.2018	20.00 Uhr	Roseggerfestspiele der Marktgemeinde Krieglach (Premiere) ■ „Jakob der Letzte“ in der dramatisierten Fassung von Felix Mitterer, Regie: Georg Schütty ■ Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Donnerstag	12.07.2018	19.00 Uhr	Abschlusslesung zur internationalen Literatur-Werkstatt-Woche ■ Volkskultur Steiermark und Jugend-Literatur-Werkstatt Graz ■ Pfarrsaal Krieglach
Freitag	13.07.2018	20.00 Uhr	Roseggerfestspiele der Marktgemeinde Krieglach ■ „Jakob der Letzte“ in der dramatisierten Fassung von Felix Mitterer, Regie: Georg Schütty ■ Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Samstag	14.07.2018		
Sonntag	15.07.2018	12.00 bis ca. 19.30 Uhr	Kinder- und Jugendsommer – Abenteuer Erzberg ■ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ Abfahrt: VAZ Krieglach ■ Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Freitag	20.07.2018	20.00 Uhr	Roseggerfestspiele der Marktgemeinde Krieglach ■ „Jakob der Letzte“ in der dramatisierten Fassung von Felix Mitterer, Regie: Georg Schütty ■ Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Samstag	21.07.2018		
Samstag	21.07.2018	12.00 Uhr	Raiffeisen Club Bäder Tour 2018 ■ „Langweilig wird's nie“ ■ SUMSI Kinderclub von 11 bis ca. 17 Uhr ■ Raiffeisenclub ■ Freizeitsee Krieglach
Samstag	21.07.2018	ab 15.00 Uhr	14. Strohsitzerfest mit Fahrzeugsegnung ■ Musik: Bauernkapelle Krieglach und Heimatland Quintett ■ FF Freßnitz ■ Rüsthaus Freßnitz
Sonntag	22.07.2018	09.00 Uhr	Lesewanderung mit Daniel Doujenis ■ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ Treffpunkt: Alpl, Parkplatz beim Aufgang zum Geburtshaus Roseggers (Eigenanreise)
Sonntag	22.07.2018	ganztägig	Fabrique Royale. Das Festival La Strada Graz zu Gast am Alpl ■ Universalium Joanneum ■ Geburtshaus Roseggers am Alpl
Sonntag	22.07.2018	12.00 bis ca. 19.00 Uhr	Kinder- und Jugendsommer – Gokarts am Gokart Track am Red Bull Ring ■ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ Abfahrt: VAZ Krieglach ■ Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Donnerstag	26.07.2018	18.00 Uhr	Peter Kettenfeier - Gedenkmesse Heldenkapelle Alpl ■ 19.00 Uhr: Lesung in der Waldschule mit Kindern ■ „Mei weißes Lamperl“ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach
Freitag	27.07.2018	20.00 Uhr	Roseggerfestspiele der Marktgemeinde Krieglach ■ „Jakob der Letzte“ in der dramatisierten Fassung von Felix Mitterer, Regie: Georg Schütty ■ Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Samstag	28.07.2018		
Samstag	28.07.2018	ab 09.30 Uhr	18. FC-Eder Kleinfeldfußballturnier ■ Siegerehrung: 19.30 Uhr ■ FC Eder ■ Sportzentrum Krieglach/Kunstrasenplatz
Samstag	28.07.2018	ab 10.30 Uhr	Fahrzeugübergabe und Fahrzeugsegnung mit Nassleistungsbewerb ■ Musik: Bauernkapelle Krieglach und Steirerwind ■ FF Krieglach ■ Sportplatz hinter dem Einsatzzentrum Krieglach
Samstag	28.07.2018	ganztägig	Tamiya Cup Austria (Modellauto) ■ Team Speedfreaks Austria ■ Modellautoanlage, Familienfreizeitanlage
Sonntag	29.07.2018		
Sonntag	29.07.2018	15.00 Uhr	Festakt zum 175. Geburtstag Peter Roseggers am Kluppeneggerhof (Geburtshaus) Alpl ■ Lesung mit Michael Großschädl, Festrede von Univ. Prof. em. Dr. Karl Wagner, Präsentation der Rosegger Leseausgabe von Dr. Daniela Strigl und Dr. Wagner, mit festlicher musikalischer Umrahmung ■ Universalium Joanneum, Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach, Gemeinde St. Kathrein/H. und Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach



August 2018

Freitag	03.08.2018	20.00 Uhr	Roseggerfestspiele der Marktgemeinde Krieglach ▪ „Jakob der Letzte“ in der dramatisierten Fassung von Felix Mitterer, Regie: Georg Schütty ▪ Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Samstag	04.08.2018		
Freitag	10.08.2018		
Samstag	11.08.2018		
Sonntag	12.08.2018		
		12.30 bis ca. 19.30 Uhr	Kinder- und Jugendsommer – Trampolinpark „Jump 25“ in Graz ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach ▪ Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Samstag	18.08.2018	10.00 Uhr	Stocksport – Vereinsmeisterschaft ▪ ESV TUS Krieglach ▪ Stocksportanlage ▪ Sportzentrum Krieglach
Freitag	24.08.2018	ab 16.00 Uhr	Bezirksmeisterschaft im Armbrustschießen und Freie Meisterschaft im Armbrust- und Luftdruckgewehrschießen ▪ ÖKB Krieglach ▪ Gölkbauer, Wassertalweg 20
Samstag	25.08.2018	09.00 -18.00 Uhr	
Samstag	25.08.2018	14.00 Uhr	Weinfest „AUSG'STECKT IS“ ▪ FF Krieglach ▪ Roseggerpark
Freitag	31.08.2018	18.00 Uhr	Feierabend ▪ Marktgemeinde Krieglach und Bauernschaft ▪ VAZ und Freibereich

September 2018

Samstag	01.09.2018	07.30 Uhr	Stocksportturnier des ESV Lutschaun Mitterdorf ▪ ESV TUS Krieglach ▪ Stocksportanlage ▪ Sportzentrum Krieglach
Samstag	01.09.2018	ganztägig	Kart-Rennen der Marktgemeinde Krieglach 09.00–10.30 Uhr Freies Training 10.45–11.00 Uhr Qualifikation 11.15–12.00 Uhr Publikums Fahren 12.00–13.00 Uhr Mittagspause 13.15–14.15 Uhr Start 1. Rennen 14.30–15.30 Uhr Start 2. Rennen 15.45–16.45 Uhr Start 3. Rennen 17.00–18.00 Uhr Start 4. Rennen 19.00 Uhr Siegerehrung Sportreferat d. Marktgemeinde Krieglach ▪ Parkplatz VAZ
Sonntag	02.09.2018	12.00 bis ca. 19.30 Uhr	Kinder- u. Jugendsommer – Kameltheater Kernhof ▪ Kinder- und Jugendreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Abfahrt: VAZ Krieglach ▪ Anmeldung erforderlich unter: 03855/2355-111
Montag	03.09.2018	09.00-11.00 Uhr	Mütterberatung ▪ jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer ▪ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Dienstag	04.09.2018	15.00 Uhr	Pensionistennachmittag ▪ Wanderung ▪ Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Treffpunkt: Gemeindeamt Krieglach
Samstag	08.09.2018	09.00 Uhr	Rosegger Sternwanderung ▪ Krieglach - Langenwang - St. Kathrein - Fischbach ▪ Bauernbund Krieglach ▪ Abmarsch: 09.00 Uhr Parkplatz Friedhof Krieglach ▪ Ziel: Parkplatz Alpl, Nähe Waldschule
Donnerstag	13.09.2018	19.00 Uhr	Theater der Landjugend Krieglach ▪ Landjugend Krieglach ▪ VAZ Krieglach
Freitag	14.09.2018	20.00 Uhr	
Samstag	15.09.2018	17.00 Uhr	
Freitag	14.09.2018	12.00 bis 17.00 Uhr	Familien sporttag der Marktgemeinde Krieglach ▪ Sportreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Sportzentrum Krieglach
Dienstag	18.09.2018	18.30 Uhr	Workshop zum Thema „Demenz“ ▪ Hilfswerk Steiermark und Seniorenreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Donnerstag	20.09.2018	18.30 Uhr	Tanzabend ▪ „Hits mit Fritz“ - Livemusik ▪ Lebenshilfe Müritz und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ▪ Café Bistro Le.La ▪ Roseggerstraße 30



Donnerstag	20.09.2018	19.00 Uhr	Ausstellung „Mensch Natur Zyklus“ – Werkgruppen von Leo Hainzl zum Peter-Rosegger-Gedenkjahr ■ Dauer bis 31.10.2018 ■ Marktgemeinde Krieglach ■ Foyer Gemeindeamt Krieglach
Freitag	21.09.2018	17.00-22.00 Uhr	Preisschießen 40 Jahre Schützenverein ■ Siegerehrung Sonntag um ca. 15.00 Uhr ■ Schützenverein Krieglach ■ Schützenlokal, Hauptpl. 9 „Peter Rosegger – Christ auf der Haide“ Eine ökumenische Utopie aus dem Jahre 1901. Sprecher: Dr. Dieter Röschel, Johann Reischl ■ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ Evangelische Heilandskirche Mürzzuschlag
Samstag	22.09.2018	10.00-22.00 Uhr	
Sonntag	23.09.2018	10.00-14.00 Uhr	
Freitag	21.09.2018	19.00 Uhr	
Samstag	22.09.2018	07.30 Uhr	Stocksport – Waldheimatturnier ■ ESV TUS Krieglach ■ Stocksportanlage ■ Sportzentrum Krieglach
Dienstag	25.09.2018	16.00 Uhr	Pflegestammtisch ■ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach und Pflegeheim Krieglach ■ Pflegeheim Krieglach, Badgasse 24
Donnerstag	27.09.2018	18.00 Uhr	Öffentliche Gemeinderatssitzung ■ Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Samstag	29.09.2018	10.00-18.00 Uhr	Krieglach ist Kunst ■ 9. Kunstmesse ■ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach Humor fürs Ohr ■ Josef Heim & MÄC. Krieglach ■ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Sonntag	30.09.2018		
Samstag	29.09.2018	19.00 Uhr	

Oktober 2018

Montag	01.10.2018	09.00-11.00 Uhr	Mütterberatung ■ jeden 1. Montag im Monat mit Frau Birgit Schulhofer ■ Sozialreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach, kleiner Saal
Donnerstag	04.10.2018	17.00 Uhr	4. Epilepsie Stammtisch ■ Referentin: Frau Mag. ^a Elisabeth Pless, zertifizierte Epilepsiefachberaterin ■ Anmeldung erforderlich unter: 03855/2104 (Fr. Hirsch) ■ Marktgemeinde Krieglach und Selbsthilfegruppe Epilepsie ■ Besprechungsraum der Marktgemeinde Krieglach (Gemeindeamt)
Donnerstag	04.10.2018	19.00 Uhr	Herbert Pixner Projekt (Konzert) ■ Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Freitag	05.10.2018	15.00-20.00 Uhr	ASVÖ Cup Landesmeisterschaft ■ Schützenverein Krieglach ■ Schützenlokal, Hauptplatz 9 Lesung aus Peter Roseggers Roman „Weltgift“ ■ Einführung: Univ.- Prof. em DDr. Gerald Schöpfer Lesung; Buchpräsentation: „Peter Rosegger – ein Leben in Wort und Bild“ von Gerald Schöpfer ■ Rosegger[bund] „Waldheimat“ Krieglach und Kulturreferat der Marktgemeinde Krieglach ■ VAZ Krieglach
Samstag	06.10.2018	09.00-18.00 Uhr	
Sonntag	07.10.2018	09.00-16.00 Uhr	
Freitag	05.10.2018	19.30 Uhr	
Samstag	06.10.2018	19.30 Uhr	„Kraut und Ruam“ – Festkonzert zum 160-jährigen Chorjubiläum ■ Krieglach Vocal ■ Pfarrsaal Krieglach
Freitag	12.10.2018	15.00-20.00 Uhr	ASVÖ Cup Landesmeisterschaft ■ Schützenverein Krieglach ■ Schützenlokal, Hauptplatz 9 24. Wintersportartikel Tauschmarkt ■ ab 8.30 Uhr Annahme der Artikel ■ Skiteam TUS Krieglach ■ VAZ Krieglach
Samstag	13.10.2018	09.00-18.00 Uhr	
Sonntag	14.10.2018	09.00-16.00 Uhr	
Sonntag	14.10.2018	14.00-16.00 Uhr	

BRIEFMARKENTAUSCHTAGE

BSV Peter Rosegger
Vereinslokal Bürstadtstraße 6 • 15.00 - 19.00 Uhr:
 11.07., 05.09., 19.09., 03.10.

MINERALIENBÖRSE

Mineraliensammlervereinigung
GH Rothwangl • 14.00 - 17.00 Uhr:
 08.09., 13.10.